

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine  
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine  
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 27.

Leipzig, Dienstag den 3. Februar 1903.

70. Jahrgang.

**D**eutsche Verlags-Anstalt  
Leipzig Stuttgart Berlin



Ein Abschnitt aus dem

## Zweiten Vortrag über **Babel und Bibel** von Professor Friedrich Delitzsch

wird in dem nächste Woche zur Ausgabe gelangenden

## Februarheft der **Deutschen Revue**

erscheinen. Die in dem Vortrag behandelte Frage erregt fortgesetzt größtes Aufsehen, und mit Spannung wird der Veröffentlichung des Vortrages entgegengesehen. Deshalb wird sich auch dieses Heft der „Deutschen Revue“ wieder ganz besonders

### zur Gewinnung neuer Abonnenten

eignen. — Wir drucken eine Anzahl davon für Propagandazwecke und stellen den Handlungen, die verständnisvoll diese günstige Konstellation im eigenen Interesse ausnutzen wollen, das Heft **in beschränktem Maße in Kommission** zur Verfügung.

Da sofortige Manipulationen am meisten Erfolg versprechen, sind wir bereit, **direkt** bestellte Hefte **direkt auf unsere Kosten** zu liefern.

## Hanfstaengl-Pigmentdrucke

nach Original-Gemälden alter Meister



Folio-Format  
Bildgröße circa 20:25 cm

Eine Mark  
pro Blatt unaufgezogen.

Reichhaltigste  
Collection  
dieser Art

Bis jetzt über 3000 Blatt  
aus den nachstehend  
aufgeführten Sammlungen.

Kgl. Gemälde-Galerie, Berlin  
Kgl. Gemälde-Galerie, Dresden  
Kgl. Hofbibliothek, München  
Kaiserl. Gemälde-Galerie, Wien  
The National Gallery, London  
(Thompson and British Schools)

Rijksmuseum in Amsterdam  
Kgl. Gemälde-Galerie in Haag  
Städtisches Museum, Haarlem  
Palazzo Pitti, Florenz  
Galleria degli Uffizi, Florenz  
R. Pinacoteca, Mailand

Museo Nazionale, Neapel  
Galleria Borghese, Rom  
Palazzo Corsini, Rom  
Palazzo Vaticano, Rom  
Accademia, Venedig

Weitere Galerien in Vorbereitung  
— Katalog steht Interessenten zur Verfügung

Autotypische Verkleinerung des Plakates  
(Natürliche Grösse 36x47 cm.)

Zur wirksamen Unterstützung des Absatzes meiner

## Z Pigmentdrucke nach Originalen alter Meister

liefern ich ein geschmackvolles, mehrfarbiges

# Plakat

wie nebenan abgebildet, jedoch

mit Bild nach Wahl \* für 30 Pf. netto bar

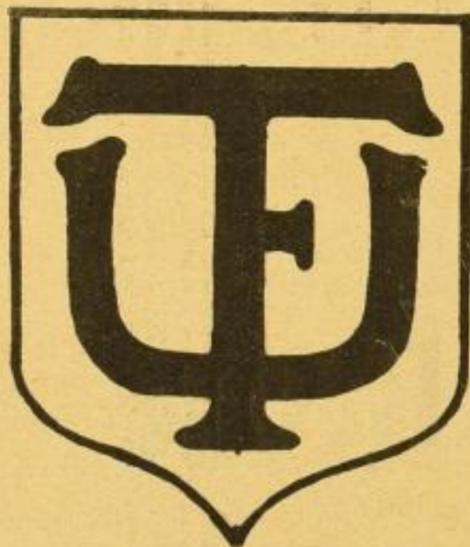
Bei Ihren Bestellungen wollen Sie gefl. angeben, welches Bild Sie auf das Plakat aufgezogen wünschen, andernfalls liefere ich mit Gräfin Potocka wie auf Abbildung.

Verlangzetteln liegt bei.

Hanfstaengls unveränderliche Pigmentdrucke werden nur fest bezw. bar abgegeben und kosten pro Blatt unaufgezogen Mk. 1.— ord., 60 Pf. no. bar.

München, Februar 1903.

Franz Hanfstaengl



# “Unwin’s Library”

M. 1.50 or Fr. 2. PER VOLUME.

Press-Urteile:

*Davos Courier.* “They are in our opinion, the best thing that has yet been done in the way of English books for Continental circulation.”

*English Mail, Frankfurt.* “A valuable addition to the traveller’s store of literature.”

*Italian Gazette, Florence.* “The public cannot but welcome a new-comer so largely and clearly typed, so pleasantly papered and so modestly priced.”

“Unwin’s Library” hat einen über Erwarten guten Anklang gefunden.

Nächste Woche gelangen folgende drei Bände zur Ausgabe:

## Love and the Soul Hunters.

*A Brilliant Society Novel.* By JOHN OLIVER HOBBS.

## The Romance of a Midshipman.

By W. CLARK RUSSELL.

## Vanity: the Confessions of a Court Modiste.

By RITA.

Die Namen der Autoren bürgen für die Absatzfähigkeit dieser neuen Werke. Sortimenten, die versäumt haben, ihren Auftrag auf die Fortsetzung der Sammlung einzusenden, werden höfl. gebeten, sich des beifolgenden Bestellzettels zu bedienen.

T. Fisher Unwin, London und Leipzig.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 27.

Leipzig, Dienstag den 3. Februar 1903

70. Jahrgang.

## Am tlicher Teil.

### Bekanntmachung.

#### Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Auf Grund der in der ordentlichen Hauptversammlung vom 28. Januar d. J. vorgenommenen Wahl, bezw. satzungsgemäß erfolgten Verteilung der Ämter, besteht der Vorstand des Vereins für das Jahr 1903 aus den Herren

Emanuel Reinicke, Vorsteher,  
Arthur Meiner, dessen Vertreter,  
Rudolf Winkler, Schatzmeister,  
Richard Einhorn, dessen Vertreter,  
David Rost, Schriftführer,  
Karl Hiersemann, dessen Vertreter,  
Artur Seemann, Archivar,  
Max Forberg,  
Dr. Josef Petersmann.

Leipzig, am 29. Januar 1903.

Dr. Anschütz,  
Rechtsanwalt des Vereins.

### Verein Leipziger Kommissionäre.

In der am 24. Januar ds. J. stattgefundenen Hauptversammlung unseres Vereins sind an Stelle der satzungsgemäß ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes

der Herren Heinrich Brauns (i. Fa. G. Brauns) und  
Johannes Ziegler (i. Fa. F. Boldmar)  
Herr Karl Weißer (i. Fa. Fr. Ludw. Herbig) neu und  
Herr Johannes Ziegler (i. Fa. F. Boldmar)  
wiedergewählt worden.

Der Vorstand setzt sich demnach aus folgenden Herren zusammen:

Herr Richard Einhorn, i. Fa. G. F. Steinacker, I. Vorsitzender.  
Herr Johannes Ziegler, i. Fa. F. Boldmar, II. Vorsitzender.  
Herr Albert Hilgenberg, i. Fa. Hermann Schulze, I. Schriftführer.  
Herr Karl Weißer, i. Fa. Fr. Ludw. Herbig, II. Schriftführer.  
Herr Rudolf Brodhaus, i. Fa. F. A. Brodhaus, I. Kassierer.  
Herr Ernst Stahl, i. Fa. L. A. Kittler, II. Kassierer.

Leipzig, den 2. Februar 1903.

#### Der Vorstand des Vereins Leipziger Kommissionäre,

Albert Hilgenberg, I. Schriftführer.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

#### Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

**Taschenfahrplan** f. die Direktionsbezirke Elberfeld u. Essen. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion zu Elberfeld. Ausg. vom 1. II. 1903. (224 S. m. 1 Karte.) 12<sup>o</sup>. bar —. 30

#### Buchhandlung „Tyrolia“ in Bozen.

**Adresskalender**, Bozner. Vollständiges Adress-Buch v. Bozen-Gries u. Zwölfmalgreien, nebst Branchenregister u. Inseratenanhang. 1. Jahrg. 1903. (204 S.) gr. 8<sup>o</sup>. bar 2. 50

#### J. G. Calve'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. in Prag.

**Rebiček**, Priv.-Secr. Rechnungsführ. **Heinr.**: Neue abgekürzte rationale Güterbuchführung in Doppelposten m. besond. Berücksichtigung der Personaleinkommensteuervorschriften. (264 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. '03. n. 8. —

#### Coppenrath'sche Buch- & Kunsth. (Verlags-Gto.) in Münster.

**Schulblatt**, amtliches, f. den Reg.-Bez. Münster. Hrsg. v. der königl. Regierung. 1. Jahrg. 1903. 12 Arn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8<sup>o</sup>. n. 1 —

#### Dunder & Humblot in Leipzig.

**Ergebnisse**, die der Volkszählung vom 1. XII. 1900 in der Stadt Leipzig. Bearb. im statist. Amt der Stadt Leipzig. III. Tl. [Aus: »Städt. Verwaltgsber. f. d. J. 1901.«] (113 S.) Lex.-8<sup>o</sup>. '02. n. 1 —

#### L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

**Fischer**, Prof. Dr. **Theob.**: Meine dritte Forschungsreise im Atlas-Vorlande v. Marokko im J. 1901. Mit e. Orig.-Routenkarte in 2 Blättern u. 17 Autotyp. nach Orig.-Photographien. [Aus: »Mitth. d. geogr. Gesellsch. in Hamburg.«] (IV, 199 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '02. n. 9. —  
— **Reisewege** im Atlas-Vorlande v. Marokko. Aufgenommen u. gezeichnet im Frühj. 1901. 1:300,000. 2 Blatt je 44,5×78,5 cm. Farbdr. '02. n. 3. —

**Friederichsen**, Dr. **Max**: Reisebriefe aus Russisch-Central-Asien. [Aus: »Mitth. d. geogr. Gesellsch. in Hamburg.«] (68 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '02. n. 3. —

**Mitteilungen** der geographischen Gesellschaft in Hamburg. 18. Bd. Im Auftrage des Vorstandes hrsg. v. Sekr. Dr. L. Friederichsen. Mit 1 Orig.-Routenkarte in 2 Blättern u. 17 Autotyp. nach Orig.-Photographien. (VIII, 319 S.) gr. 8<sup>o</sup>. '02. n. 12. —

**Zuffinger's Buchh. in Berlin.**

- Döring, Lehr. K.: Handkarte vom Kreise Teltow f. den Schulgebrauch. 1:150,000. 41×35,5 cm. Farbdr. ('03.) n. —. 20  
 Günther, Rekt. G.: Handkarte des Landes Barnim. Für den Schulgebrauch bearb. 1:200,000. 37×42,5 cm. Farbdr. ('03.) n. —. 20

**C. van Gils' Verlag in Seitenkirchen.**

- Berg, Sophie v.: Die gute bürgerliche Küche. Eine leichtfaßl. Unterweisg., gute, schmackhafte Speisen, Saucen, Backwerke, Getränke u. f. w. auf sparsame Art zu bereiten. Mit e. Anleitg. zum Einmachen v. Früchten u. Gemüsen, zum Würstmachen, zur Bereitg. v. Pöfelfleisch zc. (314, XIII u. 24 S.) 8°. '02.  
 Geb. in Leinw. n. 2. —

**J. Guttentag in Berlin.**

- Abhandlungen des kriminalistischen Seminars an der Universität Berlin. Hrsg. von Prof. Dr. Frz. v. Liszt. Neue Folge. II. Bd. 1. Heft. gr. 8°. n. 2. —  
 1. Genzmer, Kammerger.-Refer. Fel.: Der Begriff des Wirkens. Ein Beitrag zur strafrechtl. Kausalitätslehre. — Weidemann, Kammerger.-Refer. Dr. Walt.: Die Ursachen der Kriminalität im Herzogt. Sachsen-Meiningen. (65 S.) '03. n. 2. —  
 Kulemann, Landger.-R. W.: Die Reform der Voruntersuchung. (62 S.) gr. 8°. '02. n. 1. —  
 Platter, Prof. Dr. Jul.: Grundlehren der Nationalökonomie. Kritische Einführg. in die soziale Wirtschaftswissenschaft. (IX, 588 S.) gr. 8°. '03. n. 11. —; geb. in Leinw. n. 12. —

**H. Helmich's Buchh. in Bielefeld.**

- Kuhlo, Rekt., Karl, in Bielefeld. Zu seiner 50jähr. Amtsjubiläumfeier am 15. I. 1903. (12 S.) gr. 8°. bar † n. —. 70

**Alfred Hölder in Wien.**

- Jerusalem, Prof. Dr. Wilh.: Der Bildungswert des altsprachlichen Unterrichtes u. die Forderungen der Gegenwart. Vortrag, geh. im Vereine »Mittelschule« zu Wien am 25. I. 1902. [Aus: »Öst. Mittelschule.«] (35 S.) gr. 8°. '03. n. —. 70  
 Mirus, Eduard u. Norb. Bräde: Deutsche Meßgesänge f. gemischten Chor. Zum Gebrauche an österr. Mittelschulen u. verwandten Lehranstalten hrsg. (In neuer Rechtschreibg.) (V, 58 S.) 8°. '02. Kart. n. —. 64  
 Pokorny, Reg.-R. i. R. Ign.: Über die Einschränkung des 8 der Mehrzahl. Zunächst m. Bezug auf die österr. Regeln f. die deutsche Rechtschreibg. [Aus: »Öst. Mittelschule.«] (23 S.) gr. 8°. '03. n. —. 60

**B. Kochold & Co. in Witten.**

- Adreßbuch der Stadt Witten 1903. Unter Benutzg. amtl. Quellen bearb. v. Verwaltg.-Schr. G. Franz. (319 S.) gr. 8°. Kart. bar n.n. 5. —

**Lipfius & Fischer, Verlags-Kto. in Kiel.**

- Reinke, J.: Studien zur vergleichenden Entwicklungsgeschichte der Laminariaceen. (67 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '03. n. 1. —

**Schlesier & Schweikhardt in Straßburg.**

- Kang- u. Wohnungsliste f. sämtliche Kommandobehörden, Truppenteile u. Militär-Verwaltungsbehörden XV. Armeekorps. Hrsg. v. M. Hartfuß. Jahrg. 1902/03. 2. Hft. Jan. 1903. (100 S.) 12°. n. —. 50

**Caesar Schmidt, Verlags-Gto. in Zürich.**

- Bau-Kalender, schweizerischer. 24. Jahrg. 1903. 3 Tle. 12°. Geb. in Leinw. u. geh. n. 4. —  
 1. A. Allgemeines. B. Tarife, Gesetze, Verordngn. u. Bestimmgn. v. Schweizer Behörden u. Vereinen, nebst Verzeichniss der Schweizer Techniker nach Kantonen resp. Sectionen geordnet. (X, 152, 109 u. 37 S. m. Fig. u. 1 Karte.) — 2. Hochbau. Rev. v. Archit. Th. Oberländer. (XLVIII, 284 S. m. Fig.) — 3. Kalendarium. (111 S.)  
 Ingenieur-Kalender, schweizerischer. 24. Jahrg. 1903. 2 Tle. 12°. Geb. in Leinw. u. geh. n. 3. 20  
 1. Red.: Stadting. Viet. Wenner. (XXIV, 440 S. u. Schreibkalender m. Fig. u. 1 Karte.) — 2. Tarife, Gesetze, Verordnungen u. Verzeichniss schweiz. Techniker. (109 u. 37 S.)

**Stern's Zeitungsverlag in Wien.**

- Adressbuch des Papier- u. Schreibwarenhandels, sowie der Papierfabriken, Papierfabriksniederlagen; Papierconfectionäre, Schreibwaren-Erzeuger u. Engrossisten, Buch- u. Musikalienhändler, Buchdrucker, Musikinstrumenten-Erzeuger u. Händler, Buchbinder u. Lieferanten der Branchen v. Oesterreich-Ungarn u. den Balkanländern. (Stern's Adressbuch der Papier- u. Schreibwaren-Interessenten.) XI. Jahrg. 1903. 11. verm. u. verb. Aufl. (175 S.) 8°. Geb. in Leinw. bar 10. —

**Franz Bahlen in Berlin.**

- Halle, Landger. R.: Die Schiedsmannsordnung vom 29. III. 1879. Darstellung des schiedsmänn. Verfahrens m. Berücksicht. der er-gangenen Ausführungs-Bestimmgn. u. Ministerial-Erlasse nebst Mustern zu Verhandlgn. u. Sachregister zum prakt. Gebrauch. 2., neubearb. Aufl. (VIII, 106 S.) gr. 16°. '03. Kart. n. 1. 40  
 Olshausen, Oberreichsanw. Dr. Just.: Die Strafgesetzgebung des Deutschen Reichs. 5. Bd. Die Reichs-Gesetze betr. das geist. u. gewerbl. Eigentum. — Textausg. m. Anmerkgn. u. Sachregister zum prakt. Gebrauch. 2. Aufl. (XI, 216 S.) gr. 16°. '03. Geb. in Leinw. n. 1. 80

**Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur in Leipzig.**

- Handbuch der deutschen Aktien-Gesellschaften. Jahrbuch der deutschen Börsen. Ausg. 1902/1903. 2. Bd. Nebst e. Anh.: Die deutschen u. ausländ. Staatspapiere sowie die übr. an deutschen Börsenplätzen notierten Fonds etc. 7., vollständig umgearb. Aufl. (CXVI, 1283 u. 71 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. bar n. 20. —

**Anhaltische Verlagsanstalt in Dessau.**

- Maurer, F.: Die Hohenzollern. (III S. u. 35 Bl. m. Abbildgn.) 12°. ('03.) n. —. 50

**Verlag der philanthropischen Verlagsanstalt (Edvardt Frandsen) in Wien.**

- Frandsen, Edvardt: Grammatik des Universal-Latein (Neulatein). 1. Tl. (Formenlehre.) (47 S.) 8°. '02. n. 1. —

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. J. Bachem in Köln.**

- Jahrbücher des Vereins vom h. Vincenz v. Paul. Nach den franzöf. Bulletins m. Genehmigg. des Generalrates im Auszuge wiedergegeben u. m. e. Zugabe f. die deutschen Konferenzen verm. durch den Oberverwaltungsrat f. Rheinpreußen. Jahrg. 1903. 55. Bd. 12 Hefte. (1. Heft. 20 S.) 8°. bar n. 4. —

**J. F. Bergmann in Wiesbaden.**

- Hefte, anatomische. Beiträge u. Referate zur Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. Fr. Merkel u. R. Bonnet. 1. Abth.: Arbeiten aus anatom. Instituten. 66. Heft. (21. Bd. 1. Heft.) (213 S. m. 4 Fig. u. 29 Taf.) gr. 8°. In Mappe n. 18. 60

**C. Bertelsmann in Gütersloh.**

- Missionen, die evangelischen. Illustriertes Familienblatt. Hrsg. v. Pfr. Jul. Richter. 9. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) gr. 8°. bar n. 3. —; m. Saat u. Ernte n. 3. 75  
 Monatschrift f. innere Mission m. Einschluß d. Diakonie, Diasporapflege, Evangelisation u. gesamten Wohlthätigkeit. Hrsg. v. Past. Diakon-Anst.-Vorst. D. Thdr. Schäfer. 23. Bd. 1903. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) gr. 8°. n. 6. —  
 Saat u. Ernte auf dem Missionsfelde. Illustrierte Blätter f. die erwachsene Jugend. Hrsg. v. Pastoren Jul. Richter u. Paul Richter. 5. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. bar n. 1. —; m. den evangel. Missionen n. 3. 75  
 Ziona. Monatschrift f. Liturgie u. Kirchenmusik. Zur Hebq. des kirchl. Gottesdienstes begründet m. † Prof. D. L. Schoeberlein u. hrsg. v. Def. Insp. D. Max Herold. 28. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) gr. 8°. n. 5. —; m. Beiblatt: Korrespondenzblatt des Ev. Kirchengesangsvereins f. Deutschland n.n. 6. —

**D. Dreher & Co. in Berlin.**

- Herrmann, Karl: Die Geheimnisse v. Berlin. Roman. 33. Heft. (1. Bd. S. 849—872 m. 1 Vollbild.) gr. 8°. bar —. 20

**Expedition u. Verlag der „Berliner Münzblätter“ in Berlin**

- (S. 14, Stallfchreiberstr. 4.)  
 Münzblätter, Berliner. Begründet v. Adf. Weyl. Neue Folge. Hrsg. u. Schriftleiter: Dr. Emil Bahrfeldt. 24. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 13 u. 14. 32 S. m. Abbildgn.) Nebst Beiblatt: Numismatische Correspondenz. Etwa 6 Nrn. gr. 8°. bar n.n. 6. —

**C. van Gils' Verlag in Seitenkirchen.**

- Ave Maria. Monatschrift f. alle Verehrer Mariens. Hrsg. v. Mgr. Pfr. Jaf. van Gils. 22. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 32 S.) 8°. bar n. 1. —

**J. Gabel in Regensburg.**

**Hahn-Hahn, Ida Gräfin:** Gesammelte Werke. Mit e. biographisch-literar. Einleitg. von Otto v. Schaching. I. Serie. Romane u. Gedichte. 9. Bfg. 8°. — 30  
9. Doralice. Ein Familiengemälde aus der Gegenwart. (1. Bd. S. 1—80.)

**August Hirschwald in Berlin.**

**Archiv f. Psychiatrie u. Nervenkrankheiten.** Red. v. F. Jolly. 36. Bd. 3. Heft. (VII u. S. 659—955 m. Abbildgn. u. 7 lith. Taf.) gr. 8°. n. 14. —

**Ernst Reit's Nachf. in Leipzig.**

**Werner's, C.,** gesammelte Romane u. Novellen. Illustrierte Ausg. Neue Folge. 30. Bfg. (4. Bd. S. 337—384.) gr. 8°. bar n. — 40

**Laubsch & Everth in Berlin.**

**Centralblatt f. Wagenbau, Sattlerei, Riemerei, Täschnerei, Tapeziererei, Stellmacherei, Lackiererei u. verwandte Gewerbe.** Red.: M. Laubsch. 20. Jahrg. 1903. 24 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 50 S. m. Abbildgn. u. 6 Taf.) gr. 4°. Halbjährlich bar n. 4.—; einzelne Nrn. n. —. 50

**Wagenbau, der.** Deutsche Wagen- u. Automobilbau-Ztg. Technische Zeitschrift f. Wagenbauer, Stellmacher, Schmiede, Sattler, Wagenlackierer u. Motorwagenindustrie. Red.: M. Laubsch. 8. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 18 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf.) gr. 4°. Halbjährlich bar n. 6. —; einzelne Nrn. n. 1. —

**Manz'sche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

**Gazetta dei tribunali.** Organo di giurisprudenza austriaca teorica e pratica. Red.: Dr. Francesco Schuhmacher. Anno 6. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Fol. n. 5. —

**Gerichts-Zeitung,** allgemeine österreichische. Red.: DD. Eduard Comont, Carl Schreiber. 54. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. bar n. 16. —; m. Erkenntnissen n. 20. —

**Patent-Blatt,** österreichisches. Hrsg. vom k. k. Patentamt. Red.: Dr. P. Schulz. 5. Jahrg. 1903. 24 Nrn. (Nr. 1. 36 S.) Lex.-8°. bar n. 17. —

**Zeitschrift,** österreichische, f. Berg- u. Hüttenwesen. Red.: Ingen. Frdr. Toldt u. Ob.-Bergr. Commercialr. C. v. Ernst. 51. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 14 S. m. 2 Taf.) gr. 4°. bar n. 21. —

**Zeitung,** allgemeine Wiener medizinische. Begründet v. Dr. Bernard Kraus 1856. Hrsg. u. Red.: Dr. Eduard Kraus. 48. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 40,5x27 cm. In Komm. n. 20. —

**J. G. Duden Nachf. in Cassel.**

**Friedensbote, der.** Ein Sonntagsblatt f. Stadt u. Land. Hrsg. v. der christl. Traktat-Gesellschaft zu Cassel. Red.: J. G. Lehmann. 43. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S. m. 1 Abbildgn.) 4°. bar n. 2. —

**Führer, der.** Eine Monatschrift f. die Sonntagschule u. das Haus. Erläuterungen v. J. G. Fezer. Leitende Gedanken v. Claus Peters. Für unsere Kleinen v. P. Willraht. Schriftleitung: Philipp Videl. 17. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. bar n. 1. 75

**Morgenstern.** Hrsg. v. der christl. Traktat-Gesellschaft in Cassel. Red.: Johs. G. Lehmann. 18. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S. m. 1 Abbildg.) gr. 8°. bar n. 2. —

**Tabea.** (Zeitschrift f. Frauen u. Jungfrauen.) Red.: Frau Frida Fezer, geb. Rauschenbusch. 21. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. bar n. 1. 75

**Wahrheitszeuge, der.** Eine Zeitschrift f. Gemeinde u. Haus. Organ der deutschen Baptisten. 25. Jahrg. 1903. 50 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 16 S.) Fol. bar n. 4. 60

**Wort u. Werk.** Zeitschrift f. die christl. Jünglingsvereine deutscher Baptistengemeinden. Red.: Joh. G. Lehmann. 23. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. bar n. 1. 75

**Otto Salle in Berlin.**

**Wetter, das.** Monatschrift f. Witterungskunde. Hrsg. v. Abtlgs.-Vorst. Prof. Dr. R. Affmann. 20. Jahrg. 1903. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. bar n. 6. —; einzelne Hefte n. —. 75

**Friedrich Schneider in Leipzig.**

**Impfgegner, der.** Begründet v. weil. Oberstabsarzt Dr. G. Widtmann. Hrsg. vom Impfzwanggegner-Verein zu Dresden. Red.: Wilh. Kessel. 21. Jahrg. 1903. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. bar n. 2. —

**L. Schwann in Düsseldorf.**

**Grotefend, G. A.:** Das gesammte deutsche u. preußische Gesetzgebungs-Material. Jahrg. 1902. 10. Heft. (S. 561—624.) gr. 8°. n. 1. —  
— Gesetz-Sammlung 1806—1902. 4. Aufl. In systemat. Anordng. u. in gegenwärt. Geltg. Neubearb. unter Mitwirkg. v. Cretschmar, Hoffmann, Mielde, Petersen, Struß. 18. u. 19. Bfg. (3. Bd. S. 225—352.) gr. 8°. Je n. 1. —

**Bandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.**

**Centralblatt f. Stoffwechsel- u. Verdauungs-Krankheiten,** hrsg. von Prof. Dr. Carl v. Noorden, red. v. Priv.-Doz. Dr. Ernst Schreiber. 4. Jahrg. 1903. 24 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°. Halbjährlich bar n. 10. —; einzelne Nrn. n. 1. 20

**Verlag der Allgemeinen Musik-Zeitung in Charlottenburg.**

**Musik-Zeitung,** allgemeine. Wochenschrift f. die Reform des Musiklebens der Gegenwart. Red.: Otto Lessmann. (Allgemeine deutsche Musik-Ztg.) 30. Jahrg. 1903. 52 Nrn. (Nr. 1—5. 90 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 2. 50; einzelne Nrn. n.n. —. 30

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

U=Umschlag

**M. S. Bayerle, Kunstverlag in München.** 952  
Künstlerkarten No. 873—882: 10 humoristische Eselkarten.

**J. F. Bergmann in Wiesbaden.** 952  
**Archiv f. Orthopädie, Mechanotherapie und Unfallchirurgie.** 1. Jahrg. Heft 1. Ca. 4 M.  
Löwenfeld, Ueber die geniale Geistesthätigkeit. Ca. 2 M. 40 J.  
Trautmann, Zur Differentialdiagnose von Dermatosen und Lues. Ca. 5 M.

**Calmann-Lévy in Paris.** 954  
Frapié, Marcelin Gayard. 3 fr. 50 c.

**Gräfe & Unzer in Königsberg i. P.** Nr. 24, Seite 840:  
von Regelein, Das Pferd im arischen Altertum. ca. 6 M.

**L. Groß in Rizza.** 950  
6 chromolithographische Postkarten vom Carneval von Rizza.

**F. Juven in Paris.** 951  
Yvette Guilbert, Les Demi-Vieilles. 3 fr. 50 c.  
Lesclide, V. Hugo intime. 3 fr. 50 c.

**C. Krebs'sche Buchhandlung (Wilhelm Hausmann) in Aschaffenburg.** 952  
Hschold, Das Reichsgesetz, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischschau, vom 3. Juni 1900. 2 M. 40 J.

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 954  
Perels, Das autonome Reichstags-Recht. 3 M.

**G. Pierson's Verlag in Dresden.** 952  
du Mesnil, Nebengedanken eines Landarztes. 1 M.; geb. 2 M.  
Preysing, Lieder. 1 M. 50 J.; geb. 2 M. 50 J.

**Gustav Schmidt, Verlag in Aachen.** 951  
Girkens, „Lustert ens!“ 80 J.

**Theodor Schulze's Buchhandlung in Hannover.** 951  
Kunstdenkmäler der Provinz Hannover. Bfg. 4. 6 M.

**Struppe & Windler in Berlin.** 952  
Lessing, Begriff der Rechtsnachfolge nach bürgerlichem Rechte. 3 M.

**Friedr. Wolfrum & Co. in Wien.** 953  
„Aus der Praxis“. Neue Privatbauten aus Deutschland und Oesterreich.  
I. Serie: Moderne Städtische Wohn- u. Geschäftshäuser. 40 M.

**Franz Wunder in Berlin.** 951  
Mielde, Museum und Sammlungen. 60 J.



## Nichtamtlicher Teil.

### Verein der Buchhändler zu Leipzig.

#### Ordentliche Hauptversammlung

am Mittwoch den 28. Januar 1903, nachmittags 3 Uhr,  
im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig.

(Vergl. Nr. 25 d. Bl.)

#### Tagesordnung:

1. Jahresbericht über das Jahr 1902.
2. Rechnungsabluß des Jahres 1902.
3. Haushaltplan für das Jahr 1903.
4. Wahl für den Vorstand und die ordentlichen Ausschüsse.

E. Der Vorsteher Herr Hofrat Hermann Credner eröffnete die Hauptversammlung gegen 4 1/4 Uhr und führte durch Mitteilung der Tatsache, daß die Bekanntmachung der bevorstehenden Hauptversammlung im Börsenblatt Nr. 13 vom 17. Januar gestanden hat, den Nachweis der ordnungsmäßig erfolgten Einberufung entsprechend der Vorschrift von § 13 der Satzungen.

Ferner teilte er mit, daß die Tagesordnung noch um einen fünften Punkt erweitert werde, nachdem kurz vor der Hauptversammlung der nachfolgende Antrag beim Vorstand eingegangen sei.

Leipzig, 27. Januar 1903.

An den Vorstand

des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Die ergebenst Unterzeichneten beehren sich für die morgige Hauptversammlung den Antrag zu stellen:

Die dem Deutschen Buchgewerbeverein bisher gewährte Beihilfe von M 1000.— solle demselben auch für das Jahr 1903 wieder bewilligt und demgemäß in den Haushaltplan eingestellt werden.

Die Unterzeichneten gehen dabei von dem Gesichtspunkt aus, daß die Arbeiten des Deutschen Buchgewerbevereins dem Leipziger Buchhandel dauernde und greifbare Vorteile bieten; andererseits ist bestimmt anzunehmen, daß der in diesem Jahr sich infolge des Jubiläums der Lehranstalt ergebende Fehlbetrag in den kommenden Jahren wieder eingebracht werden kann. In vorzüglicher Hochachtung

Robert Voigtländer. Wilhelm Klinkhardt. Arndt Meyer.  
Eugen Diederichs. Theodor Weicher. Dr. Oskar v. Hase.  
Dr. Ludwig Volkmann. Otto Harrassowitz. Henri Hinrichsen.  
Dr. Alphons Dürr. Karl Weißer. Oscar Brandstetter.

Nachdem weiter der Vorsteher daran erinnert hatte, daß etwa noch rückständige Stimmzettel sogleich abgegeben werden sollten, und nachdem er hierauf die Stimmzettelausgabe geschlossen hatte, ging er zu

**Punkt 1** der Tagesordnung über und verlas den Jahresbericht über das Jahr 1902.

(Abgedruckt in Nr. 25 d. Bl.)

Nach Schluß der Verlesung stellte Herr Hofrat Credner den Jahresbericht zur Besprechung.

Herr Adolf Rost: In dem Jahresbericht sei unter anderem auch der durch seine Firma verzeichneten Bibliographie des deutschen Buchhandels Erwähnung getan. Der den Hinrichsschen Halbjahrskatalogen dabei gemachte Vorwurf, daß manche Zeitschriften in einem und demselben Jahr zweimal verzeichnet seien, sei nicht zutreffend, denn Aufnahme in den beiden Bänden eines Jahres finde nur dann statt, wenn ein fester Preis für den Jahrgang nicht bestehe, oder wenn wichtige Angaben sich geändert hätten (Titel, Verleger oder Preis). Dem Vorschlag, die Zeitschriften am Schluß des Jahrgangs zu ver-

zeichnen, also erst im nächstfolgenden Jahresbände nachträglich zu geben, könne er nicht zustimmen; er glaube nicht, daß dem Sortimenten mit einer solchen Bibliographie gedient sein würde. Die Anregung, die Zeitschriften mit größerer bibliographischer Ausführlichkeit zu behandeln, d. h. für jeden Jahrgang einer wissenschaftlichen Zeitschrift den genauen Umfang insbesondere auch der Beigaben von Tafeln und dergl. zu bearbeiten, sei gewiß dankenswert. Der Gedanke sei aber von seiner Handlung schon in den letzten Fünfjahresbänden in verschiedenen Fällen verwirklicht worden; der Gedanke wäre auch speziell für den geplant gewesenen deutschen Verlegerkatalog ins Auge gefaßt gewesen, und nachdem dieser Plan wegen der zu ungünstigen finanziellen Aussichten hätte aufgegeben werden müssen, wäre die vollständige Durchführung in dem nächsten Fünfjahresbände bereits beschlossen. Er (Redner) und seine Mitarbeiter könnten es nur begrüßen, wenn sie auf Mängel der Kataloge aufmerksam gemacht würden; sie seien für jede Anregung zur Verbesserung der deutschen Bibliographie dankbar.

Vorsteher Herr Hofrat Credner: Er danke Herrn Rost für seine sachlichen Angaben. Auf diese näher einzugehen, sei in dieser Versammlung nicht möglich. Der Verein würde aber gern eine Äußerung des Herrn Rost darüber entgegennehmen, wie sich die Inhaber der Hinrichs'schen Buchhandlung zu dem im Jahresbericht gemachten Vorschlag stellen würden. Er bitte Herrn Rost, sich darüber zu äußern, ob er die Ausführung dieses Vorschlags etwa als einen unfreundlichen Akt betrachten würde, oder ob er bereit sei, die Unterstützung, die mit diesem wohlgemeinten Vorschlag geplant sei, anzuerkennen.

Herr Adolf Rost: Es liege ihm, wie schon gesagt, völlig fern, sich diesem Vorschlag zu verschließen oder gar einen unfreundlichen Akt darin zu erblicken; er werde im Gegenteil dankbar sein, wenn ihm von bewährten Kollegen Ratschläge und Mitarbeit zu teil würden.

Vorsteher Herr Hofrat Credner: Im Namen des Vereins danke er Herrn Rost für seine Erklärung, die für die deutsche Bibliographie gutes erhoffen lasse. Der Verein der Buchhändler zu Leipzig freue sich dessen, denn er sei stolz auf die von Leipzig ausgehende deutsche Bibliographie, deren in gleicher Vollkommenheit kein anderer Buchhandel neben dem deutschen sich rühmen könne.

Es folgte

**Punkt 2** der Tagesordnung: Rechnungsabluß für das Jahr 1902.

Der Bericht des Vorstands lag mit der Erklärung des Richtigbefunds seitens des Rechnungsausschusses im Druck vor. In gewohnter Weise berichten wir an dieser Stelle kurz über die einzelnen Konten.

Die Buchung der gesamten Geldbewegung verteilt sich auf acht Konten. Diese sind 1. die Vereinskasse A (Kassenkonto); 2. die Vereinskasse B (Wertpapiere-Konto); 3. die Vereinskasse C (Lehranstalt); 4. die Bestellanstalt; 5. die Friedrich Fleischersche, die Anonyme und die Jubiläums-Stiftung; 6. das G. E. Schulzesche Vermächtnis; 7. die George Friedrich Fleischersche Stiftung; 8. die Schulbaustiftung.

Die Vereinskasse A (Kassenkonto) eröffnete ihre Einnahmen mit einem Vortrag von 5902 M 79 S. Eintrittsgelder brachten 465 M, Jahresbeiträge 5076 M. Die Vorschrift von § 12 der Satzungen, die jedem Mitglied, das in den Hauptversammlungen ohne triftige Entschuldigung fehlt, die Zahlung von 2 M auferlegt, brachte im Jahr 1902 dem Verein 608 M ein. An Zinsen kamen 1993 M 95 S zur Einnahme. Aus dem Verkauf von Wertpapieren, der sich in der Hauptsache für die Lehranstalt nötig gemacht hat,

wurden 8717 *M.* 40 *S.* erlöst. Die Einnahmen betragen somit insgesamt 22763 *M.* 14 *S.*

Die Ausgaben hielten sich (bis auf einen Minderbetrag von 163 *M.* 47 *S.*) auf der gleichen Gesamthöhe. Für Drucksachen wurden verausgabt: 779 *M.* 65 *S.*; für Beiträge: zum Verband der Kreis- und Ortsvereine 400 *M.*, zum Verein Leipziger Sortiments- und Antiquariats-Buchhändler (für das Schulbücher-Verzeichnis) 100 *M.*, zum Deutschen Buchgewerbeverein 1000 *M.*, zur Witwen- und Waisenkasse des Buchhandlungsgehilfen-Vereins 300 *M.*, zu Vorträgen und Vorlesungen im Buchhandlungsgehilfen-Verein 300 *M.*, zu den Hilfskassen des Buchhandlungsgehilfen-Vereins 300 *M.*, zur Buchhändler-Markthelfer-Krankenkasse 300 *M.*, zur Buchhändler-Markthelfer-Alters-Unterstützungskasse 300 *M.*. Steuern erforderten 99 *M.* 4 *S.*, Bankgebühren 196 *M.* 40 *S.*, juristischer Beistand 120 *M.* 60 *S.*, Inserate und sonstige Ausgaben 820 *M.* 70 *S.*, die Anschaffung einer Schulschule 500 *M.*, Unterstützungen 566 *M.* 52 *S.*, der Zuschuß zur Buchhändler-Lehranstalt 13212 *M.* 66 *S.*. Als Verlust beim Zusammenbruch der Leipziger Bank sind 3304 *M.* 10 *S.* in Rechnung gestellt. (Bei Ausbruch des Konkurses der Leipziger Bank betrug das Guthaben des Vereins bei der Bank 9608 *M.* 20 *S.*. Als Verlust wurden 50 Prozent dieser Summe angenommen. Es verblieben somit 4804 *M.* 10 *S.*. Nachdem von diesem Betrage schon im vorigen Jahr 1500 *M.* auf Konto der Bestellanstalt abgeschrieben worden waren, beträgt der zu buchende Verlust also 3304 *M.* 10 *S.*. Weitere von der Konkursverwaltung etwa noch folgende Zahlungen werden je nach Eingang nunmehr als Einnahme gebucht.)

Die Vereinskasse B (Wertpapiere-Konto) verzeichnet den schon erwähnten Verkauf von 8500 *M.* 3 1/2 prozentiger königlich preussischer Konsols. Der Nominalwert des Wertpapiere-Bestandes ist damit von 54550 *M.* auf 46050 *M.* herabgegangen. Der Kurswert vom 31. Dezember 1902 ist 47280 *M.* 75 *S.*. Zu diesem Vermögen kommt der hier schon angegebene Einnahme-Überschuß vom Kassenkonto mit 163 *M.* 47 *S.*, so daß sich ein Vermögensstand von 47444 *M.* 22 *S.* ergibt.

Die Vereinskasse C behandelt die Lehranstalt. An Schulgeld kamen 6640 *M.* ein, an freiwilligen Beiträgen 1175 *M.*, an Zinsen (von den zur Herstellung eines Lehrbuchs der Buchhaltung bei der Leipziger Sparkasse deponierten 1000 *M.*) 30 *M.*, an 50 Prozent Rückvergütung für Guthaben bei der Leipziger Bank 506 *M.* 15 *S.*, an Zinsen aus Vermächtnissen 178 *M.* 50 *S.*, an Übertrag von der George Friedrich Fleischer-Stiftung 1689 *M.* 27 *S.*, an Zuschuß aus der Vereinskasse 13212 *M.* 66 *S.*, an kleinen Einnahmen 1 *M.* 50 *S.*; insgesamt 23433 *M.* 8 *S.*. — Für Gehalt an die Lehrer wurden 7200 *M.* gezahlt, für Prämienbücher 98 *M.*, für Mietzins 1495 *M.*, für Verschiedenes 710 *M.* 22 *S.*, für Umbau-Arbeiten 8823 *M.* 71 *S.*, für Anschaffungen in die Schulzimmer 5106 *M.* 15 *S.*

Das vierte Konto ist das der Bestellanstalt. Es verzeichnet an Einnahmen: an Überschuß aus 1901: 364 *M.* 20 *S.*, an Beiträgen 19128 *M.* 50 *S.*, an verkauften Schlüsseln zu Kästen 3 *M.* 50 *S.*; insgesamt 19496 *M.* 20 *S.*. — Die Ausgaben erforderten: für Wochenlöhne 12822 *M.* 50 *S.*, für Witwenpension 300 *M.*, für Mietzins 3375 *M.*, für Heizung (Januar—März) 125 *M.*, für Beleuchtung 278 *M.* 82 *S.*, für Ortskrankenkasse 120 *M.* 18 *S.*, für Invaliditäts- und Altersversicherung 95 *M.* 43 *S.*, für Fernsprecher 170 *M.*, für Verschiedenes 630 *M.* 36 *S.*, für Ausbesserung 485 *M.*; insgesamt 18402 *M.* 29 *S.*, so daß ein Überschuß von 1093 *M.* 91 *S.* verbleibt.

Die Friedrich Fleischersche, die Anonyme und die Jubiläums-Stiftung, die auf einem gemeinsamen Konto

verwaltet werden, haben ein Gesamtvermögen von 37372 *M.* 51 *S.*. Zu Unterstützungen wurden 1121 *M.* verwendet.

Das G. E. Schulzesche Vermächtnis besitzt ein Vermögen von 24274 *M.* 31 *S.*. Für Unterstützungen wurden 620 *M.* ausgegeben.

Die George Friedrich Fleischer-Stiftung ist das Vermächtnis der verstorbenen Frau Sara Emilie Hänel-Clauß geb. Fleischer im Betrag von 50000 *M.*, das am 16. August 1898 vom Rat der Stadt Dresden ausgezahlt worden ist. Die Erblasserin hat bestimmt, daß das Vermächtnis in seinem Kapitalbestand unverändert erhalten werden und den Namen George Friedrich Fleischer-Stiftung tragen soll. Die Zinsen sollen zum Besten der von ihrem geliebten Vater ins Leben gerufenen Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig verwendet werden. Das Vermögen der Stiftung beträgt zurzeit 50642 *M.* 50 *S.*. Die Lehranstalt empfing daraus im vorigen Jahr 1689 *M.* 27 *S.*

Als Schulbaustiftung hat Herr Albert Hilgenberg dem Verein einen Schulbaufonds samt aufgelaufenen Zinsen mit 1800 *M.* übergeben, den Ertrag einer Sammlung beim fünfundzwanzigjährigen Jubiläum der Buchhändler-Lehranstalt im Jahr 1878. Für 1902 hatte die Stiftung eine Zins-Einnahme von 72 *M.*. Ihr Vermögensstand ist 1965 *M.* 96 *S.*

Im Namen des Rechnungsausschusses verlas dessen Vorsitzender Herr Albert Müller die Erklärung des Rechnungsausschusses, daß dieser den Rechnungsabluß genau geprüft, mit den Belegen und Beständen verglichen und in allen Punkten richtig befunden habe. Der Rechnungsausschuß beantragte somit, dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Der Rechnungsausschuß habe in gleicher eingehender Weise auch den vorliegenden Haushaltsplan für das laufende Jahr 1903 geprüft. Er habe ihm in allen seinen Aufstellungen zugestimmt und empfehle der Hauptversammlung seine ungewandelte Annahme.

Auf die Frage des Vorstehers, Herrn Hofrat Credners, ob zu dem Rechnungsbericht das Wort gewünscht werde; wurde das Wort nicht verlangt.

Auch auf die weitere Aufforderung des Herrn Vorstehers, sich zu den einzelnen Konten zu äußern, meldete sich niemand.

Der Herr Vorsteher stellte somit die einstimmig erfolgte Genehmigung des Rechnungsberichts und die Entlastung des Vorstandes fest.

Herr Albert Müller, Vorsitzender des Rechnungsausschusses: Nachdem der Rechnungsbericht die Zustimmung der Hauptversammlung gefunden habe, glaube er im Sinne der versammelten Herren zu sprechen, wenn er dem Herrn Schatzmeister für seine hingebende, mühevollen und mit Umsicht durchgeführte Arbeit den Dank des Vereins ausspreche. (Lebhaftes Bravo.)

Es folgte

**Punkt 3** der Tagesordnung: Haushaltsplan auf das Jahr 1903.

Der Haushaltsplan beschränkt sich naturgemäß auf die drei Hauptkonten: Vereinskasse, Bestellanstalt, Lehranstalt.

Die Vereinskasse berechnet ihre Einnahmen auf 7068 *M.* 47 *S.*, dagegen die Ausgaben auf 7341 *M.* 50 *S.*, so daß ein vermutlicher Fehlbetrag von 273 *M.* 3 *S.* zu decken sein würde. — Die Ausgaben der Bestellanstalt sind zu 19470 *M.* angenommen. Da aus 1902 ein Überschuß von 1093 *M.* 91 *S.* vorhanden ist, so beläuft sich der durch Beiträge zu erhebende Betrag auf 18376 *M.* 9 *S.*. — Die Lehranstalt sieht an Ausgaben 10900 *M.* vor, dagegen an eignen Einnahmen 9558 *M.* 50 *S.*, an Zuschuß aus der Vereinskasse 1341 *M.* 50 *S.*

Der Vorsteher Herr Hofrat Credner bemerkte, daß hier der geeignete Verhandlungsgegenstand vorliege, um zu-

gleich über den nachträglich eingegangenen Antrag der Herren Voigtländer und Genossen zu beraten, der die Forderung des Gewährung eines Beitrags von 1000 *M* zum Deutschen Buchgewerbeverein stelle. Der Vorstand sei überrascht gewesen, als ihm der Antrag zugekommen sei, weil den Antragstellern doch der Haushaltplan vorgelegen habe. Dessen Schätzungen seien so knapp bemessen, daß dazwischen kein Raum sei für eine nicht vorgesehene, so bedeutende Ausgabe, die nicht innerhalb der Aufgabe des Vereins liege. Der Verein brauche zu eignen Zwecken Geld, dessen Aufwendung er sich für jetzt versagen müsse in Anbetracht seiner in den letzten Jahren geschwächten Mittel. Die Versammlung wolle unter diesen Umständen dem Vorstand nicht zumuten, für Zwecke, die den Verein selbst nicht berühren, abermals einen Eingriff in das Vereinsvermögen zu tun und dieses erheblich zu verringern. Bevor der Verein Geld ausgeben könne, müsse er es doch haben. Der Vorstand werde daher nicht zögern, die etwa erfolgende Annahme des Antrags, sogleich mit dem Unterantrag zu beantworten, daß der Mitgliedsbeitrag für 1903 von 12 *M* auf 15 *M* zu erhöhen sei. Einen andern gangbaren Weg, die erforderlichen Mittel zu schaffen, wisse er nicht.

Herr R. Voigtländer: Mit voller Überzeugung von der Berechtigung des Antrags übernehme er dessen Begründung, nachdem ihm von seinen Mit Antragstellern der Auftrag dazu geworden sei. Der Hauptversammlung werde noch in Erinnerung sein, daß der Beitrag zum Deutschen Buchgewerbeverein, der von den Antragstellern jetzt in Höhe von 1000 *M* erbeten werde, früher regelmäßig in den Haushaltplänen und Rechnungsberichten des Vereinsvorstands erschienen sei, daß er damals aber 2000 *M* betragen habe, die eine Reihe von Jahren hindurch, ohne Widerspruch zu finden, von den Hauptversammlungen bewilligt worden seien, als eine gern geübte Pflicht zur Unterstützung des befreundeten und zum Teil gleiche Ziele fördernden Vereins. Eins müsse er vorausschicken. Er verdenke es dem Vorstand nicht im mindesten, daß er sich der Gewährung dieser Bitte widersetze, daß er es für seine Pflicht halte, bei der jetzigen, weniger guten Vermögenslage des Vereins dessen Mittel beisammenzuhalten. Indessen sollte doch auch in weniger guten Jahren der Verein nicht außer acht lassen, daß er neben der Pflege des materiellen Wohls seiner Mitglieder auch ideale Aufgaben zu erfüllen habe und also Geld zu deren Förderung aufwenden müsse. Der Verein wolle bedenken, daß der Deutsche Buchgewerbeverein ihm doch eine ganze Reihe dieser Aufgaben abnehme. Er erinnere an die vielen, beständig wechselnden Ausstellungen, an die lehrreichen und immer zahlreich von aufmerksamen Hörern besuchten Vorträge, von denen erst soeben wieder eine interessante Reihe begonnen habe. Auch darauf dürfe er die Aufmerksamkeit hinlenken, welchen ungeheuren Vorsprung das Bestehen des Deutschen Buchgewerbevereins dem Buchhandel Leipzigs gegenüber demjenigen anderer Plätze gewähre. Welch große Erleichterung habe durch ihn zum Beispiel der Leipziger Verlagsbuchhandel in Bezug auf die Buchausstattung. In den Sammlungen des Deutschen Buchgewerbevereins finde er jederzeit einen reichen Schatz von Vorlagen für den unmittelbaren Bedarf, und immerfort könne der Verleger durch Besuch der Ausstellungen sich auf dem laufenden halten über neue Geschmacksrichtungen in der Illustrierung, im Einband, in der Druckschrift zc. von Verlagswerken jeder Art. — Wenn der Bewilligung des erbetenen Beitrags die zeitige ungünstige Vermögenslage des Vereins entgegengehalten werde, so möchte der Redner dazu bemerken, daß die Ausgaben für die Lehranstalt, die ja, den ausnahmsweisen Umständen entsprechend, im vorigen Jahr allerdings bedeutend gewesen seien, doch nur einmal dieses Opfer nötig gemacht hätten als ausnahmsweise Ausgabe für bauliche Einrichtung und für Ausstattung der Räume.

Die hierauf verwendeten Summen seien mit dieser einmaligen Buchung erledigt, sie kehrten als Forderung nicht wieder, so daß also die Folgejahre und auch schon das laufende Jahr eine wesentliche Erleichterung haben würden. Daß die Einnahmen im Haushaltplan durchweg sehr vorsichtig aufgestellt seien, sei ja gewiß zu billigen; ihm scheine aber, als ob diese Vorsicht hier doch etwas zu reichlich geübt worden sei. (Redner führt eine Reihe von Posten an, um diese Behauptung zu begründen.) Auch von der Konkursverwaltung der Leipziger Bank dürften noch weitere 10 Prozent des Guthabens im laufenden Jahr hereinkommen. Es sei also genügend Geld vorhanden, um der Bitte des Buchgewerbevereins entsprechen zu können. Von der Absicht einer Erhöhung der Mitgliederbeiträge würde dann Abstand genommen werden können. Auch diese Maßregel entspringe der an sich gewiß löblichen Vorsicht; er möchte aber dem Verein nahelegen, nicht gar zu vorsichtig zu rechnen, sondern vor allem auch die idealen Pflichten im Auge zu behalten, auch wenn diese ihm Opfer aufzuerlegen schienen.

Herr Rudolf Winkler, Schatzmeister des Vereins: Es scheine ihm nicht richtig, an dieser Stelle die Zahlen des Haushaltplans nochmals zu erörtern, um vielleicht irgendwo Raum zu schaffen für die bedeutende Summe, die der Deutsche Buchgewerbeverein für sich haben wolle. Diese Zahlen seien in mühsamer, zeitraubender Arbeit gewissenhaft zusammengestellt, um eben im voraus ein annäherndes Bild der Geldbewegung des laufenden Jahrs zu geben, von dem erwartet werde, daß es der Wirklichkeit möglichst getreu entspreche. Wenn der Herr Vorredner eingewendet habe, daß die Einnahmen zu vorsichtig gerechnet seien, dann sei zu erwidern, daß andererseits doch auch die Ausgaben sich als größer erweisen könnten, als der Haushaltplan annehme. Der Herr Vorredner habe insbesondere die Lehranstalt angeführt und dazu bemerkt, daß ihre leztjährigen hohen Geldansforderungen nicht wiederkehren würden. Wenn sie auch nicht in derselben Höhe wiederkommen würden, so sei für die Lehranstalt doch immer noch viel zu tun und aufzuwenden. Im vorigen Jahr endlich sei es gelungen, sie aus den bisher von ihr eingenommenen Mieträumen in ein würdiges Heim im Buchhändlerhaus überzuführen. Zweckmäßig und angemessen untergebracht sei sie ja nun glücklich. Aber nun handle es sich noch um manche kostspielige Förderung, namentlich um Beschaffung von Lehrmitteln und um manches wichtige Ausstattungsstück, das unerlässlich in dieses Heim gehöre und also zu Eigentum erworben werden müsse. Was den Hinweis des Herrn Vorredners auf noch zu erwartende Eingänge aus dem Guthaben bei der Leipziger Bank betreffe, so dürfe er versichern, daß diese Möglichkeit doch immerhin recht unsicher sei, daß namentlich ein Eingang im Lauf des Jahres 1903 kaum erwartet werden könne. Im nächsten Jahr habe er, der Redner, satzungsgemäß von seinem Posten als Vereins-Schatzmeister zurückzutreten. Vielleicht wähle die Hauptversammlung dann Herrn Voigtländer zu seinem Nachfolger. (Weiterkeit.)

Herr Dr. Ludwig Volkmann, 1. Vorsteher des Deutschen Buchgewerbevereins: Die versammelten Herren kennten ihn ja schon in dieser wenig angenehmen Rolle des Bittenden. Aber so wenig angenehm diese Rolle bei Vorbringen eines persönlichen Anliegens sei — für eine große und gute Sache tue man es gern. Und darauf dürfe er übrigens wohl im voraus hinweisen, daß der Buchgewerbeverein hier doch nicht ausschließlich als Bittender aufträte, sondern daß er für die Gewährung seiner Bitten um Beiträge doch auch etwas geleistet habe. Ganz besonders werde die Lehranstalt des Leipziger Buchhändlervereins mit ihren großen Kosten als Gegengrund gegen die Möglichkeit der Gewährung angeführt. Da möchte

er doch darauf aufmerksam machen, daß eine große Zahl der Besucher der Ausstellungen und Vorträge drüben im Buchgewerbehaus junge Leute seien, Buchhandlungslehrlinge, Schüler der Lehranstalt, die dort das vorzügliche Anschauungsmaterial sich zur Vervollständigung des Unterrichts dienen ließen, den ihnen die Lehranstalt des Buchhändlervereins nur theoretisch geben könne. Diese Wahrnehmung widerlege zugleich die Behauptung des Herrn Vereinsvorstehers, daß die Ziele des Buchgewerbevereins außerhalb des Rahmens lägen, den die Ziele und Zwecke des Leipziger Buchhändlervereins begrenzten; übrigens sei der Buchgewerbeverein kein bloßer Druckgewerbeverein, umfasse also ebensogut den Buchhandel. Daß der Vereinsvorstand mit Rücksicht auf die geschwächte Geldlage des Vereins Bedenken trage, die Gewährung des Beitrags an den Buchgewerbeverein zu empfehlen, sei ja nicht unberechtigt; aber er wolle der Hoffnung Ausdruck geben, daß die Hauptversammlung ihn ermächtige, sich über diese Bedenken hinwegzusetzen. Später würden ja auch wieder Überschüsse im Vereinsvermögen sich zeigen, und in dieser sichern Erwartung werde die Hauptversammlung nicht getäuscht werden. In dieser Zuversicht könne die heutige Bitte unbedenklich gewährt werden. Der Buchgewerbeverein würde durch Verweigerung der erbetenen Hilfe auch einen empfindlichen moralischen Schlag erleiden, denn wie solle man sich nach auswärts um Beihilfe wenden, wenn diese vom Buchhandel Leipzigs versagt werde? Als Seine Majestät König Georg von Sachsen im November v. J. das Buchhändlerhaus und das Buchgewerbehaus mit seinem Besuch beehrt habe, habe sich der König u. a. auch dahin geäußert, wie es ihn freue, zu sehen, daß das seinem Schutz anvertraute Buchgewerbehaus so stattlich neben dem Buchhändlerhaus erwachsen sei und vereint mit diesem die Stellung Leipzigs als Mittelpunkt des vereinten Buchgewerbes bewahren helfe. Wenn diese vielleicht zeitweilig als gefährdet hätte gelten können, so sei sie jetzt doppelt gesichert. An dieses Wort Seiner Majestät möge man sich erinnern. Redner bat nochmals um Genehmigung des Antrags. So gut es im vorigen Jahr gegangen sei, so und noch besser werde es auch im laufenden Jahr möglich sein, den Beitrag zu bewilligen.

Vorsteher Herr Hofrat Credner: Gegenüber der Angabe des Herrn Dr. Volkmann, daß die Gewährung des Beitrags im Vorjahr möglich gewesen sei, wolle er nicht unterlassen, auf das unrichtige dieser Behauptung hinzuweisen. Mindestens sei der Ausdruck unzutreffend, denn von einer Möglichkeit hätte doch nur dann gesprochen werden können, wenn es gelungen wäre, den Beitrag aus den Überschüssen der Einnahmen über die Ausgaben zu entnehmen. Das sei bekanntlich nicht der Fall gewesen; die Hauptversammlung vom Januar 1902 habe vielmehr der Bitte des Herrn Dr. Volkmann willfahrt und den Vorstand beauftragt, daß er den Betrag aus dem Vermögen des Vereins entnehmen solle. Das sei geschehen und somit das Vereinsvermögen zu gunsten des Buchgewerbevereins um einen namhaften Betrag verringert worden. Schon im vorigen Jahr bei Gelegenheit der gleichen Erörterung sei ferner eine Kritik des Haushaltplans erfolgt; derselbe Vorgang habe sich auch in der heutigen Versammlung leider wiederholt (Widerspruch).

Herr R. Voigtländer: Er habe keine Kritik geübt, vielmehr uneingeschränkt anerkannt, daß der Vorstand richtig handle, wenn er über den Beitrag zum Buchgewerbeverein einen ausdrücklichen Beschluß der Hauptversammlung veranlasse. Aber diese brauche weniger ängstlich zu sein als der Vorstand und könne ohne Besorgnis und ohne Beitragserhöhung ruhig die 1000  $\mathcal{M}$  bewilligen.

Die einmaligen Einnahmen hätten i. J. 1902 betragen:

Vortrag	5902 $\mathcal{M}$ 79 $\delta$
Erlös für Konzils	8717 " 40 "
	14620 $\mathcal{M}$ 19 $\delta$

Die einmaligen Ausgaben:

Verlust an der Leipziger Bank letzte Rate	3304 $\mathcal{M}$ 10 $\delta$
Umbau der Schule	8823 " 71 "
Anschaffungen für die Schule	5106 " 15 "
Fahne für die Schule	500 " — "
	17733 $\mathcal{M}$ 96 $\delta$

Es seien also über 3000  $\mathcal{M}$  einmaliger Ausgaben aus laufenden Einnahmen geleistet worden, was gewiß keine schlechte Finanzlage bedeute. (Der Herr Redner wurde vom Herrn Vorsteher unterbrochen, der ihm den Irrtum nachwies, daß er der Meinung sei, der Vortrag von 5902  $\mathcal{M}$ , mit dem das Konto der Vereinskasse eröffnet wurde, sei als vorhanden gewesene Barsumme zu erachten. Vielmehr liege darin der Verlust von 3304  $\mathcal{M}$ , der bei dem Konkurs der Leipziger Bank erlitten worden sei und erst jetzt durch Gegenbuchung habe zur Abschreibung kommen können.)

Vorsteher Herr Hofrat Credner: Die Satzungen schreiben in genauer Begrenzung die Zwecke vor, denen der Verein zu dienen habe; die Unterstützung des Buchgewerbes sei nicht unter diesen Zwecken. Also hätte — streng genommen — der Vorstand im vorigen Jahr die Gewährung des Beitrags gar nicht ausführen dürfen, ungeachtet des Auftrags der Hauptversammlung. Damals habe die Hauptversammlung wenigstens die Mittel geschafft, wenn auch durch einen sonst nicht gerade üblichen Gewaltakt; aber im höchsten Grad befremdlich würde es sein (da doch wohl nicht zum zweitenmal der direkte Vermögenseingriff beschlossen werden würde), wenn dem Schatzmeister heute zugemutet werden sollte, eine beträchtliche Geldsumme zu zahlen, ohne ihm zugleich die Mittel hierfür bereit zu stellen.

**Abstimmung:** Die Abstimmung über den Antrag der Herren Voigtländer und Genossen ergab mit 64 gegen 63 Stimmen die Ablehnung des Antrags.

Herr Vorsteher Hofrat Credner befragte die Versammlung über ihre Zustimmung zum Haushaltplan.

Der Haushaltplan fand die einstimmige Genehmigung der Hauptversammlung.

Für den Bibliographischen Ausschuß des Vereins (vergl. Jahresbericht, Börsenblatt Nr. 25, Seite 865 Spalte 2) wurden vom Vorstand die Herren Konsul Otto Harrassowitz, Dr. Alfred Giesecke und Bernhard Liebisch vorgeschlagen. Die Versammlung erklärte ihr Einverständnis damit.

**Punkt 4** der Tagesordnung: Wahlen für den Vorstand und die ordentlichen Ausschüsse.

Als gewählt ergaben sich folgende Herren:

in den Vorstand:

- Herr Emanuel Reinicke, als Vorsteher,
- " Arthur Meiner, als Vertreter des Vorstehers,
- " David Rost,
- " Artur Seemann,
- " Max Forberg;

in den Hauptausschuß:

Herr Georg Boehme, Herr Richard Franke;

in den Rechnungsausschuß:

Herr Wilhelm Klinkhardt;

in den Ausschuß für die Bestellanstalt:

- Herr Rudolf Brochhaus,
- " Wilhelm Crayen,
- " Carl Otto Geibel,
- " Georg Hirzel,
- " Ferdinand Lomitz,
- " Richard Schulze;

in den Wahlauschuß:

Herr Ernst Stahl, Herr Georg Thieme.

Herr Konsul Otto Harrassowitz: Er empfinde es als Ehrenpflicht, die Aufmerksamkeit der Hauptversammlung auf die Tatsache hinzuweisen, daß mit dem Schluß der heutigen Versammlung der Vereinsvorsteher Herr Hofrat Credner aus seinem Ehrenamt scheidet, das er lange Jahre hindurch mit Aufopferung verwaltet habe. Nicht gering sei die Arbeit, die dem Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig die gewissenhafte Erfüllung der Pflichten seines Amtes auferlege. Herr Hofrat Credner habe sich seiner Aufgabe stets mit der ganzen Kraft seiner Persönlichkeit gewidmet, und der Verein habe unter seiner zielbewußten Leitung Erfolge erzielt, deren er sich wohl rühmen dürfe. Er fordere die Versammlung auf, sich zu Ehren des aus dem Amt scheidenden Herrn Vorstehers und zum Ausdruck ihres Danks von den Sitzen zu erheben. (Bravo!)

(Geschicht.)

Herr Hofrat Credner: Er danke für die freundlichen Worte des Herrn Vorredners und für die ehrende Zustimmung der Versammlung. Insbesondere danke er für das ihm in reichem Maß gewährte Vertrauen der Vereinsgenossen. Wenn nicht alles immer so gegangen sei, wie er selber und die Vereinsmitglieder es gewünscht und erwartet hätten, so habe er sich doch immer ernstlich bemüht, alles zu gutem Ende zu führen. Er danke nochmals herzlich. (Lebhafter Beifall und Händeklatschen.)

Nach Verlesung und Unterzeichnung des durch Herrn Rechtsanwalt Dr. Anschütz geführten Protokolls erfolgte der Schluß der Hauptversammlung.

**Kleine Mitteilungen.**

Verlagszeichen. — Vom Kaiserlichen Patentamt zu Berlin ist auf Anmeldung vom 9. September 1902 am 3. Januar 1903 unter Nr. 57 414 V. 1803, Klasse 28, das nebenstehende Warenzeichen für R. Voigtländer's Verlag in Leipzig in die Zeichenrolle eingetragen worden. Geschäftsbetrieb, in dem das Zeichen Verwendung finden soll: Verlagsbuchhandlung. Waren, für die das Zeichen bestimmt ist: Bücher und Zeitschriften.



Begründung von Volksbibliotheken. — Die Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung (Bureau: Berlin N.W., Lübecker Straße 6) hat im Jahr 1902 im ganzen Deutschen Reich 1809 Bibliotheken mit 58 264 Bänden begründet und unterstützt. Die Leistungen der Gesellschaft haben sich gegen die Vorjahre bedeutend erhöht. Es wurden im Jahr 1901 1221 Bibliotheken mit 44 967 Bänden, im Jahr 1900 647 Bibliotheken mit 31 637 Bänden begründet und unterstützt. Von den im Jahr 1902 begründeten und unterstützten Bibliotheken entfällt die Mehrzahl, 313 mit 9999 Bänden, auf Brandenburg. Dann folgt

Schlesien	mit	160	Bibliotheken und	4726	Bänden.
Hessen-Nassau	"	131	"	3769	"
Westpreußen	"	106	"	3526	"
Hannover	"	92	"	3177	"
Posen	"	86	"	3069	"
Ostpreußen	"	81	"	2837	"
Provinz Sachsen	"	82	"	2755	"
Westfalen	"	62	"	2343	"
Pommern	"	98	"	2312	"
Schleswig-Holstein	"	53	"	2265	"
Rheinprovinz	"	70	"	2083	"
Bayern	"	96	"	3171	"
Großherzogtum Hessen	"	80	"	3035	"
Elfaß-Lothringen	"	34	"	1667	"
Thüringische Staaten	"	48	"	1539	"
Württemberg	"	40	"	1075	"

Von den übrigen Staaten erhielt u. a. Waldeck 21 Bibliotheken mit 809 Bänden. Besonders erfreulich entwickelten sich die von der Gesellschaft ins Leben gerufenen Wanderbibliotheken. Im Jahr 1902 sind 314 Wanderbibliotheken mit 15 556 Bänden begründet worden. Die Gesellschaft hat jetzt 358 Wanderbibliotheken mit 17 756 Bänden, die alljährlich gewechselt werden können. Von

Sr. Majestät dem Kaiser und dem preussischen Kultusministerium erhielt die Gesellschaft erhebliche Zuwendungen. Der Vorstand beabsichtigt, im laufenden Jahr die Gründung von Volksbibliotheken in verstärktem Maß fortzusetzen.

Litterarische Kritik. — Die örtliche Vereinigung des Goethe-Bundes in Kiel hielt, wie sich die „Voss. Ztg.“ von dort berichten läßt, am Sonnabendabend im Saale des Hotel Germania eine Versammlung ab, die einen sehr interessanten Verlauf nahm. Professor Dr. Kauffmann suchte die litterarische Bedeutung von Gustav Frenssens „Jörn Uhl.“ darzustellen, und im Anschluß daran entwickelte sich eine sehr lebhafte Unterhaltung. Daß das vielgelesene Buch in seiner Disposition und im Überwuchern des Episodenhaften nicht den strengen Anforderungen entspricht, die an ein Kunstwerk gestellt werden müssen, würde wohl allseitig zugegeben. Die Hauptsache aber ist, daß das Werk von Frenssen das Werk eines Dichters, d. h., daß es wahr ist. Die Generation, welche bei Gravelotte gefochten, und die nunmehr im Aussterben begriffen ist, die Zeit des Übergangs aus den stillen Verhältnissen und der Weltabgeschlossenheit des kleinstaatlichen Ländchens ist von keinem Dichter mit solcher Kraft und Anschaulichkeit wiedergegeben worden wie von Frenssen. Er ist nicht nur ein Kenner der Menschen, sondern alles, was auf diesem reichen Lande der Marschen flucht und krecht, ist von ihm belebt worden, und so wenig Verwandtschaft er mit den Naturalisten hat, so wahrheitsgetreu ist das Milieu, in dem sich die Handlung abspielt. Die Debatte in dem Verein über das Frenssensche Buch nahm einen so breiten Raum ein, daß für den zweiten Gegenstand der Tagesordnung, betreffend Stellungnahme zu dem Verbot der Aufführung von Paul Heyse's „Maria von Magdala.“ nicht mehr Zeit für eine gründliche Besprechung verblieb, so daß die Verhandlung auf die nächste Sitzung, die voraussichtlich in dieser Woche stattfinden wird, vertagt werden mußte. Der Geheime Justizrat Professor Dr. Hänel, der das Referat übernommen hatte, bemerkte nur in aller Kürze, daß ihm nach der Lektüre des beanstandeten Stücks jedes Verständnis für das Verbot, sowohl vom juristischen wie vom literarischen Standpunkt betrachtet, abgehe, und der Vorsitzende Professor Dr. Kauffmann befandete seinen Unwillen über das, was man Paul Heyse angetan habe.

(Sprechsaal.)

**Ladenpreis.**

(Vergl. Nr. 16 u. 24 d. Bl.)

III.

Herr Dr. Lehmann in Danzig hat mit seinem Artikel un-zweifelhaft vielen, vielleicht den meisten Sortimentern aus der Seele gesprochen. Gibt, wie Herr Dr. Lehmann dort bereits ausgeführt hat, die Verkehrsordnung dem Verleger das Recht, den Ladenpreis des von ihm verlegten Buchs zu bestimmen, so sollte sie ihm zugleich auch die Verpflichtung auferlegen, dem Sortimenter bei allen Büchern, also auch bei Schulbüchern, einen solchen Rabatt zu gewähren, daß auch letzterer an dem Verkauf seinen bescheiden Gewinn hat. So aber, wie es besonders in den letzten Jahren von seiten einiger Schulbücherverleger gehandhabt wird, ist die angeführte Bestimmung der Verkehrsordnung eine einseitige und ungerechte, da sie lediglich für das Interesse des Verlegers sorgt. Denn die ganzen 18-20 Prozent Rabatt (zuweilen noch weniger), die heutzutage vielfach als „Verdienst“ für den Sortimenter üblich geworden sind, die Inkasso- und Emballagespesen, das Liegenbleiben von älteren Auflagen und außer Gebrauch gesetzten Schulbüchern — die nur in den seltensten Fällen von den Verlegern umgetauscht werden — und andre Übelstände mehr machen tatsächlich einen Nutzen des Sortimenters im Schulbücherverkauf illusorisch.

Bei solcher Sachlage halte ich es im Interesse einer gedeihlichen Zukunft des deutschen Sortiments für unerlässlich, daß die Kollegen sich endlich zu einem Sortimenterverein zusammenschließen, um gegen die hier gerügten Mißstände, sowie auch gegen andre Schäden, die das wirtschaftliche Leben des Sortimenters bedrohen, energisch Front zu machen. Diesen Gedanken von neuem angeregt zu haben, ist der Zweck dieser Zeilen.

Potsdam, 28. Januar 1903.

Richard Frank.

**Warenhaus = Musikalienhandel.**

Wir haben festgestellt und bringen zu allgemeinem Kenntnis, daß durch Vermittlung der Firma G. Scheidenhofer & Co. in Berlin W., Kurfürstenstraße 146, unausgesetzt Musikalien in die Warenhäuser gelangen.

Berlin, 1. Februar 1903.

Der Vorstand  
des Vereins der Berliner Musikalienhändler.  
W. Challier. B. Scheithauer. M. Raabe.

# Anzeigebblatt.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Dampfbuchbinderei-Aktiengesellschaft vorm. F. A. Barthel in L.-Neuditz, Hospitalstraße 21, wird Gläubigerversammlung auf den 9. Februar 1903, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte hier selbst, Nebenstelle, Johannisgasse 5, I., anberaumt.

Tagesordnung: Beschlusfassung über den Verkauf der zur Konkursmasse gehörigen Grundstücke samt Zubehör und des Geschäfts selbst.

Königl. Amtsgericht Leipzig, Abth. II A<sup>1</sup>,  
Johannisgasse 5,  
den 31. Januar 1903.  
(Leipz. Tagebl. Nr. 57 v. 1./II. 1903.)

### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Musikalienhändlers Max Eich, Inhabers der Firma: „M. Sulzer Nachf. Sortiment“, hier, Schillstraße 9, ist infolge eines vom Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den 20. Februar 1903, vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht I in Berlin, Klosterstraße 77/78, III Treppen, Zimmer Nr. 6/7 anberaumt. Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Berlin, den 24. Januar 1903.  
Königliches Amtsgericht I. Abt. 82.  
(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 27 v. 31/I. 1903.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch zeige ich an, dass die Firma:

**Engelhardt & Hoffmann,  
Bücher- und Journal-Lese-Institut**

gelöscht ist. Meine neue Firma lautet jetzt:

**Elsass-Lothringisches Bücher- und  
Journal-Lese-Institut**

**Alfred Hoffmann**

Strassburg i. Els., Blauwolkengasse 13.

Hochachtungsvoll

Strassburg i. Els., im Januar 1903.

**Alfred Hoffmann.**

P. P.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir bei der Firma F. Volckmar in Leipzig ein Auslieferungslager unserer Zeitschrift errichtet haben.

Zwickau i/S., Schumannstrasse 14.

**Sächsische Woche.**

### Verkaufsanträge.

In Ostsee-Hafenstadt ist eine Buchhandlung zum Preise von 20000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Papierhandlung, die getrennt betrieben wird, soll gleichzeitig für 5000  $\mathcal{M}$  abgegeben werden. Interessenten erhalten ausführliche Auskunft unter N. S. 102 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

### Buchdruckerei

in Dresden, mit 5 Schnellpressen und riesigem Schriftmaterial, vorzüglich beschäftigt, ist Todesfalls halber zu dem Spottpreise von 40000  $\mathcal{M}$  mit entsprechender Anzahlung zu verkaufen.

Gut geschultes Personal ist vorhanden. Jedes Risiko ist ausgeschlossen!

Gef. Angebote unter N. O.  $\ddagger$  385 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In gröss. Stadt Hessens ist eine solide, alte Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Geschäft liegt in vorzüglicher Geschäftslage. — Reflektanten bitte ich, sich unter X. Y. 187 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins mit mir in Verbindung zu setzen.

Für Anfänger oder Gehilfen als Nebenbeschäftigung.

Kleine Verlagsbuchhandlung in Leipzig, handelsgerichtlich eingetragene Firma, ist billig zu verkaufen. Näheres unter  $\ddagger$  376 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine seit 1896 bestehende Buchhandlung, verbunden mit mod. Antiquariat, mit stetig steigendem Umsatz in bester Lage der Stadt, beabsichtige ich krankheitshalber zu verkaufen. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig u. hat gute treue Kundenschaft.

**Robert Ehlers in Braunschweig.**

In angenehmer Großstadt ist eine rentable Antiquariatsbuchhandlung mit großem Lager unt. günst. Bedinggn. zu verkaufen. Reingewinn 6—7000  $\mathcal{M}$ . Ernstl. Reflektanten wollen sich unter  $\ddagger$  A. B. 340 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Günstige Gelegenheit, eine alte renommierte Sortiments-Buch- u. Kunsthandlung billig zu erwerben, bietet sich Interessenten. Die Handlung befindet sich in einer großen mitteldeutschen Universitätsstadt und will der Besitzer dieselbe wegen Kränklichkeit gern baldigst abgeben.

Umsatz 30000  $\mathcal{M}$ , der mit leichter Mühe zu steigern ist. Gef. Angebote unter A. A.  $\ddagger$  299 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

In deutscher Stadt Nordböhmens ist eine Buchhandlung sofort zu verkaufen. Anfragen unter F. R.  $\ddagger$  215 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Kaufgesuche.

Ich suche ein größeres Sortimentsgeschäft in einer Stadt von ca. 20000 Einw. zu kaufen und erbitte Angebote. Strengste Diskretion wird zugesichert.  
Leipzig. **Bruno Witt.**

### Verleger,

die mit oder ohne Verlagsrechte Werke aus dem Gebiete des höheren Schulwesens oder verwandter Richtung abzustossen wünschen: Hilfs- oder Taschenbücher, Repetitorien, Erläuterungen, Bücher für den Selbstunterricht u. dergl. (keine Schulbücher und keine Jugendschriften), wollen Angebote unter A. Z.  $\ddagger$  3530 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Mit 30000  $\mathcal{M}$  Anzahlung wird rentable Fachzeitschrift zu kaufen gesucht.  
Leipzig. **Julius Hobeda.**

Nachweislich Rente gewährenden Verlag kauft gegen bar **Gustav Weigel** in Leipzig. Angebote mit Ertragsnachweisen (getrennt vom Briefe, gehen event. zurück) nur schriftlich.

### Teilhabergefuche.

Gesucht junger Schriftsteller, der mit Arbeit u. etwas Kapital od. Jahreszuschuß sich bei einem im zweiten Jahre bestehenden litterarischen Blatt beteiligen möchte, event. Mitherausgeber werden könnte. Angebote unter J. H. 3414 bef. **Rudolf Mosse** in Berlin SW.

Zur Übernahme einer Buchhandlung in Wien, I. Bez., sucht erfahrener Buchhändler mit langjähr. In- u. Auslandpraxis einen tüchtigen Kollegen als Compagnon. Suchender ist mit den Wiener Verhältnissen durchaus vertraut und verfügt über Barvermögen. Gef. Angebote unter „Gute Gelegenheit“, Postamt Karolinenplatz, Wien IV.

Für ein kl. Verlagsgeschäft in Leipzig, gegr. 1886, mit alteingeführten, vielbegehrten Artikeln pop. med. Richtung etc. wird ein

### Mitarbeiter u. Teilnehmer

gesucht mit 7500  $\mathcal{M}$  Einlage. Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig und bietet angenehme Existenz, ohne Risiko. Die Einlage kann sichergestellt werden. Näheres auf Anfrage an Herrn **Otto Weber** in Leipzig, Salomonstrasse 6.

## Kaufmännischer Direktor

mit groß. Kapitalbeteiligung gesucht von einer konkurrenzlosen Kunstanstalt. Technische Kenntnisse nicht erforderlich, dagegen kaufmännische Bildung.

Angebote unter G. C. 612 an **Haafenstein & Vogler U.-G.** in Berlin W. 8.

Behufs Umwandlung einer größeren, sehr bekannten Buch- und Kunsthandlung — auch respektabler Verlag, der noch besonders ausgebaut werden soll — in eine Gesellschaft mit beschr. Haftung wird ein Aktionär mit mindestens 30000  $\mathcal{M}$  gesucht, der eventuell auch selbst mit im Geschäft tätig sein könnte. Angebote unter „Aktie“ Nr. 158 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Teilhaberträge.

### Beteiligung.

Eine leistungsfähige Druckerei wünscht sich mit Kapital an einigen Verlagsunternehmen zu beteiligen. Angeb. befördert u. C. T.  $\#$  129 die Geschäftsstelle des B.-V.

## Fertige Bücher.

### Ein deutscher Arizonalieferer.

Mit Nr. 9 schloß der erste Jahrgang des unmodernen Überwiegblattes

## Der Knote.

Die bisher erschienenen Nummern können nur noch bar geliefert werden. Die erste Nummer des zweiten Jahrgangs wird anlässlich der Hauptversammlung des Bundes der Landwirte (9. Februar) als folgen:

## Agrariernummer

erscheinen. Aktueller Zehnpfennigsartikel zum Verkauf aus dem Schaufenster. Liefere in Rechnung mit 40%, bar mit 50% Rabatt. Bitte zu bestellen.

Leipzig, Mostischstraße 9.

A. Schmitt  
Selbstverlag.

### Neue Rechtschreibung.

**Z** Zur fortgesetzten gefälligen tätigen Verwendung empfehlen:

#### Orthographisches Übungsbuch.

Methodisch geordnete Beispiele, Lehrsätze, Aufgaben und Übungsstoffe.

Von

A. Dorenweil, Gymnasiallehrer.

Siebente, nach der Neubearbeitung der Regeln für die deutsche Rechtschreibung veränderte Auflage.

108 S. gr. 8<sup>o</sup>. Geb. 1  $\mathcal{M}$  ord., 75  $\mathcal{S}$  no.

Das Buch hat sich in den Schulen stets praktisch bewährt.

#### Grundzüge der deutschen Rechtschreibung.

Mit einem Wörterverzeichnis.

Nach dem neuen amtlichen Regelbüchlein bearbeitet

von Rector Josef Schiffels.

34 S. kl. 8<sup>o</sup>. Kart. 20  $\mathcal{S}$  ord., 15  $\mathcal{S}$  no.

In Massen an jedermann absehbar.  
Freiexemplare 13/12, 26 24 etc.

Paderborn, 31. Januar 1903.

Ferdinand Schöningh.

**Z** In unserem Verlage erschienen soeben:

## Philosophische Betrachtungen zum Bank- und Börsenwesen

von

Dr. Eugen Baumgartner.

8<sup>o</sup>. 11 Bogen. Preis 3  $\mathcal{M}$  ord., 2  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{S}$  no.

Interessenten sind alle Banken, Sparkassen etc. und ihre Verwaltungsräte, Handelskammern, Nationalökonomien und viele Laien, die sich mit den einschlägigen Vorgängen vertraut machen wollen.

## Der Anspruch auf Armenversorgung.

Eine verwaltungsrechtliche Studie

von

Dr. Rudolf Bischoff

Stadtratssekretär in Graz.

8<sup>o</sup>. 5 Bogen. Preis 1  $\mathcal{M}$  40  $\mathcal{S}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  5  $\mathcal{S}$  no.

Beschäftigt den immer größer werdenden Kreis der an gesunder Sozialreform Interessierten.

## Papyrusforschung und Rechtswissenschaft.

Ein Vortrag,

gehalten im Grazer Juristenvereine am 31. Januar 1902

von

Dr. Leopold Wenger

a. ö. Professor der Rechte an der Universität Graz.

8<sup>o</sup>. 4 Bogen. Preis 1  $\mathcal{M}$  ord., 75  $\mathcal{S}$  no.

Von Interesse für Rechtshistoriker, klassische Historiker und Philologen und Ägyptologen.

## Der Schutz des Ingenieurtitels in Österreich

von

Ing. Dr. H. Löschner

mit einer Äußerung des Königl. Geheimen Regierungsrates Prof. A. Niedler.

8<sup>o</sup>. 2 Bogen. Preis 50  $\mathcal{S}$  ord., 37  $\mathcal{S}$  no.

## Die wissenschaftliche Medizin und ihre Widersacher von heute.

Inaugurationsrede,

gehalten von

Hofrat Prof. Dr. Alexander Kollet

Rector magnificus der Grazer Universität.

Gr. 8<sup>o</sup>. 125 Seiten. Preis 70  $\mathcal{S}$  ord., 53  $\mathcal{S}$  no.

Graz.

Leuschner & Lubensky.

## Verlagsveränderung.

Das bisher im Verlage von Charles Eitel in Paris in den drei Sprachen: deutsch, französisch und englisch erschienene

# Illustriertes Prachtalbum der Bäder und Kurorte

## Album illustré Balnéaire

herausgegeben von dem bekannten Publizisten Jules Laurencic, Format wie das Prachtwerk „Durch ganz Italien“ ist durch Kauf in meinen Besitz übergegangen\*) und sind alle weiteren Bestellungen an mich zu richten.

Caesar Schmidt in Zürich.

\*) Wird bestätigt: Chas. Eitel.

Anknüpfend an obige Anzeige teile ich mit, dass in einigen Wochen der 1. Band, enthaltend 12 Hefte, vollständig ist und auch gebunden vorliegen wird. Weitere Bestellungen auf das **ohne Konkurrenz** dastehende herrliche Werk erbitte in Ihrem eigenen Interesse, denn **kein bedeutender Arzt** wird dasselbe für sein Sprechzimmer, **kein Badeort** oder irgend ein **angesehenes Hotel** für seinen Lesesaal entbehren können.

Sollten die Herren Sortimenten in den einzelnen Landesteilen sich besonders dafür verwenden wollen, so bitte ich, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen. Im 1. Band sind enthalten: Französische Bäder und Italienische Riviera etc. — **Von den bisher durch Ch. Eitel in Paris gelieferten Heften bedauere ich ausnahmslos keine Disponenden gestatten zu können, sondern erbitte zur diesjährigen Ostermesse alles zurück.**

Zürich, 1. Februar 1903.

Caesar Schmidt.



Erschienen ist:

**J. Michelet**  
**L'Insecte**

Mit einem Vorwort von

**M. Berthelot**  
de l'Académie Française

Ein Band in 18<sup>o</sup>. Preis Frs. 3.50.

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy



Einen der wichtigsten und interessantesten Beiträge zu der jetzt wieder aktuellen

## Babel-Bibel

Frage enthält die Broschüre:

**Dilettantismus, Rasse, Monotheismus, Rom**

von

**Houston Stewart Chamberlain.**

Gr. 8<sup>o</sup>. 80 Seiten. 1 *M* ord., 70 *S* netto. Freixemplare 7/6.

Wir bitten Sie, Ihre Kunden, die sich für obiges Thema interessieren, auf die geistvolle Schrift des Verfassers der „Grundlagen“ aufmerksam zu machen und stellen Ihnen gern, soweit der Vorrat reicht, noch Exemplare à condition zur Verfügung.

München, Ende Januar 1903.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

125\*



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung  
Theodor Weicher, Leipzig

Ⓩ Für Offiziers-, Unteroffiziers- u. Mannschafts-Bibliotheken zu Prämienszwecken, für Volks-, Vereins- und Schülerbibliotheken, sowie als Konfirmationsgeschenk an Knaben, eignet sich hervorragend:

Julius Lohmeyer's

Marine- und Kolonial-Bibliothek

# Auf weiter Fahrt

Selbsterlebnisse zur See und zu Lande.

Mit Originalbeiträgen deutscher Seeoffiziere,  
Kolonialtruppenführer und Weltreisender.  
(u. a. Wiffmann, Graf Pfeil, v. Werner,  
Kühne, Wislicenus, Schwabe, Leue [etc.]

Bisher zwei (einzeln käufliche, völlig in sich abgeschlossene Bände zum Preise von je

Mk. 4.50 elegant gebunden,  
Mk. 3.80 elegant broschiert.

In Rechnung mit 30%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %,  
7/6 geb. (gemischt) für Mk. 18.—. 1 Probeexemplar I/II  
geb. mit 50% für **Mk. 4.50.**

Ein dritter Band, der wertvolle Beiträge unserer hervorragendsten  
Kolonialtruppenführer und Weltreisenden bringen wird, erscheint im Sommer  
dieses Jahres.

Prospecte stehen zur Verfügung.

#### Tägl. Rundschau:

... Ziehen wir die Summe: es  
ist nicht nur ein gutes Buch, es ist ein  
notwendiges; unser Publikum muß  
sehen, wo überall in der Welt gearbeitet  
wird für Deutschlands Zukunft, bis der  
Drang, selber mitzuarbeiten daran,  
unwiderstehlich geworden. Und dazu wird  
„Auf weiter Fahrt“ ganz gewiß mithelfen.

#### Militär-Litteraturblatt:

Mit Bedauern müssen wir das prächtige  
Werk aus der Hand legen, weil uns der  
Stoff viel zu früh abbricht und wir  
immer noch den farben- und effektreichen  
Erzählungen lauschen wollten.

Ⓩ Soeben erschien:

## Die Electronentheorie

von

Prof. H. Kayser

Director des physikalischen Instituts der  
Universität Bonn

Rede,

gehalten in der Aula der Universität  
Bonn zur Geburtstagsfeier S. M. des Kaisers  
am 27./1. 1903

Preis 1  $\mathcal{M}$  ord., 75  $\mathcal{S}$  no., 70  $\mathcal{S}$  bar  
und 7/6.

Bonn, 29. Januar 1903.

Röhrscheid & Ebbecke  
Verlags-Conto.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint soeben:

Björnstjerne Björnson:

## Ueber unsere Kraft.

I./II. Teil.

Von

Ernst Keller.

Direktor der höheren Mädchenschule  
zu Freiburg i. B.

1. und 2. Teil je 75  $\mathcal{S}$  ord., 55  $\mathcal{S}$  n.,  
50  $\mathcal{S}$  bar. Beide Teile zusammen in  
1 Heft 1  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{S}$  ord., 93  $\mathcal{S}$  netto,  
85  $\mathcal{S}$  bar.

Freiexemplare 13/12.

Auf dem beigegebenen Bestellzettel bis  
zum 15. Februar bar zur Probe bestellt mit  
50% ohne Freiexemplar.

Die „Breisgauer Zeitung“ schreibt  
darüber: „Unter den Erklärungsschriften,  
welche zu Björnsons Drama „Über unsere Kraft“  
erschienen sind, ist die aus der Feder von  
Direktor Ernst Keller eine der gediegensten  
und fesselndsten. Sie dringt recht eigentlich  
in die Seele des Werkes ein, versteht es aber  
auch trefflich, die Einzelheiten desselben auf  
die Eigenart des Dichters und seine nationale  
Stellung zurückzuführen.“

Da der Verfasser in weiteren Kreisen be-  
kannt ist, dürfte diese Erklärungsschrift ganz  
abgesehen von ihrem Inhalt grossem Interesse  
begegnen. Wenn Sie dieselbe im Schaufenster  
auslegen und überall da empfehlen, wo der  
2. Teil des Dramas apart verlangt, aber  
wegen seines hohen Preises nicht gekauft  
wird, so werden Sie einen sehr guten Erfolg  
erzielen.

Freiburg i. B.

G. Ragozy's Univers.-Buchhandlung  
(Eugen Jedele).

Soeben ist erschienen  
**Moderne Essays zur Kunst  
 und Litteratur**  
 Herausgeber Dr. Hans Landsberg

Heft 25

Preis 50 ₤  
 38 ₤ netto  
 30 ₤ bar u. 7 6

# Paul de Lagarde

von  
 E. Platzhoff — Lejeune

Wir senden nur auf Verlangen und bitten deshalb um Benutzung des Bestellzettels.

Berlin W. 35.

Gose & Tetzlaff, Verlagsbuchhandlung.



## Französische Neuigkeiten.

**Ohnet. Marchand de poison.** Roman.  
 3 fr. 50 c. (3. II.)  
**Frapié. Marcelin Gayard.** Roman. 3 fr. 50 c.  
**Sept péchés capitaux.** Vol IV: **La paresse.** Album. 5 fr. —

Demnächst erscheinen:

**Carlier.** Au milieu des massacres.  
 Journal de la femme d'un consul en  
 Arménie. 1 fr. 50 c.  
**Guilbert, Yvette. Les demi-vieilles.**  
 Roman. 3 fr. 50 c.  
**Lesclide.** Victor Hugo intime. 3 fr. 50 c.  
**Lesueur. Le coeur chemine.** Roman.  
 3 fr. 50 c.  
 Paris, 17 rue Bonaparte.

F. A. Brockhaus.

**Polytechnischer Verlag Hildburghausen,**  
 Otto Pezoldt.

Ursprünglich nur zum Gebrauche  
 am Technikum Hildburghausen be-  
 stimmt, übergebe ich heute dem All-  
 gemeinvertrieb:

### 6 Blatt Formenlehre

zum Gebrauche an Bauschulen  
 gezeichnet und lithographiert von  
 Archit. H. Bastel.

6 Blätter, 33x43 cm gross, in Umschlag.  
 Preis 60 ₤ ord., 40 ₤ no., 30 ₤ bar u. 7/6.

Im Kommission liefere ich nur in ganz  
 beschränktem Masse und auch nur an  
 Handlungen in **Städten mit Bauschulen**  
 oder ähnlichen Fachlehranstalten, weil  
 nur da Aussicht auf Absatz vorhanden ist.  
 — Das Werk dient zur Vereinfachung des  
 Unterrichts in der Bauformenlehre, indem  
 die Blätter, in Konturzeichnung ausge-  
 führte *Sockel- und Gesimsbildungen* dar-  
 stellend, von den Schülern auf das Reiss-  
 brett gespannt und dann durch Eintragen  
 der Verhältniszahlen u. s. w. weiter aus-  
 geführt werden.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

## Vilma Illing †

Ein Gedenkblatt

Herausgegeben von

A. Fr. Krause, Redakteur des „Osten“

Mit 5 Bildern und 1 Facsimile.

Gr. 8°. 2 1/4 Bogen. Kart. 1 M ord., 75 ₤ no., 70 ₤ bar; Partie: 11/10.

Kommissions-Bestellungen erbitte nur in der Höhe der Bar-Bestellung.

Görlitz.

R. Dülfer.

## † Alexander Aksakow †

Kaiserl. Russ. Wirkl. Staatsrath, Excellenz,

der unermüdlische Vorkämpfer für die Wahrheit des Spiritismus, ist am 17. Januar ge-  
 storben. Nach seinen beiden Hauptwerken:

**Animismus und Spiritismus.** Versuch einer kritischen Prüfung der mediumistischen  
 Phänomene mit besonderer Berücksichtigung der Hypnosen, der Halluzination  
 und des Unbewussten. Als Entgegnung auf Dr. Ed. von Hartmanns Werk  
 „Der Spiritismus“. Übersetzt von Dr. E. C. Wittig. 2 Bände. Mit dem  
 Portrait des Verfassers und 11 Lichtdrucktafeln. **3. Auflage.** M 12.—,  
 geb. M 15.—.

**Vorläufer des Spiritismus.** Hervorragende Fälle willkürlicher mediumistischer  
 Erscheinungen aus den letzten drei Jahrhunderten. Autorisierte Übersetzung  
 von Feilgenhauer. 23 Bogen. Preis M 7.—, geb. M 9.—

wird, sobald die Nachricht sich weiter verbreitet, lebhaftere Nachfrage entstehen. Ich bitte  
 daher, sich mit Exemplaren zu versehen und auf beiliegendem (rosa) Zettel zu bestellen.

Oswald Mutze, Verlag in Leipzig.

Soeben erschien:

Fr. A. A. Friesicke, Rektor in Freienwalde a/Oder.

**Lehr- und Übungsbuch für den orthographischen Unterricht** in  
 Volks- und Bürgerschulen sowie für die Unterklassen höherer Lehr-  
 anstalten. Ein Hilfsbuch für Lehrer und Lernende. Ladenpreis 1 M 20 ₤ ord.,  
 90 ₤ netto. Frei-Exemplare 13/12.

Früher erschien von demselben Verfasser:

**Übungsbuch für den orthographischen Unterricht** in Volks- und  
 Bürgerschulen. Ladenpreis 25 ₤ ord., 19 ₤ netto.

Auslieferung für den Buchhandel:  
 J. Bachmann's Buchhandlung in Berlin.

Freienwalde a/Oder.

Otto Kolasius.

**Deutsche Verlags-Anstalt**  
Leipzig Stuttgart Berlin



## 1902. Verlagsbericht. 1902.

- Andrejew, Leonid, Erzählungen.** Aus dem Russischen. 1. und 2. Auflage. Geh. M. 1.50, geb. M. 2.50.
- Baisch, Amalie, Aus der Töcherschule ins Leben.** Ein allseitiger Berater für die jungen Mädchen. Unter Mitwirkung hervorragender Kräfte herausgegeben. 10. bis 12. neubearbeitete Auflage. Geh. M. 6.—.
- **Das junge Mädchen auf eigenen Füßen.** Ein Führer durch das weibliche Berufsleben. 1.—3. Auflage. Geh. M. 3.—.
- Claretie, Jules, Bricheau, der Mime.** Aus dem Französischen. Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50.
- Dejoe, Daniel, Leben und seltsame, überraschende Abenteuer des Robinson Crusoe.** Von ihm selbst erzählt. Mit 120 Abbildungen. Neue, durchgesehene Auflage. Geh. M. 5.—.
- Ebers, Georg, Die Gred.** Roman aus dem alten Nürnberg. 2 Bände. 12. und 13. Auflage. Geh. M. 10.—, geb. M. 12.—.
- **Im blauen Hecht.** Roman aus dem deutschen Kulturleben im Anfang des 16. Jahrhunderts. 12. und 13. Auflage. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—.
- **Homo sum.** Roman. 18. und 19. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 7.—.
- **Der Kaiser.** Roman. 2 Bände. 12. und 13. Auflage. Geh. M. 10.—, geb. M. 12.—.
- **Eine ägyptische Königstochter.** Historischer Roman. 3 Bände. 18. und 19. Auflage. Geh. M. 12.—, geb. M. 15.—.
- **Die Schwestern.** Roman. 21 und 22. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 7.—.
- **Aarda.** Roman aus dem alten Ägypten. 3 Bände. 15. und 16. Auflage. Geh. M. 12.—, geb. M. 15.—.
- **Ein Wort.** Roman. 14. und 15. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 7.—.
- Eyth, Max, Hinter Pflug und Schraubstock.** Skizzen aus dem Taschenbuche eines Ingenieurs. 2 Bände. 4.—6. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 8.—.
- Fibel für die evangelischen Volksschulen Württembergs.** 19. Abdruck. Roh 35 Pf., geb. 60 Pf. Innerhalb Württembergs roh 22 Pf., geb. 45 Pf.
- Greinz, Rudolf, Von Innsbruck nach Kufstein.** Eine Wanderung durch das Unterinntal. Mit 12 Charakterköpfen nach Zeichnungen von Eduard Grützner und zahlreichen Abbildungen nach photographischen Aufnahmen von Ludwig Stirner. Geh. M. 10.—.
- Hauß, Wilhelm, Lichtenstein.** Romantische Sage. Mit zahlreichen Abbildungen von Carl Häberlin, G. A. Cloß und Walter Zweigle. Geh. M. 4.—.
- Heines sämtliche Werke.** Mit einem biographisch-literarisch-geschichtlichen Geleitwort von Ludwig Holtzof. 7.—11. Auflage. Geh. M. 3.—.
- Körners sämtliche Werke.** Mit einer biographischen Einleitung von Otto Franz Gensichen. Geh. M. 2.—. Feine Ausgabe auf stärkerem Papier: Geh. M. 4.—, in Halbfranz geb. M. 6.—.
- Lampert, Dr. Kurt, Die Völker der Erde.** Eine Schilderung der Lebensweise, der Sitten, Gebräuche, Feste und Zeremonien aller lebenden Völker. 2 Bände. Mit 776 Abbildungen, 4 farbigen Kunstblättern und 1 Völkertarte. Geh. M. 25.—.
- Leffler, Anne Charl., Weiblichkeit und Erotik.** Roman. Aus dem Schwedischen. 2. Auflage. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- Leitgeb, Otto von, Der verlassene Gott.** Novellen. 1.—4. Auflage. Geh. M. 3.50, geb. M. 4.50.
- Lenaus sämtliche Werke.** Mit einer biographischen Einleitung von Otto Franz Gensichen. Geh. M. 2.—. Feine Ausgabe auf stärkerem Papier: Geh. M. 4.—, in Halbfranz geb. M. 6.—.
- Lebebuch für die evangelischen Volksschulen Württembergs.** 2 Teile.  
1. Für die Mittelstufe. 17. Abdruck. Geh. 45 Pf., geb. 75 Pf. Innerhalb Württembergs geh. 32 Pf., geb. 60 Pf.  
2. Für die Oberstufe. 18. Abdruck. Geh. M. 1.35, geb. M. 1.80. Innerhalb Württembergs geh. 95 Pf., geb. M. 1.50.
- Lütt, Isa von der, Das feine Dienstmädchen, wie es sein soll.** 4.—6. Auflage. Geh. M. 1.20.
- Megede, Johannes Richard zur, Quitt!** Roman. 8.—10. Tausend. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—.
- **Trianon und andere Novellen.** 1.—3. Auflage. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.
- **Von zarter Hand.** Roman. 2 Bände. 5. und 6. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 8.—.
- Meyer-Förster, Wilhelm, Derby.** Sportroman. 3. und 4. Auflage. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- **Heidenstamm.** Roman. 5. und 6. Auflage. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- **Karl Heinrich.** Erzählung. Illustriert von Adolf Wald. 3.—16. Auflage u. Jubiläums-Ausgabe 17.—21. Tausend. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- **Süderßen.** Roman. 1.—4. Auflage. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- Pedersen, Hugo V., Durch den indischen Archipel.** Eine Künstlerfahrt. Mit 8 farbigen Einschaltbildern und zahlreichen schwarzen Abbildungen nach Originalzeichnungen des Verfassers. Geh. M. 25.—.

**Romanjammlung Deva** Band 10/25:

Band 10/11: Košny, J.-H., Die goldene Nadel. Roman von den Goldfeldern Transvaals. Geh. M. 1.—.

Band 12/13: Ortman, Reinhold, Aus Leidenschaft. Roman. Geh. M. 1.—.

Band 14/15: Boothby, Guy, Pharos. Roman. Aus dem Englischen. Geh. M. 1.—.

Band 16: Zola, Emile, Madame Sourdis—Rantas. Novellen. Geh. 50 Pf.

Band 17: Szczeptański, Paul von, Die Falzgräfin. Ein Berliner Roman. 2. Auflage. Geh. 50 Pf.

Band 18: Boy-Ed, Ida, „Ich“! Roman. 2. Auflage. Geh. 50 Pf.

Band 19: Szczeptański, Paul von, Neu-Berlin. Erzählungen. 2. Auflage. Geh. 50 Pf.

Band 20: Leffler, Anna Charlotte, Sonja Kowalevsky. Was ich gemeinsam mit ihr erlebte und was sie mir über sich selbst erzählte. Aus dem Schwedischen. Geh. 50 Pf.

Band 21: Szczeptański, Paul von, Eigene Geschichten. Vier Novellen. 2. Auflage. Geh. 50 Pf.

Band 22/23: Boy-Ed, Ida, Fanny Förster. Roman. 2. Auflage. Geh. M. 1.—.

Band 24/25: Szczeptański, Paul von, Moderne Raubritter. Roman. 2. Auflage. Geh. M. 1.—.

**Rosenthal-Bonin, Hugo, Ein Abenteuer in Konstantinopel** und andere humoristische Erzählungen. 1.—5. Tausend. Geh. M. 1.—.

— **Die schwarze Dame** und andere humoristische Erzählungen. 1.—5. Tausend. Geh. M. 1.—.

— **Der schlaflose Commis** und andere humoristische Erzählungen. 1.—5. Tausend. Geh. M. 1.—.

**Scherer, Georg, Deutscher Dichterwald.** Lyrische Anthologie. Reich illustriert. 18.—23. Auflage. Jubiläumsausgabe. Geh. M. 7.—.

**Schillers Werke.** Herausgegeben von J. G. Fischer. 7.—11. Auflage. Geh. M. 3.—.

**Schumacher, Tony, Ueberleg's!** Plaudereien. 1. bis 3. Auflage. Geh. M. 4.—.

**Shakespeares dramatische Werke.** Uebersetzt von Aug. Wilh. v. Schlegel und Ludw. Tieck. Im Auftrage der deutschen Shakespeare-Gesellschaft herausgegeben von Wilh. Dechelhäuser. 30. Auflage. Geh. M. 3.—.

**Sienkiewicz, Heinrich, Ohne Dogma.** Roman. 2. Auflage. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

— **Quo vadis?** Erzählung aus dem Zeitalter Neros. 6. bis 10. Tausend. Auf indisches Papier gedruckt. In feinstem Ledereinband M. 4.—.

**Soergel, Dr. Hs. Th., Rechtsprechung 1900/01** zum B. G. B., E. G. z. B. G. B., E. P. D., R. D., G. B. D. und R. F. G. nach der Reihenfolge der Gesetzparagraphen bearbeitet. 1. u. 2. Jahrgang 1.—5. Aufl. Geh. M. 6.—.

**Sperl, August, Hans Georg Portner.** Eine alte Geschichte. 4. und 5. Auflage. Geh. M. 7.—, geb. M. 8.—.

— **Herzkrank.** Eine heitere Badegeschichte. Illustriert. 1. bis 4. Auflage. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.

— **So war's!** Ernst und Scherz aus alter Zeit. 1.—4. Auflage. Geh. M. 4.50, geb. M. 5.50.

**Tausend-Bilder-Bibel.** Die Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments verdeutscht von D. Martin Luther. Mit 8 farbigen Kunstblättern und 1015 Bildern im Text. 2 Bände. Auf Kunstdruckpapier.

In schwarze Leinwand gebunden mit Goldschnitt M. 30.—.

**Voß, Richard, Römischer Fieber.** Roman. 1.—3. Auflage. Geh. M. 6.—, geb. M. 7.—.

**Wallace, Lew., Ben Hur.** Eine Erzählung aus der Zeit Christi. 2 Bände. 16. und 17. Auflage.

Geh. M. 5.—, geb. M. 7.—.

— — **Volksausgabe.** 2 Teile in 1 Band. 82.—91. Auflage.

Geh. M. 1.75.

Einfach geb. M. 2.—, in Geschenkband M. 3.—.

**Zahn, Ernst, Erni Behaim.** Ein Schweizer Roman aus dem fünfzehnten Jahrhundert. 3. und 4. Auflage.

Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—.

— **Menschen.** Neue Erzählungen. 3. und 4. Auflage.

Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.

**Zobeltig, Feder von, Märkische Romane.** 1. Bd.: Der gemordete Wald. 3. Auflage. Geh. M. 3.—.

— — 2. Band: Aus tiefem Schacht. 3. Auflage. Geh. M. 3.—.

**Aus fremden Zungen.** Halbmonatsschrift für die moderne Roman- und Novellenlitteratur des Auslandes. 12. Jahrgang. 1902. 24 Hefte. à 50 Pf.

**Deutsche Export-Revue.** Herausgegeben von Albert Blom.

1. Jahrgang 1901/02. Heft 3 und 4.

Jährlich M. 5.—, außerhalb Europa M. 6.—.

2. Jahrgang 1902/3. Nr. 1—18. Jährlich M. 10.—.

**German Export-Review.** Conducted by Albert Blom. A scientific and mercantile Magazine for the Export Trade.

1. Jahrgang. 1901/02. No. III und IV.

Jährlich M. 5.—, ausserhalb Europa M. 6.—.

— 2. Jahrgang 1902/03. No. 1/6. Jährlich M. 10.—.

**The Export-Review and International Trades Advertiser.** A Scientific and Mercantile Magazine for the Export Trade.

Conducted by Albert Blom. (Fortsetzung der „German Export-Review“.)

2. Jahrgang 1902/03. Vol. II.

No. 7/12, Vol. III, No. 1/6. Jährlich M. 10.—.

**Deutsche Revue.** Eine Monatschrift. Herausgegeben von Richard Fleischer. 27. Jahrgang 1902. 12 Hefte.

Bierteiljährlich M. 6.—.

**Deutsche Romanbibliothek.** 30. Jahrgang 1902. Nr. 14/52.

31. Jahrgang 1903. Nr. 1/13. Bierteiljährlich M. 2.—.

— 30. Jahrgang 1902 Heft 7/26. 31. Jahrgang 1903 Heft 1/6.

à 35 Pf.

**Illustrierte Welt.** Deutsches Familienbuch. 50. Jahrgang 1902. Heft 11/28.

à 30 Pf.

**Ueber Land und Meer.** Deutsche Illustrierte Zeitung. Großfolio-Ausgabe. 44. Jahrgang 1902 Nr. 14/52. 45. Jahrgang 1903 Nr. 1/13.

Bierteiljährlich M. 3.50.

— 44. Jahrgang 1902 Heft 7/26. 45. Jahrgang 1903 Heft 1/6.

à 60 Pf.

— Illustrierte Oktav-Hefte.

18. Jahrgang 1902 Heft 6/13. 19. Jahrgang 1903 Heft 1/5.

à M. 1.—.

**Henseler, Ernst, Wir Deutschen fürchten Gott, aber sonst nichts in der Welt.** Sitzung des Deutschen Reichstages am 6. Februar 1888. Helio-

gravüre. M. 3.—.

Bildgröße: 35,2 cm hoch × 54,7 cm breit, Papier-

größe: 60,0 cm hoch × 77,0 cm breit.

---



---

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**


---



---

Ⓩ Zur Versendung gelangen:

## Grundzüge der astronomisch-geographischen Ortsbestimmung auf Forschungsreisen

und die Entwicklung der hierfür massgebenden mathematisch-geometrischen Begriffe  
von Prof. Dr. Paul Güssfeldt.

Mit 95 eingedruckten Abbildungen.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geh. Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 no.; Gebd. in Halbfranz Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no. und 6 + 1 Freiexpl. exkl. Einband.

Der berühmte Verfasser, welcher während eines Jahrzehnts als Forschungsreisender sowohl im tropischen Afrika und in der ost-ägyptischen Wüste, wie auch in den Andes von Chile und Argentinien **astronomisch-geographische Ortsbestimmungen** anzustellen Gelegenheit hatte, hält über diesen Gegenstand seit zehn Jahren Vorlesungen am Seminar für orientalische Sprachen zu Berlin. Sein pädagogisches Interesse hat ihn dabei auf diejenige Darstellungsform geführt, welche einer ungenügenden mathematischen Vorbildung Rechnung trägt. Seine eigenen Erfahrungen im Beobachten unter oft schwierigen äusseren Bedingungen haben ihm dabei gleichzeitig die **Beschränkung auf diejenigen Methoden nahe gelegt, welche der Reisende wirklich anwendet**, und es sind in den „**Grundzügen**“ absichtlich die Methoden unterdrückt worden, welche nur theoretisches Interesse beanspruchen oder die günstigen Bedingungen einer Sternwarte.

Das in seinem Gepräge von dem Herkömmlichen abweichende Buch soll insbesondere den **Interessen aller derer dienen, welche in die Weite ziehen und dadurch die Gelegenheit erhalten, neues, oft überaus wichtiges Material für die Kartographie zu liefern**. Deshalb wendet es sich nicht allein an die Vertreter der Naturwissenschaften, sondern auch an die **Männer, welche kulturhistorische oder kolonial-ökonomische Zwecke auf ihren Reisen verfolgen, und ebenso sehr an die Offiziere der Armee, welche zum Dienst ausserhalb Europas berufen sind**. Sie Alle können sich um die Kartographie, diese wichtigste geometrische Grundlage geographischer Forschung, verdient machen.

Güssfeldts „Grundzüge“ dürften auch als ein Beispiel für die Anwendung der Mathematik auf eine bestimmte exakte Wissenschaft: die astronomisch-geographische Ortsbestimmung, auch Studierenden anderer exakten Wissenschaften ein wertvolles Hilfsmittel zur Einführung in ihr spezielles Studium darbieten. Ihr Studium wird gleichzeitig das Verständnis der Lehrbücher über physische Geographie erleichtern.

---

## Vorlesungen über Experimentalphysik

von August Kundt,  
weiland Professor an der Universität Berlin  
herausgegeben von **Karl Scheel**.

Mit dem Bildnis Kundts, 334 Abbildungen und einer farbigen Spektraltafel.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geh. Mk. 15.— ord., Mk. 11.25 no.; Gebd. in Halbfranz Mk. 17.50 ord., Mk. 13.15 no. und 6 + 1 Freiexpl. exkl. Einband.

Die Vorlesungen Kundts verdanken ihre Veröffentlichung dem vielfach ausgesprochenen Wunsche früherer Schüler des grossen Experimentators, diese Vorlesungen, welche ein **Bild des klassischen Bestandteils der physikalischen Wissenschaft** bilden, nicht der Vergessenheit anheimfallen zu lassen. Vermöge der überaus anschaulichen und leicht verständlichen Sprache sind sie so recht geeignet, **nicht nur dem Studierenden der Physik als Leitfaden neben gehörten Vorlesungen zu dienen, sondern auch dem Schüler die Einführung in die physikalischen Erscheinungen zu erleichtern**. Vor allem wird aber auch **derjenige, welcher mit den Lehren der Physik vollkommen vertraut ist, sich der eleganten und originellen Darstellung der ihm bekannten Tatsachen stets aufs neue erfreuen**.

---

## Die Telegraphie ohne Draht

von Augusto Righi, und Bernhard Dessau,  
o. Professor a. d. Universität Bologna Privatdozent

Mit 258 eingedruckten Abbildungen.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geh. Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no.; Gebd. in Lnwd. Mk. 13.— ord., Mk. 9.75 no. und 6 + 1 Freiexpl. exkl. Einband.

Das zeitgemässe Buch der beiden auf dem behandelten Gebiete hervorragend bekannten Gelehrten ist **nicht ausschliesslich für den Fachmann bestimmt**. Dasselbe soll auch dem **allgemein gebildeten Leser** mit den Grundlagen bekannt machen, auf denen die von **Guglielmo Marconi** geschaffene Anwendung der elektrischen Wellen beruht, und ihm ein Bild von der fortschreitenden Entwicklung geben, welche die Methoden und Hilfsmittel der **drahtlosen Telegraphie** in den Händen **Marconis** und anderer Erfinder während der kurzen Zeit ihres Bestehens erlangt haben.

# Lehrbuch der Elektrotechnik

— mit besonderer Berücksichtigung der elektrischen Anlagen auf Schiffen —

herausgegeben von

**Dr. Johs. J. C. Müller**

Oberlehrer am Technikum der Freien Hansestadt Bremen.

Mit 519 eingedruckten Abbildungen.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geheftet Mk. 6.40 ord., Mk. 4.80 netto, gebunden in Leinwand Mk. 7.— ord., Mk. 5.25 netto  
und 6 + 1 Freixemplar exkl. Einband.



Bei der vielfachen Verwendung des elektrischen Stromes an Bord der Dampfer ist es sehr wünschenswert, ein Lehrbuch den Maschinisten zu geben, das als Handbuch im Unterrichte wie auch beim Selbststudium zur Einführung in die Elektrotechnik dient und eine Beschreibung der Wirkungsweise elektrischer Maschinen und Apparate, sowie der elektrischen Anlagen enthält.

**Dr. J. Müllers Lehrbuch der Elektrotechnik**, welches aus den Vorträgen entstanden ist, die der Verfasser seit einer Reihe von Jahren in den Oberklassen der Seemaschinen- und Maschinenbau-schule des Technikums zu Bremen gehalten hat, und besonders Rücksicht nimmt auf die Einrichtung elektrischer Anlagen an Bord der grossen Passagierdampfer des Norddeutschen Lloyd, der Hamburg-Amerika-Linie u. s. w., wie auch an Bord der Kriegsschiffe, trägt dem vorhandenen Bedürfnis in vollkommenster Weise Rechnung und dürfte deshalb in den beteiligten Kreisen allgemein mit Beifall aufgenommen werden.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, Ende Januar 1903.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Ⓩ

**Sensationell!**

**Höchst aktuell!**

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

## **Luise die Namenlose** vormals Kronprinzessin von Sachsen und ihr Liebhaber **André Giron.**

Authentische Mitteilungen nach den Aufzeichnungen eines Hofbeamten  
von **H. von R.**

3 Bogen kl. 8<sup>o</sup>. mit Umschlag u. Bildern. 30 S ord., 18 S no., 100 Stück 15 M.

Diese Schrift enthält die Darstellung der Liebesaffaire der gewesenen Kronprinzessin von Sachsen und ist gegenwärtig das sensationellste Kolportagewerk, das bei eifrigem Vertriebe großen Verdienst bringt. Firmen, die sich besonders fleißig verwenden wollen, gewähre ich noch Extravergünstigungen.

München, 1. Februar 1903.

**Max Poeschl Verlag.**

**Verlag von R. L. Prager in Berlin NW. 7.**

Ich versandte nach den vorliegenden Bestellungen:

BVG. XVII.: **Thompson**, Verteilung des Reichtums. Br. M 7.50; Hfz. M 8.75.

Der Subskriptionspreis ist erloschen.

**Doren**, Deutsche Handwerker im MA. Italien. M 5.—.

Mehrbedarf stelle ich gern zur Verfügung und bitte zu verlangen. Unverlangt nichts.

Ich behalte mir vor, Handlungen, die sich für meine Verlagsartikel nicht verwenden, bei Bestellungen nur bar mit 25% Rabatt zu liefern.

R. L. Prager in Berlin.

Soeben erscheint:

## **Dokumente** des modernen Kunstgewerbes

Ⓩ

Serie C:

### **Inneneinrichtungen** Heft 1.

Reich illustriert.

Vornehme künstlerische Ausstattung.

Ladenpreis 3 M.

Serienabonnement 11 M.

Wir liefern:

à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3%.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Winterfeldtstr. 25.

**Der Verlag der Dokumente**  
des modernen Kunstgewerbes  
**Dr. Heinrich Pudor.**

(Leipzig: Carl Fr. Fleischer.)

Verlag von **August Hirschwald** in Berlin.

Ⓩ Soeben erschienen:

# SAMMLUNG KLINISCHER ABHANDLUNGEN ÜBER PATHOLOGIE UND THERAPIE DER STOFFWECHSEL- UND ERNÄHRUNGSSTÖRUNGEN.

Herausgegeben von **PROF. DR. CARL VON NOORDEN**,  
OBERARZT DES STÄDTISCHEN KRANKENHAUSES IN FRANKFURT A. M.

3. Heft: **Ueber die Schleimkolik des Darms** (Colica mucosa) und ihre Behandlung von Prof. von Noorden und Dr. C. Dapper. 1903. gr. 8<sup>o</sup>. 80 S.

Die Arbeiten und Leistungen des berühmten Herausgebers und seiner Schule sind an erster Stelle auf dem Gebiet der Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen von solchem Einflusse gewesen, dass auch die Hefte dieser Sammlung im medizinischen Publikum recht grossen Absatz finden. Ich bitte, für diese zwanglos erscheinenden Hefte sich gef. auch ferner verwenden und den festen Bedarf für die Fortsetzung mir umgehend angeben zu wollen. Das 4. Heft erscheint demnächst.

Berlin, Ende Januar 1903.

Ⓩ Bei **Fr. Aug. Cappel** in **Sondershausen** ist soeben erschienen und bitte ich zu verlangen:

## Der Liberalismus, sein Wesen und seine Machtmittel.

Von

**Dr. R. Walcker,**

Dozenten der Staatswissenschaften an der  
Universität Leipzig.

Gr. 8<sup>o</sup>. 1 M ord., netto mit 25%,  
bar mit 33 1/3%.

**Max Rübe in Leipzig.**

Ausländ. Sortiment.

**Gautier**, Mme de Staël et Napoléon. 8 fr.

**Noël**, Paulette se marie. 3 fr. 50 c.

**Yvette Guilbert**, les Demi Vieilles. 3 fr. 50 c.

**Lesueur**, le coeur chemine. 3 fr. 50 c.

**Georges Ohnet**, Marchand de Poisson. 3 fr. 50 c.

**Léonce de Larmandie**, Sanglante Passion. 3 fr. 50 c.

**Léon Trapié**, Marcelin Gayard. 3 fr. 50 c.

Soeben ist bei mir erschienen:

## Giulio Vivanti Complementi di Matematica

ad usu dei

chimici e dei naturalisti.

1 Bd. (Manuali Hoepli) von 382 Seiten.

Fres. 3.—.

Nur fest.

Mailand, 31. Januar 1903.

**U. Hoepli**, Verlag.

**Ch. Offenstadt in Paris — Leipzig.**

Ⓩ **Larmandie**, Sanglante passion. Roman.  
(Coll. Orchidée.) 3 fr. 50 c.

**Album de la vie en Culotte rouge**. V.  
(Cuirasses et Corsets.) 1 fr. 50 c.

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin.

Ⓩ Soeben erschienen:

## Spezielle Muskelphysiologie oder Bewegungslehre

von

Pr.-Docent **Dr. R. du Bois-Reymond**.

1903. Gr. 8<sup>o</sup>. Mit 52 Abbildungen. 8 M.

## Ueber die Wirkung der Borsäure und des Borax.

(Ein zweites Gutachten.)

Von Geh. Rath Prof. Dr. **O. Liebreich**.

1903. Gr. 8<sup>o</sup>. Mit 5 Tafeln. 4 M.

Berlin, Ende Januar 1903.

Durch mich ist zu beziehen:

## Mr. Giron und Kronprinzessin Louise

auf der Promenade in Menton.

Momentphotographie 13 × 18 Centimeter.

Franko per Kreuzband 2 M 20 S no. bar.

Demnächst erscheinen:

## sechs chromolithographische Postkarten

vom **Carneval von Nizza** (Blumenschlacht, Bataille de confettis etc.)

Preis der Serie von 6 Karten 30 S no. bar.

Ferner empfehle:

**Mader, Dr. F.**, Illustrierter Führer durch die französische Riviera. Nizza, Cannes, Beaulieu, Montecarlo, Menton und Sanremo. 456 Seiten 8<sup>o</sup>. Ganzleinwand. M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.20 bar.

**Silberer, V.**, Das Roulettespiel und Trente et Quarante in Montecarlo. Erklärung der Spielregeln. M 1.50 ord., M 1.10 netto, M 1.— no. bar.

**Heggelmüller, O.**, Technik des Roulettes. M 1.— ord., M —.70 no., M —.60 bar.

— Technik des Trente et Quarante. M 1.— ord., M —.70 no., M —.60 bar.

— Der Systemspieler. M 1.— ord., M —.70 no., M —.60 bar.

**Wenzler, C.**, Das Roulettespiel. (Früher M 5.— ord.), jetzt M 2.80 ord., M 2.— no., M 1.60 bar.

Bestellungen erbittet

Nizza, 30. Januar 1903.

**L. Gross.**

In unserm Verlage erschien:

## Theoretisch-praktisches Schulgesangbuch.

Herausgegeben von **Franz Herzig**.

Preis brosch. 1 M 90 S.

Das Herzig'sche Schulgesangbuch ist kein Schulliederbuch im Sinne des Wortes, sondern eine praktische Anleitung zur Erteilung des Gesangunterrichts in der Volksschule. In Beispielen, auf die 8 Schuljahre verteilt, wird an vorgeführten Liedern gezeigt, wie letztere durch die Lehrer eingeübt werden sollen, um guten Gesang zu erzielen.

Wir bitten das Werkchen jedem Volksschullehrer zur Ansicht vorzulegen und stellen zu diesem Zwecke Exemplare zur Verfügung.

**Frankes Buchh. J. Wolf**  
in Habelschwerdt.

Soeben ist erschienen:

**Die nicht menschengestaltigen Götter der Griechen**

von

**Dr. M. W. de Visser.**

(X, 272 S.) 8°. Preis 5 M.

Auf Verlangen à cond. zu bekommen.

Leiden, 2. Februar 1903.

**Verlagshandlung**  
vormals  
**E. J. Brill.**

Ⓩ **Neue Gemeinschaft**, Heft 6 u. 7.  
Herausgeber *Heinrich u. Julius Hart*.  
Aus dem reichen Inhalt sei hervorgehoben:  
**Von unserer Lebensgemeinschaft in Schlachtensee, ein bedeutsamer Artikel über die Organisation der Ansiedlung, welche die Neue Gemeinschaft als erste ihrer Lebensgemeinschaften in Schlachtensee bei Berlin gegründet hat.**  
*Julius Hart: Goethe und Christus.*  
*Heinrich Hart: Gartenstädte.*  
*Heinrich Pudor: Am Turm d. Schweigens.*  
Preis des Heftes 50 Ⓢ, pro kplt. (10 Hefte) 4 M.  
Verl. d. Neuen Gemeinschaft, Schlachtensee.

**Künftig erscheinende Bücher.**

**F. Juvén, Paris—Leipzig.**

Ⓩ Im Februar erscheint:

**Yvette Guilbert,** Les Demi-Vieilles.  
Roman. à 3 fr. 50 c.

Mme. R. Lesclide, V. Hugo intime.  
3 fr. 50 c.

**Wichtige Fortsetzung.**

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:  
**Kunstdenkmäler der Provinz Hannover.**

Lieferung 4.

**Kreise Burgdorf und Fallingb. bostel.**

Unter der Leitung des Herausgebers  
Dr. phil. Carl Wolff,  
Stadtbaurath zu Hannover,  
bearbeitet von

**Heinrich Fischer u. Dr. Fritz Traugott Schulz**  
XII, 182 Seiten Text, 2 Volltafeln  
und 62 Textabbildungen. 4°.  
Preis broschiert oder gebunden 6 M ord.,  
4 M 50 Ⓢ no. bar.

Wir bitten gef. umgehend zu verlangen.

Zur Erlangung von Fortsetzungen auf das Gesamtwerk (ca. 25 Lieferungen à 6 M ord., 4 M 50 Ⓢ netto), sowie auch zum Einzelabsatz stellen wir denjenigen Handlungen, die sich besonders für den Absatz interessieren wollen, Exemplare à cond. bis 15. Juni d. J. zur Verfügung.

Hannover, 1. Februar 1903.

**Theodor Schulze's Buchhandlg.**

Ⓩ In meinem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Museen und Sammlungen.**

Ein Beitrag

zu ihrer weiteren Entwicklung

von

**Robert Mielke.**

Preis 60 Ⓢ ord., 45 Ⓢ no., 40 Ⓢ bar  
und 7/6.

Mit der Bitte um freundliche Verwendung

Berlin, 1. Februar 1903.

**Franz Wunder.**

**Gustav Schmidt, Verlag in Aachen.**

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

**„Lustert ens!“**

Poesie und Prosa

in

**Aachener Mundart.**

\*

— Erstes Bändchen: —

**Gedichte**

von

**Joseph Girkens.**

— Mit dem Bildnis des Dichters. —

Circa 5 Druckbogen fl. 8°.

zu 80 Ⓢ ord., 60 Ⓢ no. u. 13/12 Expl.

\*\*\*

Unter dem Gesamttitel „Lustert ens!“ erscheint in meinem Verlage eine Auswahl der besten, meist noch ungedruckten Aachener Dialekt-Dichtungen in einzelnen Bändchen von zwangloser Reihenfolge. Den Reigen eröffnet der leider allzufrüh heimgegangene Sänger des Aachener Karnevals-Vereins **Joseph Girkens** mit seinen Geist und Witz sprühenden Vorträgen und Gedichten.

Das Bändchen umfaßt ca. 5 Druckbogen fl. 8° in farbigem Umschlag mit dem Bildnis des Dichters.

Zu Ihren Bestellungen bitte ich Sie, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen und zeichne

Hochachtungsvoll

Aachen, den 30. Januar 1903.

**Gustav Schmidt,**  
Verlagshandlung.

Am 10. Februar gelangt zur Ausgabe die neunte, gänzlich neu bearbeitete und mit Anmerkungen versehene Auflage von

**Otte-Brandt,**

**Der preußische Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher.**

Eine systematische Darstellung der bei der Amtsführung dieser Beamten in Anwendung kommenden Reichs- und Landesgesetze, Verordnungen, Erlasse, Urteile u. s. w.

Mit einem Geschäftskalender, enthaltend die in den einzelnen Monaten zu erstattenden Berichte etc.

**Preis geheftet 5 M.**

in solidem Ganzleinenband, der Geschäftskalender besonders kartonniert, 6 M 25 Ⓢ. In Rechnung 25%, bar 30% und 13/12. Der Einband des Freieemplars wird berechnet.

Die neuere Gesetzgebung hat die Stellung des Gemeindevorstehers wie des Amts- und Gutsvorstehers in vieler Hinsicht verantwortlicher und selbständiger gemacht; es ist daher ein Hilfsbuch, das zur schnellen und sichern Information in allen Amtsangelegenheiten dient, unentbehrlich. Die gänzlich umgearbeitete neunte Auflage von **Otte-Brandt** ist durch Bervollständigung des Sachregisters und Vermehrung der erläuternden Anmerkungen, sowie Beigabe von Formularen und Schemata bei allen Amtsgeschäften ein nie versagender und absolut zuverlässiger Berater.

Ich bitte zu bestellen. Die eingegangenen Bestellungen sind notiert. Unverlangt versende ich nichts.

Leipzig, den 3. Februar 1903.

**E. C. W. Pfeffer.**

Verlag von **J. F. Bergmann**  
in Wiesbaden.

Demnächst werden versandt:

ⓑ **Archiv**

für

## Orthopädie, Mechanotherapie und Unfallchirurgie.

Unter Mitwirkung von Fachgenossen  
herausgegeben von

**Dr. J. Riedinger,**  
Dozent in Würzburg.

= I. Jahrgang. Heft 1. =

Jährlich 3 bis 4 Hefte  
mit den entsprechenden Abbildungen.

Preis pro Heft ca. 4 M ord.

Ueber

## geniale Geistesthätigkeit

mit besonderer Berücksichtigung

des Genie's für bildende Kunst.

Von

**Dr. med. L. Loewenfeld**  
in München.

(Loewenfeld-Kurella, Grenzfragen des Nerven-  
und Seelenleben. Heft 21.)

Preis ca. 2 M 40 ♂ ord.

Zur Differentialdiagnose

von

## Dermatosen und Lues

bei den

Schleimhautrekrankungen

der

Mundhöhle u. oberen Luftwege.

Von

**Dr. med. G. Trautmann**  
in München.

Preis ca. 5 M ord.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, Januar 1903.

**J. F. Bergmann,**

**E. Pierson's Verlag in Dresden.**

ⓑ In Kürze erscheint:

## Nebengedanken eines Landarztes.

Von

**du Mesnil.**

M 1.—, geb. M 2.—.

Ein Arzt, der zugleich Dichter ist, mag als Merkwürdigkeit gelten, die aber häufiger vorkommt, als man anzunehmen pflegt. In dem vorliegenden Falle handelt es sich nicht blos um einen poetisch dilettierenden Jünger Aeskulaps, sondern um ein wirkliches dichterisches Talent, das, ähnlich wie wir es bei dem Thüringer Sigismund und andern beobachten können, nicht neben, sondern trotz dem Berufe zum Durchbruch gelangt. Du Mesnils kleiner Gedichtsband enthält auch Prosa und Skizzen, wie „Menschliches“ und „Dem artigen Kindl“; letzteres ist ein Meisterstück in seiner Art. In du Mesnils Poesien spiegelt sich das Leben eines Landarztes im deutschen Osten. Er flüchtet nicht von seiner Tätigkeit zur Dichtung, sondern die Dichtung verklärt ihm seine Tätigkeit und zeigt gleichsam deren Höhepunkte im hellen Licht eines vornehmen Geists.

## Lieder.

Gedichte

von

**Warmund Graf Preysing.**

1 M 50 ♂, geb. 2 M 50 ♂.

Wie bei Lenau so zittert in Preysings formschönen Dichtungen ein schmerzliches Weh um ein verlorenes Etwas durch und ein Hauch leichter Melancholie strömt von ihnen aus. Hoher Adel der Gesinnung spricht aus diesen Liedern, so in „Sternschnuppen“, und tiefes echtes Empfinden klingt in „Tote Liebe“, „Verwelkte Rosen“, „Wärst du bei mir“, „Schluss“, „Mondnacht“, „In der Nacht“ u. s. w. wider. Wir können jedem Literaturfreund die Anschaffung dieser von echtem poetischen Schwung getragenen Dichtungen empfehlen.

Rabatt in Rechnung 30%,  
bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.  
Bar-Auslieferung  
in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.  
Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

ⓑ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

## Begriff

der

## Rechtsnachfolge

nach bürgerlichem Rechte.

Von

**Dr. iur. Hans Jessing.**

Preis 3 M ord., 2 M 25 ♂ no.

Berlin, 2. Februar 1903.

**Struppe & Winkler.**

## Neue Bayerle-Karten!

Demnächst erscheinen:

# 10 Humoristische Eselkarten.

No. 873—882 meiner Folge von neuen  
Künstlerkarten.

**In feinsten Bromsilber-Imitation:**

1 Musterserie 50 ♂ bar,  
100 St. gemischt 4 M bar.

**In künstler. Handkolorit:**

1 Musterserie 70 ♂ bar,  
100 St. gemischt 6 M bar.

Besonders wichtig für Handlungen in südlichen Gegenden, wo der Esel als Last- und Reittier zu den beliebtesten Hausfreunden zählt.

**Originelle Scherzkarten feinst. Genres nach tadellos ausgefallenen Naturaufnahmen.**

**Meinen reich illustrierten Katalog (mit 60 Abb.) über Jagd- und Tierkarten versende ich auf Wunsch gratis und franko.**

Kein Risiko.

Nichtpassendes tausche ich innerhalb  
30 Tagen um.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 31. Januar 1903.  
Augustenstrasse 39.

**M. H. Bayerle, Kunstverlag.**

ⓑ Anfang Februar erscheint in unserem Kommissions-Verlage:

## Das Reichsgesetz, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischbeschau,

vom 3. Juni 1900

nebst Ausführungsbestimmungen,  
dann den

**bayerischen Vollzugsanordnungen  
und oberpolizeilichen Vorschriften**

mit verweisenden Anmerkungen und einem  
umfassenden alphabetischen Sachregister

herausgegeben vom

Magistratssekretär **Utschold.**

2 M 40 ♂ ord.

Wir können à cond. und bar nur mit  
20% liefern.

Hochachtungsvoll

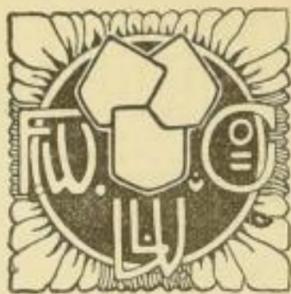
Utschaffenburg.

**C. Krebs'sche Buchhandlung**  
(Wilhelm Hausmann).

## Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-  
zusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**



**Ein neues Werk \* \* \* \***  
**für moderne Architektur.**

Ⓜ

Soeben erscheint:

# Aus der Praxis.

Neue Privatbauten aus Deutschland u. Österreich.

I. Serie:

## Moderne städtische Wohn- und Geschäftshäuser.

60 Tafeln feinsten Lichtdruckes im Formate von 33 × 44 cm in eleganter Mappe.

Preis M. 40.— = K. 48.—.

==== Das Werk gelangt nur komplett zur Ausgabe. ====

Wir bitten, dieser neuen Publikation

**\* die grösste Aufmerksamkeit \***

zuzuwenden. In ihrem Titel ist zugleich ihr Programm gegeben. „Aus der Praxis“ wurden die neuesten städtischen Wohnhaus-Bauten ausgewählt, und eben, weil diese Sammlung „aus der Praxis“ hervorgegangen ist, bietet sie gerade das, was allorts Architekten und Baumeister dringend benötigen:

**brauchbare Fassaden für städtische Wohn- und Geschäftshäuser, dem jetzt herrschenden Geschmack entsprechend, dem modernen Stil in gemässiger Weise huldigend.**

Die Ausstattung entspricht der unserer kürzlich erschienenen Novität: „Neue Architektur“: ungewöhnlich grosse Aufnahmen von seltener Klarheit sind in vorzüglichstem Lichtdruck wiedergegeben.

*Wir erbitten tätigste Verwendung für diese ganz ausserordentlichen Erfolg verbürgende Neuigkeit!*

**Bezugs - Bedingungen:**

In Rechnung 25 %, gegen bar 33 1/3 %. Bei besonderer Verwendung Vorzugsbedingungen.

**à Condition liefern wir ausnahmslos nur an Firmen, die sich ständig und erfolgreich für unseren Verlag verwenden.**

Wien.

**Friedr. Wolfrum & Co.**

Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

Demnächst erscheint:

**Hochaktuell!****Hochaktuell!****Das autonome Reichstags-Recht.**

Ⓩ Die Geschäftsordnung und die Observanz des  
**Reichstages**

in systematischer Darstellung

mit einem Anhang:

**Die Geschäftsordnung für den Reichstag**

in kritischer Recension

von **Dr. Kurt Perels**, Privatdozent a. d. Univ. Kiel.

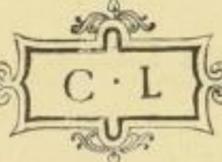
Motto: „Unsere Geschäftsordnung ist noch lange  
nicht so bekannt, wie sie es sein sollte.“

Präsident Graf v. Ballestrem  
in d. Sitzung d. Reichstages v. 12. Mai 1900.

Umfang ca. 10—12 Druckbogen. Preis etwa Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

Angeichts der letzten Vorgänge im Reichstag wird das Erscheinen berechtigtes Aufsehen erregen, wir bitten Ihren Bedarf auf beifolgendem Bestellzettel anzugeben.

**Berlin.****E. S. Mittler & Sohn.**

**Calmann-Lévy**  **Editeurs, Paris**

Ⓩ

Demnächst erscheint:

**Léon Frapié, Marcelin Gayard**

Roman

Ein Band in 18° Preis Frs. 3.50

Eine hervorragende Novität, welche in literarischen und journalistischen Kreisen Aufsehen erregen und dadurch in der Presse des In- und Auslandes zahlreiche Besprechungen zur Folge haben wird.

Neue Auflagen erschienen von:

**Pierre de Coulevain:**  
**Eve victorieuse**

19. Auflage

Ein Band in 18°.

Preis Frs. 3.50

**Marcelle Tinayre,**  
**La Maison du Péché**

19. Auflage

Ein Band in 18°.

Preis Frs. 3.50

**Angebotene Bücher**

Fr. Palm's Buchh. in Berlin S. 14:  
23 Ridinger, Jagdstiche.

Fr. J. Kleemeier in Leipzig:  
Ebe, Dekorationsformen. Br.  
Lange u. Bäumer, Handbuch. 2 Bde. Br.  
Meyer, d. Wahlrecht. Br.  
Neumayer, d. Südpol. Geb.

**Für Ihren Antiquar-Katalog**

empfehle ich zur Aufnahme:

Dr. E. Carthaus, **Die Bilstein-Höhlen bei Warstein.** Münster 1890. 48 Seiten in Quart mit 2 Tafeln. Preis 1 *M* n. b.

Von dieser Festschrift der Anthropologischen Gesellschaft, die bisher nicht in den Handel gelangt war, erwarb ich soeben den Rest. Mit ihren sehr interessanten Beiträgen zur vorgeschichtlichen Ethnologie und Zoologie ist das Werk speziell für die wissenschaftliche Höhlenforschung von Wichtigkeit.

Berlin N.W. 5.

W. Junk.

**Interessante Lektüre.**

**Klostergräuel und aus den Gedenkbüchern e. gewesenen Nonne.** 2 *M* 50 *δ* ord., 95 *δ* no.

**Barbara Ubryk od. die Klostergräuel zu Krakau.** 2 *M* 50 *δ* ord., 95 *δ* no.

**Der Heptameron.** Erzählungen der Königin von Navara und Novellen Louis XI. (312 S.) 3 *M* ord., 95 *δ* no.

**Fereal, Geheimnisse der Inquisition.** 3. Auflage. 490 Seiten mit sehr vielen Illustrationen, statt 5 *M* nur 1 *M* 20 *δ*.

**Zusammen alle 4 Bände für 3 *M* 50 *δ* no.**

Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau:  
Direkte Gebote erbeten!

**Entwürfe v. M. d. Architektenvereins zu Berlin. Jg. 1876—98.** 240 Tafeln.

**Goethe-Jahrbuch.** Bd. 7—19. Eleg. Orig.-Ganzlbd. Sehr schön gehalten.

**Der Katholik (Moufang) 1859—98.** Geb. in Pappbd. Gut erhalten.

**The Studio. Bde. 10—16.** Geb., z. Tl. in Orig.-Bd. Gut erhalten.

**Zeitschr. d. bayr. Kunstgewerbevereins München 1880—97.** Brosch.

**Zeitschr. f. Innendecoration 1895—99.** Brosch. u. geb.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:

1 Entwurf z. B. G.-B. mit Motiven. Amtl. Ausg. 6 Bde. Geb. in Hfz. Wie neu!  
Entwurf e. B. G.-B. 2. Lesg. Geb. in Hfz. Wie neu.

Denkschrift dazu. 5. Aufl. 1896. Geb. in Hfz. Wie neu.

Dammer, Handb. d. chem. Technologie. 5 Bde. 1895-98. Geb. in Hfz. Wie neu.

Fr. Foerster in Leipzig:

Alles in Origbd. geb. u. wie neu.  
3 **Klencke**, die Mutter als Erzieherin. 10. (neueste) Aufl. (7.50) f. **2.40**

4 — d. kranke Kind. 5. A. (5.—) f. **2.—**.  
5 — das Weib als Gattin. 15. Aufl. (6.—) f. **3.—**.

4 — das Weib als Jungfrau. 5. Aufl. (4.80) f. **2.—**.

3 — Frauenarzt. 6. Aufl. (5.70) f. **2.25**.

Franz Malota in Wien IV, Wiedn. Hauptstr. 22:

**Puzyrewsky, Der polnisch-russische Krieg 1831.** Autor. dtische. Ausg., bearb. von *Valer Mikulicz*. Kplt. 3 stattl. Bde. mit 48 Karten und Plänen. Wien 1892/93. Unaufg. tadellose Explr. (24 *M*) für 4 *M*; 3 Exemplare für 10 *M*.

**Zur Beachtung für Antiquare!**

Auf die fast täglich einlaufenden Anfragen teilen wir wiederholt mit, dass

**„Das Kloster“.** 12 Bde. Kplt. (Ladenpreis: 126 *M*)

nahezu vergriffen ist und wir die wenigen Exemplare für

**60 Mark bar** pro Explr. liefern. —

**Band 1. 4. 7. 8. 9. 10. 11. 12** (jeder Band kart., gegen 1000 Seiten, meist mit Illustrationen und ein abgeschlossenes Werk für sich bildend) liefern wir à 3 *M* 75 *δ* bar, solange Vorrat reicht.

**Stuttgart. J. Scheible's Verlagsbuchh. u. Antiquariat.**

**Johs. Fassbender** in Elberfeld:  
Mendel, musikal. Konv.-Lex. Berl. 1870. Bd. 1 geb., 2—11 in Heften.

Brockhaus' Konv.-Lex. Aufl. 1902. Bd. 1—12 in Origbd. Neu. Forts. nach Ersch. Kunst f. Alle. I-VI. Origbde. Fast wie neu.  
Meyers Konv.-Lex. 5. A. 17 Origbde. Neu. — do. 5. Aufl. 17 Prachtbde. Wie neu.

**Hans Burger** in Ravensburg:  
Zeitschrift des deutschen u. österreich. Alpenvereins. Jahrg. 1886—92.

**Herm. Mayer** in Stuttgart:  
Oeuvres du Philosophe de Sans-Souci. II. Bd. (apart). 2 Tle. (I. Odes — épitres, épitres famil. — pièces div. — lettres en vers et en prose. — II. L'Art de la Guerre.) Au Donjon du Château. 1750. Hlbldrbd.

**Gesuchte Bücher**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Gebr. Drucker** in Padua:  
Mommsen, de collegiis.  
Alles über juristische Personen u. Gesellschaften nach römischem Recht.

Plato, Phaedon, graece et latine, vers. Ficini emend. et ill. Winkler. Lpzg. 1744, Fritsch.

**Jos. Singer** in Strassburg:  
Brehms Tierleben.  
Jüdisch-belletr. Litteratur.

**August Dobrowsky** in Budapest:

\*Dammer, Handb. d. anorg. Chemie. I—IV.

\*1 Benedikt, Analyse d. Fette.

\*1 Classen, quant. Anal. d. Elektrolyse.

\*1 Lüpke, Elektrochemie.

\*1 Nietzki, org. Farbstoffe.

\*1 Vaubel, quant. Bestimm. org. Verbindgn.

\*1 Friedheim, quant. Analyse.

\*1 Beilstein, org. Chemie. I—IV u. Erg.-Bd.

\*1 Czuber, Different.-u. Int.-Rechnung. I-II.

\*1 Fort-Schlömilch, analyt. Geom. I—II.

\*1 Holzmüller, Ingen.-Mathematik. I—II.

\*1 Hesse, analyt. Geometrie d. Ebene.

\*1 Salmon-Fiedler, anal. Geom. d. Kegelschnitte. I—II.

\*1 — do. d. höh. eben. Curven.

\*1 Pohlhausen, Dampfmaschinen-Anlagen u. Atlas.

\*1 Hütte, Ingenieur-Taschenbuch.

\*1 Annagnat, Instruments et méth. des mesures électr. industr.

\*1 Damin-Paillot, Manipulations de physique.

\*1 Janet, Electricité industr.

\*1 — Électrotechnique gén.

\*1 Kohlrausch, Lehrb. d. prakt. Physik.

\*1 Russner, Experimentalphysik. I—V.

\*1 Stockmeyer, Galvanostegie.

\*1 Schaik, Wellenlehre u. Schall.

\*1 Thompson, mehrphasige elektr. Ströme.

\*1 van't Hoff, physik. Chemie.

\*1 Winkelmann, Handb. d. Physik. I—III.

\*1 Zacharias, galv. Elemente d. Neuzeit.

\*1 Nitzsch, Gesch. d. röm. Republik.

\*1 Witlisbach, Handb. d. Telephonie.

\*1 Wiedemann-Ebert, physik. Praktikum.

\*1 Hopkins, experim. science.

\*1 Hiscox, Gas, gasoline and oil engines.

\*1 Blaine, Hydr. machinery.

\*1 Siebel, Compend. of mech. refrigeration.

\*1 Barr, Combustion of coal.

\*1 Rose, modern machine-shap practice.

\*1 Du Bois, elem. principles of mechanics.

\*1 Rose, Mechan. drawing.

\*1 Krauss, Linearperspective.

\*1 Hiscox, Horseless vehicles.

\*1 Dingey, Machinery pattern mak.

\*1 Baldwin, Hat water heating.

\*1 — Steam heating.

\*1 Carpenter, Heating and ventilating.

\*1 Dye, Essays on house heating.

\*1 Gerhard, Sanitary engineering.

\*1 Hood, Pract. treat on warming build.

\*1 Lawler, Amer. sanit. plumbing.

\*1 Maguire, domestic sanitary.

\*1 Clare, the steam engine.

\*1 Roper, Steam boiler.

\*1 Christ, griech.

Literatur. 1. A. | Aus Müllers Handb. d.

\*1 Gesch. d. röm. | klass. Altertumswiss.

Lit. 3. T. 2. A.

Wo nicht anders angegeben, nur in neuester Auflage!

Nur direkte Angebote werden berücksichtigt!

vorm. Weiss'sche Univbh. in Heidelberg:

\*1 Liszt, Lehrbuch d. Strafrechts.

1 Treitschke, deutsche Geschichte. V.

1 Woche. Jahrg. 1900.

- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) \*Gilberts Annalen. Bd. 58—60.  
 (A) Hebra, Atlas d. Hautkrankh. Lfg. 1.  
 (A) Friedländer, Sittengeschichte Roms.  
 (A) Foësius, Oeconomia Hippocratis.  
 (A) Meynert, Vorträge üb. Bau d. Gehirns.  
 (A) Berge, Schmetterlingsbuch.  
 (A) Jahrbuch, Entomolog., 1892—99.  
 (A) Gozzi, Turandot. Orig.-A. 1809.  
 (A) Landw. Versuchsstat. Bd. 38.  
 (A) Erdmann, ernste Spiele. 4. A.  
 (A) Mach, Mechanik.  
 (C) Zeitschrift f. angew. Chemie. Jg. 1889.  
 (C) Wiener med. Wochenschr. Jg. 1894, 1900.  
 (C) Elektr. Zeitschrift. Jg. 20—21.  
 (C) Centralblatt f. Elektrotechnik 1879—89.  
 (C) La lumière électrique 1879—94.  
 (C) L'éclairage électrique 1894—1902.  
 (C) Sciences abstracts. Vol. 1—5.  
 (L) Claussen, Statik.  
 (L) Kleyer, graph. Statik.  
 (L) Lenel, Edictum perpet.  
 (L) Savigny, röm. Recht im 16. Jh. 2. A.  
 (L) Bethmann-Hollw., Civilprozess.  
 (L) Pernice, Labeo.  
 (L) Schmidts Jahrbücher. Bd. 253—256.  
 (L) Kocher, Operationslehre.  
 (L) Lange, Gesch. d. Materialismus. 4. u. 5. A.  
 (L) Alles üb. alte Gulden u. Thaler.  
 (L) Velh. & Kl.'s Monatshefte. Jg. 1. 5. 11. 12.  
 (R) Ahlfeld, Predigten.  
 (R) Gerok, Predigten. Sammlung 1 u. 2.  
 (R) Krummacker, der leidende Christus.  
 (R) Warneck, Missionsstunden. Bd. 1 u. 2.  
 (R) Allers-Ganghofer, Jägerbuch.  
 (R) Semmelweis, Aetiologie.  
 (R) Jäger, Weltgeschichte.  
 (R) Hann, Hochstetter, Pokorny, Erdkunde.  
 (R) Roscher, National-Oekonomie in Dtschl.  
 (R) Meitzen, Statistik.  
 (R) Cohen, Studien z. chem. Dynamik.  
 (R) Ueberweg-H., Philosophie.  
 (R) Silbermann, Seide.  
 (R) Zeitschrift f. Bergrecht. Jg. 38—41.  
 (R) Universum. Jahrg. 12.  
 (R) Scheiner, Photographie d. Gestirne.  
 (R) Krause, Tuberkulose d. Knochen u. G.  
 (R) Zeitschrift f. Kunstdünger.  
 (R) Friedländer, Fortschritte.  
 (R) Liebig's Annalen. Bd. 277 u. 278.  
 (R) Baedeker, Mittelitalien.  
 (R) London News. Ältere Jahrgänge.
- Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
 Generalregister z. Entscheidgn. d. R.-G.  
 in Strafsachen. Bd. 1-12. Origbd. geb.  
 — do. Bd. 20—30. Origbd. geb.  
 Hager, pharmaceut.-techn. Manuale.  
 Baedeker, London. Englisch.  
 Meyer, Schweiz.
- O. Forst** in Antwerpen:  
 \*1 Zeitschrift f. Psychiatrie. Kplt. mit  
 allen Ergänzungsheften, Register etc.  
 Angebote direkt!
- Schaub** in Düsseldorf:  
 1 Vacousta. 4 Bde., dt. v. Richardson.  
 (Hbg., Rudolphi.)  
 1 Wägner, Rom. I apart.  
 1 Gregorovius, Corsica.
- Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München,  
 Hildegardstrasse 16:  
 \*Jac. Burckhardt, — Corn. Gurlitt, —  
 Justi, — Knackfuss, — W. Lübke, —  
 Rosenberg, — Ant. Springer. Alles  
 von diesen Kunstschriftstellern.  
 \*Müller u. Singer, Künstler-Lexikon.  
 \*Haller, Albr. v., Bibliotheca anatomica.  
 \*Reinhard, Kupfercabinet. 1. Thl.  
 \*Joachim, Groschencabinet. 6. 8. u. 13. Fach.  
 \*Hartzhelm, Vita Nicolai Cusani. Treveris  
 1730.  
 \*Nansen, In Nacht u. Eis.  
 \*Wackernagel, dtschs. Kirchenlied. Lfg. 54  
 bis Schluss.  
 \*Guhl, Künstlerbriefe.  
 \*Storchenau, La foi chrétienne. Löwen  
 1821.  
 \*Naglers Künstler-Lex. Kplt. u. einz. Bde.
- Luzac & Co.**, 46, Great Russell Street in  
 London W. C:  
 \*Türkische Sprache, Grammatik.  
 \*Zernof, (V.), Diet Djaghitar Turc.  
 \*Chabas, Mélanges Égypt. 4 vols.  
 \*Bühler, Leitfaden f. d. Elementark. d.  
 Sanskrit. Wien 1883.
- Burgersdijk & Niermans** in Leiden:  
 \*1 Cohn, Beiträge z. Biologie d. Pflanzen.  
 Band. 7.  
 \*1 Robertson, Textbook of pathology in  
 relation to mental disease. 1900.  
 \*1 Kopp, Nachlese zur Erläuterung der  
 reformationsgeschichtlichen Urkunden.  
 1727. 4 Thle.  
 \*1 Baumeister, Beurtheilg. d. Rindes. 1863.  
 \*1 Huillard-Bréholles, Hist. diplomat.ica.  
 V. VI.  
 \*Stahl, Philosophie des Rechts.  
 \*Vangerow, Lehrb. d. Pandekten. 7. Aufl.  
 \*Orzesko, Meier Ezofowicz.
- Hans Schultze**, Verlag in Dresden-A. 20:  
 \*Gesamtbeschreibung der Kakteen (Mono-  
 graphia Cactacearum), v. Prof. Dr. Karl  
 Schumann.  
 \*Blühende Kakteen (Iconographia cacta-  
 cearum) v. Prof. Dr. K. Schumann.  
 \*Haeckel, Phylogenie.  
 Direkte Angebote erbeten.
- Lorenz & Watzel** in Freiburg i/Br.:  
 Zittel, Grundz. d. Paläontologie.  
 Schopenhauer, über die einf. Wurzel des  
 Satzes vom zureich. Grunde.  
 Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh.  
 Cohn, d. Pflanze.  
 Fitting, Reichscivilprozess.  
 Pfeiffer, deutsche Mystiker.
- Joh. Heinr. Eckardt** in Heidelberg:  
 \*Hannes, Fr. L. Stolberg u. Herzog Peter  
 von Oldenburg.  
 \*Herbst, Joh. Heinr. Voss.  
 \*Muncker, Klopstock.  
 \*Erste Ausg. Schillerscher Dramen u. Ged.  
 \*Miller, Karl v. Burgheim. Roman. 1778-79.  
 \*Gessner, Lavater.
- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:  
 \*Friedländer, Fortschritte d. Theerfarben-  
 fabrikation. 1887—1901.  
 Kittler, Handbuch d. Elektrotechnik.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Ludwig Salvator Hobarttown.  
 Erb, Schlesiens Dioploiden.  
 Haase, indisch-austr. Myriapoden.  
 Koch, System der Myriapoden.  
 Barbier de Meynard, Dict. géogr. de la  
 Perse.  
 Koran, v. Hinckelmann.  
 Hamasae carm., ed. Freytag.  
 \*Chodowieckis Werke, Verz. d. Kupferst.  
 v. Jacoby.  
 Cremer, Wörterb. d. neust. Gräcität. 9. A.  
 Luthardt, Komp. d. Dogmatik. 10. A.  
 Döllinger, Papstfabeln. 2. Aufl.  
 Langen, Gesch. d. röm. Kirche.  
 Zurückerinnerungen d. glücl. Befreiung  
 Kurlands v. feindl. Truppen. 1813.  
 Bemerkung eines wahrheitslieb. Patrioten  
 über die Schrift: Etwas über Kurlands  
 Betragen während d. feindl. Occupation.  
 1813.  
 Schlippenbach, Gesch. d. Krieges 1812-13.  
 Widmanstadius, Syriacae ling. elementa.  
 de Bruck, Emblemata.  
 Mitteil. aus d. deutschen Schutzgebieten.  
 Bd. 1. Auch defekt.  
 Schriften d. Goethe-Gesellschaft. Bd. 1,  
 2, 13, 14.  
 (Zedler,) Universal-Lexikon. Nur die vier  
 Suppl.-Bde. Auch einzeln.  
 Grün, letzter Ritter. Mit Stahlst. von  
 Schwind. 1844.  
 \*Burne Jones, Work. (Photogr. Gesellsch.)  
 1000 *fl.*-Ausgabe.  
 \*Annalen d. hist. Ver. f. d. Niederrhein.  
 Heft 2—4 oder Jahrg. I, Heft 2 u.  
 II, 1 u. 2.  
 \*Monumenta Zollerana. Bd. 5. A. defekt.  
 \*Journal of the Asiatic Society of Bengal  
 (Calcutta). Vol. 16. 28. 29. 31. 32.  
 35. 41. 44. 45. 47 bis 55.
- A. Bielefelds Hofbh.** Liebermann & Cie. in  
 Karlsruhe:  
 \*Staffler, Tirol u. Vorarlberg. Innsbruck  
 1839.  
 \*Carové, Entwurf einer Burschenschafts-  
 ordnung. Eisenach 1818.  
 \*— Entwurf e. Verfassung f. d. Heidel-  
 berger Burschenschaft. Heidelb. 1817.  
 \*Chronique scandaleuse d. Pariser Hofes:  
 Kaiserreich. 4 Bde. Leipzig 1837.  
 \*Zingerle, Barbare Pichlerin, die Hexe.  
 \*Weech, Gesch. von Karlsruhe. Heft 5  
 u. kplt.  
 \*Petersdorf, Friedrich der Grosse.  
 \*Blum, deutsche Revolution. Billig.  
 \*Alexander der Grosse. Porträt.  
 \*Murillo, unbefleckte Empfängnis. Grösse:  
 40 × 60 cm.  
 \*Kayser, Bilder aus d. bad. Revolution.  
 \*Antheil der bad. Artillerie im Feldzug  
 1870.
- Franz J. Thum**, Buchh. in Reichenau i. Sa.:  
 Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste  
 Aufl., gut gehalten.  
 Neumann, Ortslex. d. deutschen Reichs.  
 — Handb. f. d. Dienstgebrauch d. Postanst.  
 f. d. Prov. Hannover. Älteste Ausg.

- Stähelin & Lauenstein** in Wien:  
 \*Stiewe, oberöstr. Bauernaufstand. I. Bd.  
 \*Usener, religionsgeschichtl. Untersuchgn. I—IV.  
 \*Hasenclever, aus Geschichte u. Kunst des Christenthums.  
 \*Galli, Luther. u. calvinist. Kirchenstrafen im Zeitalter der Reformation.  
 \*Gerbert, Historie d. kirchl. Ceremonien. 1732.  
 \*Schmidt, H., die Kirche. 1884.  
 \*Baethgen, Evangelienfragmente: Der griech. Text d. Cureton'schen Syrsers.  
 \*Ranke, die kirchl. Perikopensysteme. 1847.  
 \*Burkhardt, Geschichte d. sächs. Kirchen- u. Schulvisitationen.  
 \*Rupp's, J., lit. Nachlass, hrsg. v. Schultzky. 3 Bde.  
 \*Codex vaticanus.  
 \*Müller, W., Asien u. Europa nach alt-ägypt. Denkmälern.  
 \*Lagarde, P. de, Onomastica sacra. Ed. II.
- Polytechn. Bh.** (R. Schulze), Mittweida i. Sa.:  
 \*Erfurter Ratgeber f. Obst- u. Gartenbau.  
 \*Reiche, Dampfmaschinen-Konstr. Bd. 2. (Fördermaschinen).
- Hugo Helbing** in München, Liebigstr. 21:  
 \*Bartsch, Peintre-grav. Kplt. Geb.  
 \*Nagler, Monogrammisten. Eiligst.
- Mittler's Sort.-Buchh.** (A. Bath) in Berlin:  
 Ullmann, Studie über Verpflegung im Feldzuge 1812.
- N. Kymmell** in Riga:  
 Bivort, Album de pomologie.  
 Diel, Beschreibung der Kernobstsorten.  
 Duhamel, Arbres fruitiers. 1768.  
 Nouveau Duhamel. 1815.  
 Gross, Beweistheorie im kanon. Prozesse.  
 Hefner-Alteneck, Trachten d. christl. Mittelalters. Schwarz.  
 Koch, der Ritualmord.  
 La Quintinye, Instr. jardin.  
 Liron d'Airol, Not. pomologiques.  
 Merlet, Abrégé des bons fruits.  
 Ovid's Metamorphosen., v. Haupt u. Sauppe.  
 Poiteau, Pomologie française.  
 Willermoz, Poirier.  
 Winkler, Theorie d. Erddrucks.  
 Curzon, Persia, event. die Karte apart.  
 Dorn, um eine Herzogskrone.  
 Eichhorn, Ehehindernis b. Blutsverwandten.  
 Euskara. Jahrg. 1—10.  
 Grewingk, Geologie v. Liv- u. Kurland.
- Frz. Malota** in Wien IV., Wiedner Hauptstr. 22:  
 \*Lübke, Gesch. d. Architektur.  
 \*Jugend 1901.  
 \*Zur Erinnerung an d. Eröffn. d. Eisenb.-Str. Verona-Bozen. Wien 1859.
- Speyer & Kærner** in Freiburg i. Br.:  
 \*Jahresber. f. Ophthalmologie. 1—30.  
 \*Zeitschrift f. phys. u. diät. Therapie. 1—6.  
 \*Haeckel, Welträtsel. Geb. u. brosch.
- Breslauer & Meyer** in Berlin W., Leipzigerstrasse 136:  
 \*Feige, Em., d. kleine Gesellschafter f. freundl. Knaben u. Mädchen. Brln. 1836.  
 Für Feige würden wir einen sehr hohen Preis zahlen können.
- Ad. Sponholtz** in Hannover:  
 Eisenbahn-Technik d. Gegenwart. Bd. I, 1. Lokomot.  
 Hartmann-Knoke, Pumpen.  
 Leist, Steuerungen d. Dampfmaschinen.  
 Kratzert, Grundr. der Elektrotechnik. Bd. II, 2. Beleuchtung.
- Friedrich Meyer's** Buchh. in Leipzig:  
 \*Gregorovius, Wanderjahre.  
 \*Ludwig, O., Shakespeare.  
 \*Carlyle, Erinnerungen.  
 \*— Schiller.  
 \*— Schriften v. Kretschmann.  
 \*— Sartor Resartus. 1882.  
 \*Mörrike, Selbstbiographie.  
 \*Wienberg, ästhetische Forschungen.  
 \*Jung, A., Vorl. üb. Lit. d. Deutschen.  
 \*Mundt, Gesch. d. Lit. d. Gegenwart.  
 \*Zodiacus, Literar. Hrsg. v. Mundt.
- Anton Ippoldts's Nachf.**, J. Kern in Saaz:  
 Hertwig, Zoologie.
- C. Th. Nürnberger's** Bh. in Königsberg i. Pr.:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Revid. Jubil.-Ausgabe. 17 Bde. Geb.
- Moritz Stern** in Wien I, Kärntnerstr. 36:  
 \*Wörle, steirische Almlieder.  
 \*Sacher-Masoch, Seraph; — 2 Königinnen; — die vier Temperamente.  
 \*Gordon Cuming, Reisen u. Jagd. in Südafrika.  
 \*Fränkel, Drehscheiben u. Schiebebühnen. 2. Aufl. Origl. 1876.  
 \*Hagen, Dichtungen. Bd. 2.  
 \*Sigmund, Ende der Zeiten.  
 \*Byr, österreichische Garnisonen.  
 \*Erhard, Heiligen-Legende. 2 Thle. Augsb. 1773.  
 \*Meyer-Lübke, Grammatik d. roman. Sprache. 1890. I, II, 1 u. 2.  
 \*Gothaisches Taschenbuch, geneal. u. gräfll., 1900 u. 1901.  
 \*Napoleonliteratur, v. Masson. Französisch.  
 \*Mémoires de Madame Abrantès.  
 \*Laurent u. Napour, Okkultismus u. Liebe.  
 \*Rau, Grausamkeit. Illustr.  
 \*Fuchs, Rich. Wagner u. d. Homosexualität.  
 \*Groner, Geheimniss des Apothekerhauses.
- Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin:  
 \*Toula, mineral. u. petrogr. Tabellen. 1886.  
 Verh. d. IX. Vers. d. Deutschen otolog. Ges. zu Breslau.  
 Möller u. Frick, Chirurgie f. Thierärzte. 2 Bde. 1899—1900.  
 Winternitz, Hydrotherapie. I. 1890.  
 Hofmeier, Handb. d. Frauenkrankh. 1901.  
 Tigerstedt, Lehrbuch d. Physiologie. 2. A. 2 Bde. 1902.  
 Marine-Rundschau 1901, Nr. 7.  
 Stern, traum. Entstehg. inn. Krankh. I.  
 Rosenstein, Nierenkrankheiten. 3. u. 4. A.  
 Oest.-ung. Vierteljahrsschrift f. Zahnheilkunde. Jg. 7—10. 15, 16.
- A. Mejstrik's Antiquariat** in Wien I, Wollzeile 6:  
 Mert. u. Koch, Deutschlands Flora I—V.  
 Marschall-B., Flora Taur.-Cauc. I—III.  
 Ruprecht, Flora Caucas. I.  
 Knapp, Flora v. Galizien.
- Carl Greif** in Wien I:  
 \*Laska, Sammlg. v. Formeln der reinen u. angew. Mathematik.  
 \*Stern, Weltliteratur.  
 \*Handbuch d. Hygiene. (Fischer, Jena.) Lfg. 1—3. 10. 22. 23. 35.  
 \*Kunst f. Alle 1901. Heft 3, 6.  
 \*Schultes, Reise a. d. Glockner. Bd. 2. 1804.  
 \*Plutarch, Neuer. Pest 1853. Bd. 2 ap.  
 \*Maler, Ein dtshr., auf d. Kriegspfade. Illustr. v. Camphausen.  
 \*Scherer, dtshr. Kinderbuch. Alte Ausg.  
 \*Reinick, Lieder e. Malers m. Randzeichn. s. Freunde. 1837.  
 \*Eulenspiegel. Düsseld., Arnds.  
 \*Album dtshr. Dichter. Brln. 1848, Hofm.  
 \*Schlechtendal-Hallier, Flora v. Dtschld.  
 \*Kayserling, Antheil der span.-portugies. Juden an der Entdeckg. Amerikas.  
 \*Frühlingsalmanach, hrsg. v. Lenau. 1835.
- A. Trosien** in Danzig:  
 \*Brehm, Thierleben. 3. A. Bd. 3. 9. 10 u. 6—10.  
 \*Damm, Klavierschule.  
 \*Diercke u. Gäbler, f. höhere Schulen.  
 \*Kluge, Litteratur.  
 \*Köhler, Bewegungsspiele.  
 \*Maier-Rothschild-Bibliothek.  
 \*Naveau, Spiele, Lieder, Verse.  
 \*Reuter, Bd. 6: Schurr Murr. 4. # ord.  
 \*Gadanensia.
- Max Weg** in Leipzig:  
 Chemisches Centralblatt 1897—1901.  
 Suess, Antlitz der Erde.  
 Quenstedt, Jura.
- Hans Burger** in Ravensburg:  
 \*Gühr, Nik., Sakramentenlehre.  
 \*Gotthelf, die Wege Gottes.  
 \*Zimmermann, Friedr., d. Befreiungskämpfe der Deutschen gegen Napoleon.  
 \*Deutscher Hausschatz. (Regensburg.) Jahrg. 2. 5—14.  
 \*Segur, die Frömmigkeit. 3. Heft.
- Heinrich Hugendubel** in München:  
 \*Jahrbuch d. Naturwissenschaften. Jg. I. Origlwd. (Herder.)  
 \*Arndt, Werke. Hrsg. v. Rösch.  
 \*Bilderschatz, Klass. Kplt. nur ungeb.  
 \*Dürm, Baukunst d. Renaiss. in Italien.  
 \*(Weber, C. F.) Die Möncherey. 1819-20.  
 \*Scherr, Gesch. d. Religion.  
 \*Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde.
- Carl Ehrmann** in Mülhausen i. E.:  
 Georgy, Berliner Range.  
 Küster, d. Reichsgut v. 1273—1313.  
 Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde. Geb. 6. Aufl.  
 Scherr, dtshr. Kulturgeschichte.  
 Stamm, Selfactor. Leipzig 1862.  
 Alles von: Fontane, — Freussen, — Mirbeau, — Ompteda, — Perfall, — Tovote, — Viebig.
- G. H. Wigand** in Cassel:  
 \*Jagor, Reise in den Philippinen.  
 \*Schaeffle, System d. menschl. Wirthschaft.  
 \*— Bau u. Leben.  
 \*Schoppe, Heinrich u. Marie (Jugendschr.), Puppe Milchen, der Nussknacker.

**Gräfe & Unzer** in Königsberg i Pr.:  
 \*Archiv f. Laryngologie. Soweit ersch.  
 \*Droysen, histor. Atlas.  
 \*Heumann, Handlexikon.  
 \*Goethe, Faust. Erste Ausgabe.  
 \*Landé, Landrecht.  
 \*Meyers Kommentar. Kplt. u. einz.  
 \*Passarge, aus baltischen Landen.  
 \*Prütz, Mustertaubenbuch.  
 \*Ranke, Gesch. d. german. u. roman. Völker.  
 \*Rehbein-R., Landrecht. Mehrfach.  
 \*Sachsenspiegel, v. Weiske.

**Th. Stauffer** in Leipzig:  
 Becker-Göll, Charikles.  
 Oppert, ein verschl. Land. Reisen in Corea.  
 Moebius, A. F., ges. Werke. Lpzg. 1885 87.  
 Whewell, Gesch. d. indukt. Wissensch.  
 Fechner, G. Th., üb. d. physik. u. philos.  
 Atomenlehre.  
 Sammlung chem. u. chem.-techn. Vortr.,  
 v. Ahrens. I—VII.  
 Ahlfeld, Missbildgn. d. Menschen.

K. u. k. Hofbh. **Wilhelm Frick** in Wien:  
 \*Allgemeines Künstler-Lexikon, v. Müller  
 u. Singer.  
 \*Gross, Kirchenrecht.

**M. Breitenstein** in Wien:  
 \*1 Dumas, Königin Margot.  
 \*1 — Fünfundvierzig.  
 \*Dumas, d. Bastard von Mauleon.  
 \*Pharm. Post 1871, 73—82.  
 \*Siebmacher, Wappenbuch d. Tiroler Uradels.  
 \*Stubenrauch, Kommentar. 7. A.  
 \*Dtsche. Musikblätter. Aeltere Jahrgge.  
 \*Vilmorin, Blumengärtnerei.  
 \*Fraas, Vor d. Sündfluth.  
 \*Flieg. Blätter. Bd. 96 u. 97.  
 \*Brehms Tierleben. 3. A.  
 \*Meyers Konv.-Lex. Bd. 16—21. (Ein-  
 band beliebig.)  
 \*Kurz, Lehrb. d. Kirchengesch.  
 \*Veith, Lydia. Bd. 1.  
 \*Lese- u. Gebetbuch f. Kranke.  
 \*Eckstein, Pia.  
 \*Armand u. Aimard, Romane. Alles.  
 \*Laube, Stadttheater u. Burgtheater.

**Hermann Hayn** in Ostrowo (Posen):  
 Hellwald, Kulturgesch. Aeltere Ausg.  
 K. k. Universitätsbuchh. **Georg Szelinski**  
 in Wien I., Stefansplatz 6:  
 \*Dudik, Kaiser-Reise n. d. Orient.  
 \*Hugo, Oeuvres. (Ed. nationale.)  
 \*Inkunabeln. Alte Drucke.  
 \*Flaubert, Visionen d. hl. Antonius.  
 \*Brockhaus' K.-L. (Neueste A.) Einz. Bde.

**Friedrich Cohen** in Bonn:  
 \*Hayn, Herder. 2 Bde. 1885.  
 \*Ranke, zwölf Bücher preuss. Gesch. 5 Bde.  
 \*— französ. Geschichte. 6 Bde.

**Ernst Heitmann** in Leipzig:  
 1 Sachs-V., encykl. Wörterb. d. franz. u.  
 dtshn. Sprache. Grosse Ausg.

**Gerhard Pannen** in Mörs:  
 Giesebrecht, dtsh. Kaiserzeit. Bd. 1, 2, 5, 6.  
 Grimm, Jacob, deutsche Mythologie.  
 Grimm, Brüder, deutsche Sagen.  
 Dahn, ein Kampf um Rom.  
 Sämtlich neueste Auflagen.

**Carl Sievert** in Zürich IV:  
 \*Archiv f. civilist. Praxis. Bd. 1-91. Geb.  
 \*Beiträge z. Erläuterung d. dtshn. Rechts,  
 v. Gruchot. Alte u. neue Folge. Geb.  
 \*Zeitschr. d. Bernischen Juristenvereins.  
 Alle ersch. Bde., geb.

**v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*Rankes Werke. 54 Bde.  
 \*Knebel, litterar. Nachlass.  
 \*Schubart, deutsche Chronik. 1774—76.  
 \*— Vaterlandschronik. 1791.  
 \*Klengels Canons u. Fugen.  
 \*Andersen, sämmtl. Märchen. 11. ed. ält. A.  
 \*Eglantine, Roman d. Prinzessin \*\*\*.  
 \*Sächs. Steuergesetze. 1879 oder 82.  
 (Rossberg.)  
 \*Perret, les Pyrénées. I.  
 \*Janin, la Normandie.  
 \*Daumier, H., les Robert-Macaire. Paris,  
 ca. 1835. Album mit Lithogr.  
 \*Rossbach, römische Hochzeitsdenkmäler.  
 \*Schiller, die Horen. Bd. 9—12.  
 \*Baco, Staats-, Vernunft- u. Sittenlehr-  
 schriften. 1654.  
 \*Sermones fideles.  
 \*Daller, deutsche Geschichte.

**F. Kilián's Nachf.** in Budapest IV:  
 \*1 Herel, G. F., Alciphrons Briefe a. d.  
 Griechischen. (1767.)

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 Musée de l'Hospital St. Louis.  
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 1-13. 15-18.  
 Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 16. 17.  
 24—31.

**Christliches Verlagshaus** in Stuttgart:  
 \*Dieffenbach, Predigtentwürfe über das  
 Evangel. Johannis.  
 \*Oosterzee, Predigten über Sendschreiben.  
 \*Quandt, unter d. sieben goldenen Leuchtern.

**Hermann Wildt** in Stuttgart:  
 \*Die Kunst. IV: Klinger. Kart.

**Ch. Künzi-Locher** in Bern:  
 Baron, Pandekten. 6.—9. Aufl.  
 Wächter, Pandekten. I.  
 Hanauer, Etudes économiques de l'Alsace.  
 Münchner herald. Kalender 1886—98.  
 Holtzendorff, Encycl. d. Rechtswiss.

**Fr. J. Kleemeier** in Leipzig:  
 Frese, Wörterbuch zu Reuter.

**G. Ernesti'sche Buchh.** in Chemnitz:  
 \*Kleyers Encyklopädie. (Angebote einzelner  
 Bde. erbeten.)  
 Touss.-Langensch., Unterrichtsbriefe: Fran-  
 zösisch; — Englisch.

**A. Send's Buchh.** in Meerane:  
 \*Wrangel, d. Buch v. Pferde.

**Emil Bierbaum** in Düsseldorf:  
 \*Collectio Lacensis. 1.—4. u. 7. Bd.

**Jos. Mathes** in Stolberg (Rhld.):  
 Freytag, die Ahnen. Ungeb.

**Friedrich Schneider** in Leipzig:  
 1 Toussaint-Langenscheidt: Unterrichts-  
 briefe: Französisch.

**A. Hartung & Sohn** in Leipzig:  
 Schoenbeck, Scheuen d. Pferde.  
 Monteton, Mathematik.  
 Flaum, Gestüt Walterkehmen.

**List & Francke** in Leipzig:  
 Histoire de la duch. de Kingston. 1789.  
 Wundt, Menschen- u. Tierseele. 2. Aufl.  
 Frauenstädt, Schopenhauer-Lexikon.  
 Der Thürmer. Jahrg. 4.  
 Sieber, Lehrb. d. Gesangskunst. 2. Aufl.  
 Trendelenburg, hist. Beitr. z. Philos. 1 Bd.  
 Annales archéolog. (Paris.) Vols. 21—28.  
 Speer, Unterricht d. musik. Kunst. 1687.  
 Hinschius, d. preuss. Kirchenges. v. 1873/5.  
 Spielhagen, vermisch. Schrift. 2 Bde. 1868.  
 Greif, M., gesamm. Werke. 3 Bde.  
 Sauvageot, Viollet le Duc et son oeuvre.  
 Sachsens goldenes Büchlein. Meissen 1836.  
 Murger, Scènes de la Bohème.  
 Delitsch, zur Gesch. d. sächs. Landkarten.  
 Schulpfortas 300jährige Jubelfeier. 1843.  
 Otto, V., die Anfechtung von Rechts-  
 handlungen. 1881.  
 Rostand, la princesse Lointaine.  
 — la Samaritaine.  
 Turner, slawisches Familienrecht.  
 Undset, d. erste Auftreten d. Eisens.  
 Anreggn. f. Kunst, Leben u. Wiss. Bd. 1 u. 6.  
 Jung, Römer u. Romanen in d. Donaul. 2. A.  
 Klaproth, Mém. rel. à l'Asie. Vols. 2. 3.  
 Smith, Wealth of nation, by Nicholson.  
 Marcel, Recueil de Portulans. 1886.  
 Histoire de la Bastille. 1798.  
 Philibert de L., Hubert Languet. 1700.  
 Chevreul, H. Languet. 2. éd. 1856.  
 Blasel, H. Languet. 1872.  
 Boccaccio, la Fiametta. (Ital.)

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*de Backe, Essai bibliograph. sur le livre  
 de imitatione Christi. Liège 1864.  
 \*Cosack, B. G.-B. Bd. 2.  
 \*Engelmann, B. G.-B. Bd. 2.  
 \*Natorp, Sozialpädagogik.  
 \*Denzinger, Enchiridion.  
 \*Moderne Kunst. Jahrg. 1900. 1901 u. 1902.  
 \*Delbrück, Geschichte der Kriegskunst.  
 \*Sanders, deutsche Sprachbriefe.  
 \*Realencyklopädie d. protest. Theologie.

**Carl Krabbe** in Stuttgart:  
 Zobeltitz, F. v., Karadi-nisa. Roman.  
 Minden 1887.

**Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:  
 \*Brentano, ausgew. Schriften, von Diel.  
 \*Grote, Osnabrücker u. Lippische Münzen.  
 \*Storm, Werke.  
 \*Faber, Fortschritte d. Seele.  
 \*Bisping, Johannesevang.

**Wilhelm Behlendorff** in Lübeck:  
 \*Haltaus, Liederb. d. Clara Hätzlerin. 1840.

**Theodor Kriche** in Erlangen:  
 \*Zeitschr. f. mathem. u. naturkundl. Unter-  
 richt 1898—1900.  
 \*Gutzkow, sämmtl. Werke.  
 \*Meisterwerke d. christl. Kunst. I. Sammlg.

**Hermann Herzfeld** in Dresden-A.:  
 \*Fischer-Dückelmann, Hausärztin. In  
 Partien.  
 \*Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Kl. Ausg.  
 Angebote von Restauflagen und Posten  
 v. Jugendschriften, Bilderbüchern, Geschenk-  
 und Unterhaltungs-Litteratur sind mir stets  
 erwünscht.

**Eduard Fabricius** in Glückstadt:  
\*Könnecke, Bilderatlas.

\***Theodor Fröhlich** in Berlin N.O. 18:  
Hartmann v. Aue, v. Bech. Bd. I.  
Börne, gesammelte Schriften.  
Arnim, Werke.  
Wagner, Geographie. I.

**C. Troemer's** Univ.-Bh. in Freiburg i. Br.:  
\*Lessings sämtl. Werke.

\*Krieg 1870/71. Generalstabswerk, Heft 11  
apart. Billig.  
\*Krummacher, Fr. W., Salomo u. Sulamith.  
\*— Elias, der Thisbiter.  
\*Deutsche, engl., französ., ital. Litteratur-  
Gesch. (Bibl. Institut.)  
\*Damm, Klavierschule. Billig.

**Karl Hess** in München:  
\*Brunet, Manuel de librairie.  
\*Ebert, allg. biogr. Lexikon.  
\*Bair. Ärtzl. Intell.-Blatt. Jahrg. 13 (1866),  
No. 19, sowie liter. Beil. Nr. 10.  
\*— do. Jahrg. 17 (1870), No. 16 der  
liter. Beilage.

**A. Mejstrik's** Ant. in Wien I., Wollzeile 6:  
Augustin. Krit. Ausg.  
Ratzeburg, Forst-Insekten.  
Kant, Werke.  
Bethke, Land- und Gartenhäuser.  
Vogel, Verwertung der städt. Abfall-  
stoffe. 18 M.

**Carl Blažek** in Frankfurt a. M.:  
\*1 Telmann, unter den Dolomiten.  
Leixner, Gesch. d. deutschen Litt. Geb.  
Vilmar, Gesch. d. dt. Nat.-Litteratur. Geb.  
Rothschilds Taschenb. f. Kaufleute. 1902.  
Schöneborn, Eisenbahn-Güter-Tarif für  
Deutschland. Ausg. 1897.

**Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
\*Himmelsglobus, 70—80 cm Durchmesser.  
Riesser, G., Schriften.  
Schwarznecker, Rassen u. Zücht. d. Pferdes.  
4. Aufl.  
Das Kloster. (Scheible.)  
Frank, medicin. Polizei. 8 Bde.

**H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:  
\*Schlegel, Vorlesgn. üb. dram. Kunst u. Litt.  
\*Panzer, Annales typograph. 11 vol.  
\*Sommervogel, Bibl. d. écriv. de la Comp.  
Jésus. 3. éd. I—VIII u. folg.  
\*Kriegsgesch. Einzelschriften. Heft 8.  
\*Burton, Arabian Nights. 1. ed. 10 vols.  
\*Judeich, Caesar im Orient. 1885.  
\*Rüstow-Koechly, Gesch. d. Kriegswesens.  
1852. Herabgesetzt.  
\*Stud. a. d. Geb. d. arch. Lateins.  
(Studemund.) 2 Bde. 1873—91.  
\*Bolletino di archeologia christ. 1863—  
1866, 81—1901 oder 1863—1901.  
Franz. od. ital. Ausg.

**R. Promberger** in Olmütz:  
1 Gesenius-Kautzsch, hebr. u. aramäisches  
Wörterbuch.  
1 Strack u. Zöckler, kurzg. Kommentar  
z. d. hl. Schriften, nur die Bände über  
das Alte Testament.  
1 Lidzbarski, Handbuch für nordsemit.  
Epigraphik, nebst Tafeln.

**A. Wailandt's** Buchh. in Aschaffenburg:  
\*Riehm, bibl. Handwörterbuch. Geb. (Nur  
ganz tadelloses Explr.)  
\*Scotts sämtl. Romane.  
\*Jean Pauls sämtl. Werke.  
\*Simplicissimus. Jahrg. 1 u. 2.

**Falch & Winkler** in Strassburg i. E.:  
Meyer, Hans, ostafrikan. Gletscherfahrten.  
Baedeker, Südbayern u. Tirol. Neueste Aufl.

**Frederik Muller & Co.** in Amsterdam:  
Die Neue Zeit (Stuttgart, Dietz). Alle  
erschienenen Jahrgänge.  
Haym, Rud., Hegel u. seine Zeit. 1857.

**H. A. Kramers & Zoon** in Rotterdam:  
Ältere Jahrgänge Patentblatt u. Auszüge  
a. d. Patentschriften.

**Kössling's** Buchh. in Leipzig:  
Jensen, Götz u. Gisela.  
Wolff, Hohkönigsburg.  
Herzogs Realencyklopädie.  
Carion, König August u. sein Goldschm.

**D. Nutt**, 57-59, Long Acre in London W.C.:  
Clementis recognitiones, ed. Gersdorf.  
Divinarum Sententiarum librorum Biblie  
ad certos titulos red. impensis J. Peccano.  
Paris 1513.  
Firmamentum trium ordinum beatissimi  
Francisci. Ven. 1513. Paris 1514. Col. 1541.  
Dionysii Hal. Rhetorica, ed. Usener. 1895.  
Koch et Schoell, Traités. 4 vols.  
Poliziano, le stanze, ed. Carducci.  
Theophrastus, ed. Wimmer. 3 vol. Bibl. Teubn.

**Arnold Bergsträsser**, Verlagsbuchhandlg.  
(A. Kröner) in Stuttgart:  
\*Architekton. Rundschau. } Jahrgang  
\*Building News. } 1893—1902.  
\*Builder. } Billigst!  
\*Architect (Amerian).

**C. Krebs's** Buchh. (Wilh. Hausmann) in  
Aschaffenburg:  
Dahn, F., Romane. Alles.  
Schreiber, Geschichte Bayerns.  
Wiser, Lexikon f. Pred. u. Katech.  
Poggendorfs Annalen d. Physik. Aeltere Bde.  
u. Serien.  
Nöldechen, Wolf v. Wolfskehl.  
Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben d. Donau-  
länder.

**M. DuMont-Schauberg's** Bh. in Köln:  
\*Bergemann, soziale od. Kulturpädagogik.  
\*Geiger, L., zur Entwicklungsgesch. der  
Menschheit.  
\*Natorp, soziale Pädagogik.  
\*Schäffle, Bau u. Leben d. sozialen Körpers.  
\*Sackur, die Cluniacenser.  
\*Kretschmar, Einleitg. in d. Geschichte d.  
griech. Sprache.  
\*Fechner, d. philos. u. physik. Atomenlehre.

**Hermann Haacke** in Leipzig:  
Angebote gef. direkt erbeten!  
\*Bersch, chemisch-techn. Lexikon. Geb.  
\*Thüringen und der Harz. Geb.  
\*v. Hartmann, Dichtungen.

**Selmar Hahne's** Buchh. in Berlin:  
Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen. Kplt.  
Cohn, Kryptogamenflora v. Schlesien.

**Köppen** in Dortmund:  
1 Reymond, Grenze d. Naturerkennens.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Krummacher, der leidende Christus.  
Chantepie, Religionsgeschichte.  
Rieger, Betracht. üb. d. N. T.  
Zahn, Einleitg. in d. N. T.  
Uhlhorn, Gnade u. Wahrheit.  
Strauss, Leben Jesu. Prachtausg.  
Arndt, Christus im alten Bunde.  
Volkelt, Aesthetik d. Tragischen.  
Jahrb. d. Ver. f. wissensch. Pädagog. Jg. 1.  
Zedlitz, Waldfräulein.  
Mügge, Montagne.  
Stern, Litteratur d. Gegenwart.  
\*Nibelungenlied, v. Zarncke. Gr. Ausg.  
Seyppel, Schlau, schlauer, am schläusten.  
Plattdütske Husfründ.  
Muncker, Klopstock. 2. A.  
Italien. Novellisten. Bd. 2.  
Treitschke, 10 Jahre dtshr. Kämpfe. 2. A.  
Elze, Frühlingfahrt nach Edinburg.  
Maurer, Gesch. d. Fronhöfe.  
Wilk, industrielle Zust. in Sachsen.  
Schreyer, Fabriken etc. im Kgr. Böhmen.  
Mommsen, röm. Geschichte. 1. Ausg.  
Naumann, Völkerschlacht bei Leipzig.  
Hennings hist. Wandern. dch. d. Gesch. 1861.  
Grasberger, der musische Unterricht.  
Ehrenreich, Verordngn. sämtl. Zünfte Brünns.  
Denifle, Universit. d. Mittelalters.  
Brand, Allzeit getreu.  
Bernouilli, röm. Ikonographie.  
Bemerkgn. üb. Nützlichk. d. Fabrik. und  
der. Verfall i. Grosshzt. Niederrhein.  
\*Baedeker, Alfr. Krupp.  
Klostermann-F., Berggesetz. 5. A.  
Arch. f. dtshs. Wechselrecht. Bd. 15.  
\*Planck, bürg. Gesetzbuch.  
\*Sammlg. d. 1800-50 erg. Gesetze f. Anh.-  
Köthen.  
Fricker, sächs. Staatsrecht.  
Francke, Gesetzgeb. d. Kgr. Sachsen. I. II.  
\*Lubarsch-O., Ergebnisse.  
Krafft-E., Psychopathia sex. 10. A.  
Prakt. Ratgeb. f. Obst- u. Gartenbau. 1.-17. Jg.  
Weber, Gewinnung d. Wolle.  
Catonis de agricult., ed. Keil.  
Goth. Hofkalender. Jahrg. 1831—36.  
Meissner, landw. Buchführung. 1808.  
Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 11—17.  
Dtsche. Schachzeitung 1902.

**Walter Lambeck** in Thorn:  
\*Grabowski, Polens Todeskampf. (1867.)  
Direkte Angebote erbeten.

**Karl Scheller** in Frankfurt a. M.:  
Statistik des dtshn. Reiches. Neue Folge:  
Bd. 5. 44. 61. 67. 6, 1. Tl. 39, 2./3. Tl.  
Monatshefte zur Statistik 1888 Januar,  
1890 Januar, 1891 Januar.  
Vierteljahrshefte z. Statistik 1901 Heft 2,  
1892—98 Jahrg. 1—7.

**Mittler's** Buchh. in Bromberg:  
Berlepsch, Chronik d. Gewerke.  
Grabowski, Polens Todeskampf.  
Kriegsgesch. Einzelschriften. H. 8.  
Schillers Werke. 5. Bd. Inst. 1869.

**A. Hartleben** in Wien:  
\*Russ, in d. freien Natur. (Berlin, Haack.)

**C. Winter**, Ant. u. Buchh. in Dresden-A.:  
Reinhardt, Kupfercabinet.  
Jahrb. f. wiss. Pädagogik. 1—8. 12.  
Rhein. Blätter f. Erz. 1-40. 46-48. 68.  
Pfeiffer, christl. Religionsunterr.  
Hahn, deutsche Charakterköpfe.  
Kleinschmidt, Sachsenbanner.  
— welscher Frevel, — dtshr. Zorn.  
Roth, Burggraf u. Schildknappe.  
Kutzner, Weltfahrer.  
Braun, Isab., im grünen Wald.  
Hofmann, Käfersammler.  
Kummer, Mutterliebe d. Thiere.  
Brandstädter, Erichs Ferien.  
Pichler, Retter in d. Noth.  
Baessler, d. schönsten Heldengesch. d. M.-A.  
**Loescher & Co.** (Bretschneider & Regen-  
berg) in Rom:  
\*Suetonius, ed. Reifferscheid.  
\*Ennius, ed. Mueller. 1884 od. andere  
neue Ausg.  
\*St.-Beuve, Voluptés.  
\*Klotz, lat.-dt. Wörterb. Nur letzte Ausg.  
\*Neues Test., v. Luther. 1522 (od. Neu-  
druck dieser Ausg.)  
\*Schreiber, Alexandrin. Toreutik. (Griech.  
Goldschmiedek.) 1894. Abh. d. Ak. Lpzg.  
\*Mühlenbruch, Cession d. Forderungen.  
\*Schneller, Märchen aus Welschtirol.  
\*Grimm, Gedicht auf König Friedr. I.  
\*Sachse, Lieder Wilhelms IX.  
\*Friedlaender, osk. Münzen.  
\*Münch, Fürstinnen v. Burgund.  
\*Baron, Pandekten.  
\*Brinz, Pandekten.  
\*Goldene Hausschatz. (Velh. & Kl.) (Eilt.)  
**Lübcke & Nöhring** in Lübeck:  
v. Gagern, Schwert u. Kelle.  
Gutfleisch, Käfer Deutschlands.  
Migula, System d. Bakterien.  
Gartenlaube 1886. Geb.  
\*6 Ploetz, Manuel de la convers. Aufl.  
1883 u. früher.  
**Huber & Co.** in Frauenfeld:  
1 Heumann, Handlexikon zu d. Quellen  
d. römischen Rechts.  
**K. F. Koehler Sort.-Cto.** in Leipzig:  
Ost, chemische Technologie.  
Lechler, Geschichte d. engl. Deismus.  
Berendes, Pharmacie b. d. alt. Kulturvölkern.  
Keim, Geschichte Jesu v. Nazara. 3 Bde.  
Schubert, Sammlung v. Differential- u.  
Integralformeln. 1845.  
Jordan, trigonom. Höhenmessung. 1866.  
Bürgerl. Gesetzbuch, v. Planck. Bd. III. V.  
Brosch.  
Jodl, Geschichte d. Ethik. Bd. I od. kpl.  
Lisicki, le Marquis de Wielopolski.  
Laband, Staatsrecht d. deutschen Reiches.  
Steffens, Bruder d. Verurteilten. 4 Bde. 1868.  
Luthardt, moderne Weltanschauung. 1891.  
Savart, Ueber d. Bau der Geige. 1844.  
**H. Kirsch** in Wien:  
Endemann, d. nationalökonom. Grundsätze  
der canon. Lehre. Jena 1868.  
Weiss, Weltgeschichte. 2. u. 3. Aufl.  
Bd. 12 u. Folge. Brosch.

**Karl Liesegang** in Schleswig:  
Dietsch, Lehrbuch d. Geschichte cplt.  
geb. 1864.  
**W. Müller** in London, 59 Castle Street  
East, W:  
Mahn, Werke der Troubadours 1846.  
Journal of Psychology. I. II. V—VIII.  
**Carl Villaret** in Erfurt:  
\*Vilmorin, Blumengärtnerei. 2 Bde. gebd.  
Nur neue tadellose Exemplare und nur  
wenn direkt offeriert.  
**Johs. Fassbender** in Elberfeld:  
\*Brugsch, Aegypten unt. d. Pharaonen.  
\*Baedeker, Italien in einem Bande.  
\*Gands, Engl. Gramm. m. Schl.  
\*Otto, Franz. Gramm. 25. u. 26. Aufl.  
\*Plötz, Franz. Elementarb. B.  
\*Spohr, Selbstbiographie.  
**Fleischers Sortim.** in Leipzig:  
Scheffel, Ekkehard.  
Nietzsche, Alles.  
Daniel od. Seydlitz. Gr. Ausg.  
Pauly-Wissowa, Realencycl. Bd. 1-4. gbd.  
Bleibtreu, Imperator.  
Napoleon, Alles über 1814.  
**G. W. Niemeyer Nachfolger (G. Wolf-  
hagen)** in Hamburg:  
\*1 Architectural Review. Jahrgänge 1901  
u. 1902.  
**G. Hedeler** in Leipzig, Nürnbergerstr. 18:  
\*Delitzsch, biblische Psychologie.  
**M. Hauptvogel** in Gotha:  
v. Negelein, Alles d. Fam. betr., auch Portr.  
Karte v. Nova Belgia, v. Allart. Ca. 1650.  
— v. Vischer. Ca. 1650.  
**Max Mencke** in Erlangen:  
Leonhard, K. C., Grundzüge d. Mineralogie.  
Miller, Treatise on crystallography. 1839.  
Schrauf, Atlas d. Krystallformen.  
Sybel, Begründg. d. dt. Reichs. V.-A.  
Zahn, Einltg. in d. Neue Testament.  
Zeitschrift f. Tiermedizin. 1/7. 10. 12.  
**Plass & Schrödinger** in Bonn a/Rh.:  
Alles v. Hesse-Wartegg.  
Bob, Geschlechter.  
Dillsner, Jasminblüte.  
Medie. Ant.-Kataloge.  
Kupferstich-Convolute.  
Portraits-Convolute.  
Städte-Ansichten-Convolute.  
**Alois Reichmann** in Wien IV/1:  
\*Album f. Baudecoration u. Zimmerschmuck.  
Hrsg. v. Fehrmann. I. Abtlg. (90 Blatt  
Lichtdruck.)  
\*Brehms Tierleben. 3. Aufl.  
\*Viollet-le-Duc, Dictionn. de l'architecture.  
Vol. IX.  
\*Bankunde d. Architekten. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Leist, Steuerungen. (Mehrfach.)  
\*Zeuner, Thermodynamik.  
Zahle hohe Preise für Technica und sind  
Angebote stets von Erfolg begleitet.  
**Fr. Wagner'sche Univ.-Bh.** in Freiburg i/B.:  
\* Zeitschr. f. Elektrochemie. Jg. I-VIII.  
**Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:  
Allgem. dtische Biographie. 1875 u. Folge.  
**Conrad Weiske's Bh.** (Gg. Schmidt), Dresden:  
Scobel, Handbuch.

**Polytechn. Bh. Otto Pezoldt** in Ilmenau:  
Güldner, Konstruktion v. Fahrzeugmotoren  
für flüssige Brennstoffe.  
**Felix L. Dames** in Berlin W. 62:  
\*Möller, Pilzgärten einiger südamerikan.  
Ameisenarten. 1893.  
**A. Devrient** in St. Petersburg:  
Dalton, Gesch. d. reform. Kirchen in Russl.  
Gotha 1865, R. Besser.  
Dalton, Urkundenbuch d. evangel. reform.  
Kirche in Russland. Gotha 1889, F.  
A. Perthes.  
**L. A. Kittler** in Leipzig:  
Galen, der Irre von St. James.  
— Fritz Stilling.  
Sudhoff, Paracelsus-Forschungen. I.

## Kataloge.

Soeben erschien:

**Katalog 66:** Allg. Sprachwissenschaft  
— Arabisch.

**Buchhandlung und Druckerei  
vormals E. J. Brill** in Leiden.

Demnächst erscheint:

**Katalog XXVIII: Werke aus ver-  
schiedenen Gebieten.** (Almanache,  
Bibliographie, deutsche, englische, fran-  
zösische u. italienische Geschichte und  
Literatur, Gartenkunst, Kunst u. Musik,  
Medicina curiosa, Orientalia, Philo-  
sophie, Reisen, Thuringica etc.)

Katalog gratis und franko.

Gotha, den 31. Januar 1903.

**M. Hauptvogel**, Antiquariat.

## Kunst-Auktion.

Gehrtem Auftrag gemäß versteigert der  
Unterzeichnete am **Mittwoch, den 11. Februar**  
und folgende Tage: Zeichnungen, Aquarelle,  
Studien und Skizzen, sodann eine größere  
Sammlung von Porträts in Stich u. Lithogr.,  
Städteansichten, Kupferstiche, Radierungen  
und Schabkunstblätter von deutschen, fran-  
zösischen und englischen Meistern, Litho-  
graphien (dabei: Infunabeln), Karikaturen,  
Sport-, Schlachten- u. Soldatenbilder etc. etc.,  
zusammen 1857 Nummern. — Kataloge  
gratis und franko.

**Kunstauctions-Haus Georg Wöfel**, Antiqu.  
in München, Rindermarkt 2 I.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

### Gef. umgehend zurück

noch vor der Ostermesse erbitten wir:

### Roeren, Zur Polenfrage.

(Band XXII, Heft 1 u. 2 der Frank-  
furter Zeitgemässen Broschüren.)

75 ♂ netto.

Hamm i. W.

**Breer & Thiemann.**

**Zurück erbeten:**

Taschenbuch für die Stein- und Cement-industrie 1903. Geb. 2 M 70 S no.  
 Taschenbuch für die Ziegelindustrie 1903. Geb. 3 M 50 S no.  
 Schiffbaukalender 1903. Geb. 4 M 40 S no.  
 Kalender für Geologen 1903. Geb. 3 M 50 S no.

Nach dem 30. April d. J. eingehende Remittenden müssen wir zurückweisen.

Berlin, 31. Januar 1903.

**Gebrüder Borntraeger.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In der Abteilung für Herstellung und Vertrieb ist spätestens zum 1. April die Stelle eines jüngeren Gehilfen zu besetzen. Intelligente und sicher arbeitende Herren — nicht älter als 25 Jahre — mit schöner Handschrift wollen ihre Bewerbungen schriftlich mit ausführlichem Lebenslauf, Abschrift der Zeugnisse und Photographie sofort einsenden.

Berlin, N. **Julius Springer.**

Zum 1. April suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, evangelisch, mit guten Empfehlungen; Süddeutscher bevorzugt.

Ludwigsburg. **J. Migner, Hofbuchhandlg.**

Zum 1. April wird für eine Buchhandlung mit Nebenbranchen in einer kleineren, freundlichen Stadt Nordbayerns ein jüngerer Gehilfe gesucht, der soeben die Lehre verläßt und von seinem Prinzipal bestens empfohlen werden kann. Neben Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum wird hauptsächlich auf peinliche Ordnungsliebe und gewissenhaftes Arbeiten gesehen.

Angebote mit Zeugnis, Photographie und Gehaltsansprüchen unter Z. A. # 348 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine kleine Buchhandlung katholischer Richtung am Niederrhein wird ein durchaus selbständiger, katholischer Herr als Leiter gesucht. Derselbe müßte auch im Zeitungswesen, und zwar in der Redaktion gründlich erfahren sein.

Eintritt 1 April, ev. früher.

Ausführliche Angebote mit Gehaltsanspr. und Photographie unter Kr. # 360 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesucht zum 15. Februar oder früher ein jüngerer, gut empfohlener Sortiment Gehilfe. Angenehme Stellung. Freie Station. Bewerbungen mit Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter T. B. # 370 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Freiburg i/B., 28. Januar 1903.

**Lorenz & Wacsel,**

Abd. Buchhandlung und Antiquariat.

Zum 1. April suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen.

Bozlar a/Sarj. **Ludwig Koch.**

Junger Gehilfe und ein Lehrling gesucht. Plauen i. V.

**Richard Härtel,**

Sortiment, Antiquariat, Verlag.

Wir suchen für Mitte oder Ende Februar einen tüchtigen, durchaus zuverlässigen Gehilfen, der an selbständige Tätigkeit gewöhnt, mit besserem Publikum zu verkehren im stande ist und die Verlegerkonten korrekt erledigen kann. Nur Herren, die ähnlichen Posten bekleideten und beste Empfehlungen besitzen, wollen sich melden. Zeugnisabschrift und Photographie erbeten.

**P. Kaazer's Buchh.** in Aachen.

**Berlin!** In einer grösseren Berliner Sortimentsbuchhandlung wird zum 1. April d. J. ein **Gehilfenposten frei.** Verlangt wird gründliche Kenntnis aller einschlägigen Sortimentsarbeiten, Routine im Verkehr mit einem gebildeten Publikum, Kenntnis der modernen Sprachen, speziell des Englischen, und selbständiges, gewissenhaftes Arbeiten. Angebote unter gef. Angabe der Gehaltsansprüche und Einsendung einer Photographie erbeten unter # 295 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Westfalen. Jüngerer Gehilfe, im juristischen Sortiment durchaus erfahren und befähigt Filiale zu leiten, zum 1. April gesucht. Kost und Wohnung im Hause des Chefs.**

Angebote unter E. W. # 390 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Sortimenter, kath., in Buch- u. Musikalienhandlung, sowie mit den Nebenbranchen, wie Schreibmat., Papierhandlg. u. vertraut (etwas Kenntn. v. Buchdruck. erwünscht, nicht Bedingung) zum 1. April, event. früher oder später gesucht. Dauernde, angenehme Lebensstellung. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an L. R. Schaffrath in Geldern.**

Zum 1. April suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen und fleissigen Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht, und über seine Leistungen gute Zeugnisse und Empfehlungen beibringen kann. Es mögen sich nur Herren melden, die nicht zu jung sind und auf längeren Verbleib reflektieren.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und, wenn möglich, Photographie durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter S. L. R. No. 392.

Technol. Verlag sucht jüngeren, intelligenten Gehilfen mit schöner Handschrift. Anfangsgehalt 150—200 M. Angebote unter # 386 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Zum 1. April suche ich einen jungen, tüchtigen Gehilfen. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht.**

Angebote mit Photographie und Zeugnis-Abschriften erbeten.

**Heidelberg.**

**Carl Schmitt,**

**Central-Eisenbahn-Buchhandlung.**

In einem englischen Verlagshause (in London) ist eine Volontärstelle frei. Junge Gehilfen, die die englische Sprache einigermaßen beherrschen und sich darin weiterzubilden wünschen, wollen sich mit Angabe von Ansprüchen und Referenzen bewerben bei

Leipzig. **Jr. Ludw. Herbig.**

Suche für Ostern einen Lehrling. Lauban. **G. Köhler's Buchhandlg.**

Zum 1. April 1903 suchen wir für unser Sortiment einen jüngeren Gehilfen. Wir verlangen gute Schul- und buchhändlerische Ausbildung, leichte Auffassungsgabe, schöne Handschrift und Wille zur Arbeit. Sprachkenntnisse sehr erwünscht. Anfangsgehalt 130 Kronen. Angebote mit Photographie an

**Franz Leo & Comp.**

(Löder & Stülpnagel).

Wien, den 1. Februar 1903.

Tüchtige Gehilfen sucht für eine grosse Anzahl Vakanzen bei sofortigem und späterem Eintritt die

**Stellenvermittlung des „Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin.**

Formulare für die Gehilfen versendet:

**Fritz Goericke in Berlin S.,**

Dieffenbachstr. 17, II.

Für meine Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Zeitungsverlag, in einer Oberamtsstadt Süddeutschlands, suche ich einen tüchtigen

**Gehilfen,**

der neben rascher Erledigung der Verlags-Geschäfte und des Inseratenwesens auch Gewandtheit im Korrekturlesen besitzt. Suchender Herr muss zur Unterstützung des Redakteurs flotter Berichterstatte sein. Anfangsgehalt 130 M. Katholische Herren bevorzugt. Gef. Angebote mit Zeugnissen unter U. 28 an Rudolf Mosse in München.

**Tüchtiger Antiquar mit guten Sprachkenntnissen zum 1. April für großes Antiquariat gesucht. Fähigkeit im Katalogisieren alt. Drucke und Manuskripte erwünscht, doch nicht Bedingung. Angebote mit Gehaltsforderung unter A. Z. # 387 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.**

Zum 1. April suchen wir einen jüngeren, rasch und sicher arbeitenden Gehilfen mit französischen und englischen Sprachkenntn. Einige Kenntnis des ausländischen Buchhandels wäre erwünscht. Nur Herren, die einige Jahre zu bleiben beabsichtigen, wollen sich melden.

Wien, 31. Januar 1903. **Gerold & Comp.**

Einen tüchtigen Sortiments-Gehilfen sucht

**Buchhandlung Anton Folk**  
in Wr. Neustadt.

Ich suche zum April einen verwendbaren Gehilfen.

Kenntnisse im Schreibwaren-Handel erwünscht.

Nikolsburg. **J. Rafe.**

**Westfalen. Junge Dame, im Buchhandel u. Schreibwarenbranche erfahren und der Buchführung (Osiander) kundig, für ein grosses Sortiment mit Filiale gesucht.**

Angebote unter E. W. # 389 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\text{M}$  pro Zeile.

Militärfreier *Sortimenter*, 9 Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, *dauernden Posten*. Gute Schulbildung und Sortimentskenntnisse, sowie Routine im Verkehr mit feinem Publikum sind ihm eigen. Stellung in Süddeutschland oder in der Schweiz bevorzugt.

Angebote unter H. K. 24 durch Vermittlung von Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

Ein erfahrener Buchhändler mit umfassender allgemeiner Bildung, Anfang der 40er Jahre, verheiratet, der z. B. in einem großen Verlagshause eine erste Position bekleidet, wünscht sich für bald oder später zu verändern und sucht

### leitende Stellung

im

### Verlag oder in der Zeitungs- und Inseratenbranche.

Suchender ist mit diesen Zweigen, sowie mit dem gesamten Buchgewerbe durchaus vertraut, besitzt hervorragendes Organisations- und Dispositionstalent, umfangreiche kaufmännische Kenntnisse und eignet sich für einen Vertrauensposten, der mit einer

### Arbeitskraft ersten Ranges

befetzt sein soll. Prima Empfehlungen und Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. Angebote werden erbeten unter J. B.  $\ddagger$  367 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins in Leipzig.

Gebildeter Buchhändler, der bereits in grösseren Buchhandlungen des In- und Auslandes tätig war und der auch bereits den Chef einer grösseren Buchhandlung Norddeutschlands absolut selbständig vertreten hat, sucht zum 1. April eine gute Stellung im In- oder Auslande. Suchender besitzt ausser einer guten buchhändlerischen Schulung auch eine abgeschlossene kaufmännische Bildung, die er sich auf einer höheren Handelsschule erwarb. Ausser der deutschen Sprache ist Suchender der englischen und französischen Konversation und Korrespondenz durchaus mächtig und spricht ausserdem noch einige slavische Sprachen. Die besten Referenzen stehen zur Verfügung.

Angebote unter C. K. an **Sauermann's** Buchh. in Wandsbek b. Hamburg erbeten.

Junger *Sortimenter*, auch im Papiergeschäft bewandert, wünscht Stellung in größerem Geschäft. Süddeutscher Verlag bevorzugt.

Gef. Angebote unter S. S.  $\ddagger$  362 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Leitende Stellung

Sucht junger, verh. Buchhändler, der im Sortiment, Verlag und Reisebuchhandel erfahren ist. Derselbe ist mit allen buchhändler. Arbeiten, sowie Buchhaltung u. Korrespondenz vollständig vertraut und ist zuletzt als Geschäftsführer für einen Kunstverlag am Platze und auf Reisen tätig gewesen. Die besten Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Antritt und Gehalt nach Vereinbarung. Gef. Angebote unter  $\ddagger$  352 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin. — Ausland.

Jüngerer Gehilfe, Einjährig-Freiwilliger, gelernter *Sortimenter*, sucht, gestützt auf 1a-Zeugnisse, Stellung im Berliner Verlag als Gehilfe oder im Ausland — Italien — Schweiz — Frankreich — als *Volontär*. Suchender ist aus sehr guter Familie, auch stehen ihm beste Empfehlungen zur Seite. Antritt kann ev. sofort erfolgen. Stellung mit engl. Tischzeit besonders erwünscht. Gef. Angebote erbeten unter K. H. 4 Berlin SW. 12 postlagernd.

Zum 1. Juni sucht Buchhändler, 24 J. alt, militärfrei, akademisch gebildet, im Sortiment u. Verlag erfahren, mit Kenntnis der franz., ital. und engl. Sprache und Literatur, zurzeit selbständiger Geschäftsführer in ungekündigter Stellung,

### dauernde Anstellung

als Gehilfe in einer mittleren oder kleineren Stadt Deutschlands oder des Auslandes, gegebenenfalls auch Stellung als

### Leiter einer Filiale.

Angebote unter R. B. 380 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen tüchtigen *Sortimentsgehilfen*, 25 Jahre alt, evang., militärfrei, suche ich zum 1. April selbstständigen, mögl. dauernden *Posten* in angesehenem Hause. — Betreffender, mit höherer Gymnasialbildung und tüchtigen Fachkenntnissen, bekleidet zurzeit einen *Posten* in gr. Universitäts-Buchhandlung. — Beste Zeugnisse und Empfehlungen.

Gef. Angebote erbittet baldigst Leipzig. H. Haessel Comm.-Gesch.

Für **Wien** Buchhandlungsgehilfe, sehr gebildeter Mann, 30 Jahre alt, als Redakteur und Administrator tätig gewesen, in Antiquariat und Sortiment versiert, wünscht seine derzeitige Stellung zu verändern, um einen dauernden *Posten* zu erlangen. Petent würde sich auch als Reisender vorzüglich eignen. Stellungswerber ist mit den Wiener Verhältnissen vollkommen vertraut, verfügt über eine sehr schöne Handschrift und ist ein tüchtiger, schneller und gewissenhafter Arbeiter.

Gef. Angebote erbeten unter „Gewissenhaft Wien“,  $\ddagger$  398 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Erfahrener *Sortimenter*, 28 Jahre alt, in ungekündigter leitender Stellung tätig, mit besten Zeugnissen und Referenzen, sucht, zum 1. April oder später Umstände halber anderweitig passenden *Posten*.

Suchender ist an selbständiges Arbeiten gewöhnt und repräsentable Erscheinung.

Gef. Angebote unter H. B.  $\ddagger$  395 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen für unsern jungen Mann, der mit allen im Verlag vorkommenden, sowie mit kaufmännischen Kontorarbeiten vertraut und in Stenographie und Maschinenschreiben perfekt ist, Stellung bei bescheidenen Ansprüchen in der französischen Schweiz. Wir können denselben bestens empfehlen und sind zur weiteren Auskunft gern bereit.

Leipzig. **Jacobi & Zocher.**

### Paris — Französische Schweiz — Oberitalien.

Suche zum April für einen meiner Herren, der mir durch 8 Jahre ein geschätzter Mitarbeiter gewesen, einen seinem Können und seinem Wissen entsprechenden *Posten* im Ausland. Betreffender Herr ist der französischen und englischen Sprache vollständig mächtig. Ich kann ihn als peinlichst genauen und flotten Arbeiter empfehlen, der über reiche Literaturkenntnisse und große Gewandtheit im Verkehr mit feinstem Publikum verfügt. Zu weiterer Auskunft bin ich gern erbötig.

Rob. Pergler,

i/Sa. Joh. Palm's Hofbuchh. in München.

**Gelernter Sortimenter, Anfang Dreissiger und ledig, der das Realgymnasium absolviert und auch im Verlage Kenntnisse erworben hat, gewandter Korrespondent, auch im Englischen, Französischen und Italienischen durch mehrjährigen Aufenthalt im Auslande, derzeit in einem hochangesehenen Berliner Kunstverlage tätig, gewissenhafter, fleissiger Arbeiter, sucht zum 1. April einen seinen tüchtigen Fähigkeiten entsprechenden Posten in einem buch- oder kunsthändlerischen Unternehmen, am liebsten internationalen Charakters. Gef. Angebote unter L. K. 344 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig.**

### Ausland.

Junger Mann, 19 Jahre alt, vertraut mit allen Sortiments- und Verlagsarbeiten, sucht Stellung auf 1. September oder Oktober als Gehilfe in einer angesehenen Sortimentsbuchhandlung Amerikas, Englands, Frankreichs oder Russlands. Selbiger besitzt auch Kenntnisse im Inseratenwesen, sowie auch im Französischen und Englischen.

Gef. Angebote unter A. O.  $\ddagger$  192 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mädchen, 17 Jahre, Beamtentochter, die zwei Jahre die städt. Schule für Frauenberufe besucht hat und Kenntnis in einf. und doppelt. Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie und Maschinenschreiben (10 versch. Systeme) hat, sucht zum 1. April 1903

### Stellung.

Werte Angebote unter J. Z. 383 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhandlgs.-Gehilfe, 25 Jahre, evang., militärfrei und gesund, mit allen Sortimentsarbeiten, sowie auch m. Druckerei- und Zeitungswesen vertraut, Kenntnisse sämtl. Nebenbranchen, sucht z. 1. April d. J. anderweit Stellung. Gef. Angebote unter H. L. No. 388 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin. — Tüchtiger *Sortimenter* und *Antiquar*, 28 J., *Gymnasialabiturient*, fähig, selbständ. Kataloge anzufertigen, mit Berliner Verhältnissen bekannt, sucht Stellung, ev. auch zur Aushilfe. Gef. Angebote unter L. R. 61 Berlin, Postamt 52, erbeten.

**Italien.** — Junger, gewissenhafter Buchhändler mit guten Zeugnissen, militärfrei, wünscht zum April d. J. in gedieg. Buch- u. Kunsthandlung einzutreten. Selbiger hat in erstem Berliner Sortiment gelernt, war dann ein Jahr im Auslande tätig, besucht seit Ostern 1901 als Studierender die Handelshochschule und hat Sprachkenntnisse des Englischen, Französischen u. Italienischen.

Gütige Angebote unter  $\ddagger$  X. Y. 382 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Junger, strebsamer Verlagsgehilfe,

zurzeit in einer der angesehensten süd-deutschen Verlags-handlungen in Stellung, wünscht sich zum 1. April oder später zu verändern.

Suchender ist bewandert in Korrespondenz, Expedition, Kontenführen, Korrekturlesen und allen sonstigen buchhändlerischen Arbeiten. Bewandert im Verkehr mit Autoren und Druckereien, auch im Besitz von kaufmännischen Kenntnissen. Verfügt über gewandte Umgangsformen und würde sich auch für die Reise eignen.

Gehaltsansprüche 125 bis 130 M.

Gef. Angebote unter  $\ddagger$  394 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erwünscht.

Junger Sortimenter, 22 Jahre alt, 8 Jahre im Fach, evangelisch, militärfrei, mit der Schreibwarenbranche vertraut, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, zum 1. April d. J. dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter C. H. 393 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Däne, im dänischen Sortiment ausgebildet, sucht Stelle als Volontär in grösserem Sortiment oder Verlag.

Zu jeder näheren Auskunft ist gern bereit Erichsens Buchhandlung in Herning (Dän.)

## Verlag!

Junger Mann, der fünf Jahre in einem Fachzeitschriftenverlag, zuletzt selbständig, tätig war und seit etwa fünfviertel Jahren in einem der grössten und feinsten Sortimente Wiesbadens als Volontär arbeitet, sucht zu 1. April passende instruktive Stellung in gutem Verlag.

Angebote erbittet Oscar Engel in Wiesbaden, Bülowstrasse 4.

Junger Buchhdr., Gymnasial-Abiturient, seit einigen Jahren als Gehilfe in Verlagsbuchhandlung tätig, z. Bt. in ungekündigter Stellung, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April Stellung in Druckerei mit Zeitungsverlag, wo ihm Gelegenheit geboten wird, den Zeitungsverlag gründlich kennen zu lernen. Gef. Angebote erbeten u.  $\ddagger$  397 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jungen Mann, der am 1. April seine Lehrzeit beendet, suche ich Stellung in einem mittleren Sortiment.

Posen.

Friedrich Ebbecke.

Für einen jungen Mann, der 3 Jahre bei uns gelernt und noch 1 Jahr als Gehilfe tätig war, suchen wir zum 1. April eine passende Stelle in einer Kunst- oder Buchhandlung. Wir können denselben als einen fleißigen und gewissenhaften Mitarbeiter bestens empfehlen.

Hannover. Sachse & Heinzelmann.

### Für Leipzig!

Junger Verlagsgehilfe, flotter Expedient und Stenograph, sucht zum 1. April oder später Stellung im Verlag oder Kommissionsgeschäft.

Gef. Angebote unter P. A.  $\ddagger$  3 Stuttgart, Paulinenpostlagernd erbeten.

Zum 1. April l. J. sucht militärfreier, durch 10jährige Praxis mit allen Arbeiten des Sortiments und Verlags vertrauter Gehilfe selbständige Dauerstelle in besserem Hause einer mittleren oder kleineren Stadt. Derselbe war bereits mehrere Jahre in großer Univ.-Stadt tätig, leitete einige Jahre ein mittleres Provinzialsortiment mit ausgedehntem Schulbücherverlag und befindet sich gegenwärtig in flottem hanseat. Sortiment in bevorzugter Stellung. — Gehaltsansprüche bescheiden.

Empfehlungen der früheren Chefs stehen ihm zur Seite. Gef. Angeb. u. W. S.  $\ddagger$  396 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Befetzte Stellen.

Den Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle teile ich dankend mit, daß dieselbe besetzt ist.

Leipzig. V. Staackmann.

### Vermischte Anzeigen.

#### Inserate

für das

#### Märzheft

der

#### Deutschen Rundschau,

welches Ende Februar zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Februar. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

#### Insertionsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro  $\frac{1}{4}$  Seite 25 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 34 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 50 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40  $\text{M}$  pro 3gepaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25  $\text{M}$  pro dreigepaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Verleger von Abhandlungen, Kommentaren u. über Alopstocks und Schillers Lyrik bitte ich um Zusendung je eines Exemplars in Kommission.

Ad. Bernhards Buchhdlg. (Johannes Krause) in Landeck i. Schl.

## Zur Anzeige

von

## Konfirmationsgeschenken

empfehlen wir das

### Märzheft

unserer Monatschrift

## „Der Türmer“.

Herausg.: J. E. Frh. v. Grotthuß.

Anzeigenpreis: Nonp.-Zelle 50  $\text{M}$ ,

$\frac{1}{2}$  Seite 45  $\text{M}$ ,  $\frac{1}{4}$  Seite 30  $\text{M}$ ,

bei Wiederholungen Rabatt.

Beilagegebühr: für 10 000 Expre.

bis zu 4 Oktav-Seiten 100  $\text{M}$

„ „ 8 „ „ 120 „

„ „ 16 „ „ 150 „

grössere Beilagen nach Vereinbarung.

## Schluß-Termin

für Anzeigen und Beilagen

im Märzheft:

23. Februar.

Ihre Aufträge erbitten wir uns bald.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.

In diesem Jahre kann ich ausnahmslos

### keine Disponenden

gestatten und erbitte Alles, auch von A. Schmidt's Verlag und dem Verlag der Buchhandlung des Vugenhagenstiftes zurück.

Altona, Ende Januar 1903.

M. Hoffmann.

### Verleger gesucht!

Für zwei epische Dichtungen in einem Bande:

„Caesar an der Rheingrenze“

„Arminius, der Retter des Vaterlandes“,

wird ein Verleger gesucht. Der Verfasser lässt das Werk im Format 20:13 cm, Umfang etwa 12 Bogen, auf eigene Kosten drucken und soll dasselbe im Herbst erscheinen. Gef. Anerbieten von Verlagsfirmen unter  $\ddagger$  B. M. 329 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. Limited,**

London, Paternoster House, Charing Cross Road, W. C., T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

**Englischem Sortiment und Antiquariat.**

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig. Kommissionär: K. F. Koehler.

**Polytechnischer Verlag Hildburghausen**  
Otto Pezoldt.

**Z Wichtig für Handlungen mit polytechnischer Kundschaft!**

Mein 16 Seiten kl. 8°. umfassendes

### Verlagsverzeichnis

lasse ich in musterhafter Ausführung neu drucken. Geehrte Geschäftsfreunde, die es in grösserer Anzahl zur zweckdienlichen Verteilung haben wollen, bitte ich, ihre Wünsche auf beigegebenem Bestellzettel geltend zu machen. Bis zu 300 Stück gebe ich gratis ab; bei Mehrbedarf empfiehlt sich Aufdruck der Firma, und berechne ich dann das Tausend mit 2  $\mathcal{M}$ , die bei Erreichung eines Jahresumsatzes von netto 100  $\mathcal{M}$  von mir zurückvergütet werden. — Meine Verlagswerke, namentlich die Technischen Lehrhefte führen auch die Barsortimente: **Koehler, Staackmann, Volckmar** in Leipzig, **Koch & Comp.** in Stuttgart.

Die zugesagte Vergütung erfolgt auch bei Bezug von den Barsortimenten; nur ist die Höhe des Bezugs durch Vorlegung der betr. Fakturen nachzuweisen.

### Druckarbeiten,

Massenaufg., Prospekt- u. Werkdruck, liefert schnell, tadellos und billig.

12 Schnellpressen. Rotationsmasch. Dampftrieb. Gegründet 1873. Papierfabr. am Platze. Coulante Zahlungsbedingungen.

**Franz Lindner's Verlags-Druckerei in Ratibor.**

Ich suche für einen meiner Herren Sortimenten-Kommittenten ein Börsenblatt zum Mitlesen an zweiter Stelle wenige Tage nach Erscheinen.

Leipzig.

F. Volckmar.

Alterer Buchhändler, von ansehnlichem Äußeren, mit feinen Umgangsformen, empfiehlt sich den Herren Verlegern und Sortimentern Leipzigs zum Zweck persönlicher Vorlegung hervorragender Werke in vornehmen Kreisen.

Gef. Angebote unter E. 384 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bekannter routinierter Künstler, Maler und Zeichner, fertigt

**Plakate, Bignetten, Ansichtskarten, Illustrationen** etc.

geschmackvoll und schnell. Angebote unter J. L. 3417 bef. Rudolf Rosse in Berlin S.W.

### Fadenringe

aus rotem Gummi.

Verbesserte Qualität, nicht reissend. Bester Ersatz für Bindfaden. Gangbarste Grösse 40 mm.

P. Kilo 24  $\mathcal{M}$ ., von  $\frac{1}{4}$  Kilo an 10% Rabatt.

**Ludwig Meyer**, Gummiwarenfabrik in Berlin W., 138 Potsdamerstr.

Radiergummi. Zahlsteller von Gummi. Chondritgummi, reibt Alles.

### Restauflagen und Posten

von Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenk- und Unterhaltungs-Literatur werden stets zu kaufen gesucht.

Dresden, Altmarkt.

**Hermann Herzfeld.**

### Restauflagen

zum direkten Vertrieb ans Publikum sucht **Hannemann's Buchhandlg.**, Berlin.

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig. S. 933. — Verein Leipziger Kommissionäre. S. 933. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 933. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 935. — Verein der Buchhändler zu Leipzig. Ordentliche Hauptversammlung. S. 936. — Kleine Mitteilungen. S. 940. — Sprechsaal. S. 940. — Anzeigebrett. S. 941—964.	Amisgericht zu Leipzig 941. Amisgericht zu Brin. 941. Barthel in Le. R. 941. Baberle 952. Behlendorf 958. Behrendt in Bonn 958. Bergmann in Wiesb. 952. Bergträger Brilb. in Stu. 959. Bernhard in Land. 963. Bibliothek d. B.-B. 952. Bielefeld's Hofb. in Karlsru. 956. Bierbaum in Düff. 958. Blakel, C., 959. Brandstetter, O., in Le. U. 8. Braumüller & S. 960. Breer & Th. 960. Breitenstein 958. Breslauer & R. 957. Brockhaus in Paris 945. Buchh., Polyt., in Hildbg. 945. 964. Buchh., Polyt., in Jlm. 960. Buchh., Polyt., in Mittw. 957. Buchh. u. Druckerei vorm. Brill 960. Burger in Rav. 955. 957. Burgersdijf & R. 956. Calmann-Lévy 943. 954. Cohen in Bonn 958. Cruse in Hannov. 955. Dames 960. Deubler in Wien 955. Devrient in St. P. 960. Dieterich'sche Brilb. in Le. 944.	Dobrowsky 955. Drucker, Gebr., in Padua 955. Dülfer, K., in Gdri. 945. Du Mont-Schauberg 959. Ebbecke in Hof. 963. Eckardt in Hildbg. 956. Ehlers in Brau. 941. Ehrmann in Mülf. 957. Erichsen's Bh. 963. Ernesti'sche Bh. in Chemn. 958. Eupel in Sond. 950. Fabricius in Gdri. 959. Falck & W. 959. Fahlender 955. 960. Fischer Unwin U 2. Fleischler, Sort. in Le. 960. Fod, G. m. d. S. 956. Hoerster, Jr., in Le. 955. Horst in Antw. 956. Franke's Bh. in Habelschw. 950. Fried in Wien 958. Fröhlich in Brin. 959. Gole & T. 945. Gräfe & H. 958. Greif in Wien 957. Greiner & Pf. 963. Groß in Rizza 950. Haacke in Le. 959. Haasenstein & B. K.-G. in Brin. 941. Hahn's Bh. in Brin. 959. Hansjaenigl in Mü. U 2. Hannemann's Bh. in Brin. 964. Hartleben 959. Hartung & S. 958.	Hauptvogel 960 (2). Hayn in Dtr. 958. Hedeler 960. Heitmann 958. Helbing in Mü. 957. Herzfeld in Dr. 958. 964. Heß, K., in Mü. 959. Hiersemann 956. Hirschwald, A., in Brin. 950. Hirschwald'sche Bh. in Brin. 957. Hübner in Le. 941. Hübner in Ratib. 950. Hoffmann in Altona 964. Hoffmann in Straßb. 941. Huber in Diefen U 3. Huber & Co. in Frauenf. 960. Jugendbühl 957. Jacobsen & Co. 955. Jppoldt's Nachf. 957. Junk in Brin. 955. Juden 951. Kaufmann in Stu. 959. Kilian's Nachf. 958. Kirsch in Wien 960. Kleemeier in Le. 955. 958. Klinkhardt in Le. U 4. Koehler Sort. in Le. 960. Kolafius 945. Köppen in Darm. 959. Köppling'sche Bh. in Le. 959. Krabbe 958. Kramers & J. 959. Krebs in Mü. 952. 959. Krijsche 958. Krijsz-Vocher 958.	Kummel 957. Lambert, W., in Thorn 959. Leuschner & L. 942. Liejegang in Schlesw. 960. Lindner's Brilbdr. in Ratib. 964. List & Jr. 958. Loescher & Co. 960. Lorenz in Le. 959. Lorenz & Wachel 956. Lütke & N. 960. Luzac & Co. 956. Malota 955. 957. Mathes in Stolz. 958. Mayer, G., in Stu. 955. Meißner 957. 959. Meißner in Brin. 956. Meyer, L., in Brin. 964. Meyer's, Jr., Bh. in Le. 957. Mittler & S. 954. Mittler's Sortbch. in Brin. 957. Mittler'sche Bh. in Bromb. 959. Mofse in Brin. 941. 964. Mohl 960. Müller & Co. 959. Müller in London 960. Munkelt 960. Muge in Le. 945. Riemeyer Nachf. in Da. 960. Rürmberger 957. Nutt 959. Offenstedt in Paris 950. Paetel, Gebr., 963. Palm's Bh. in Brin. 955. Pannen 958.	Paul, Trench, Trübner & Co. 964. Pfeffer in Le. 951. Pierson's Veri. 952. Plaf & Schr. 960. Pochl 949. Prager, A. L., in Brin. 949. Bromberger in Olmütz 959. Ragoczy in Freib. 944. Reichmann in Wien 960. Röhrscheid & C. 944. Rosenthal, L., in Mü. 956. Rothader 958. Rübde 960. Sachs & S. 963. „Sächsische Woche“ 941. Saupé in Le. U 4. Schaud 956. Scheible 955. Scheller in Jff. a. W. 959. Schmidt in Aachen 951. Schmidt in Jür. 943. Schmitt Elbstr. in Le. 942. Schneider, Jr., in Le. 958. Schöningh, F., in Donabr. 958. Schöningh, F., in Pad. 942. Schulze in Dr. 956. Schulze in Hannov. 951. Send in Meerane 958. Sievert in Jür. 958. Singer in Straßb. 955. Speyer & S. 957. Sponholz 957. Staackmann 963. Stadt 966. Stähelin & L. 957. Stauffer 958. Stern in Wien 957.	Struppe & W. 952. Sulzer Nachf. 941. Szekely 958. Thum in Reich. 956. Troemer's Unibbb. 959. Trofen 957. Verl. d. Dof. d. mod. Kstgen. 949. Verl. d. Neuen Gemeinschaft 951. Verlags-Anst. Dtsche. in Stu. 946. 947. U 1. Verlagbank. F. Brudmann N. G. 943. Verlagshdlg. vorm. Brill 951. Verlagshaus, Christl., in Stu. 958. Sieweg & S. 948. 949. Villaret 960. Boldmar 964. Wagner in Freib. 960. Watlandt'sche Bh. 959. Weber, O., in Le. 941. Weg in Le. 957. Weigel, G., in Le. 941. Weiske 960. vorm. Weisk'sche Unibbb. in Hildbg. 955. Welter in Paris 959. Wigaand in Cassel 957. Wildt, G., in Stu. 958. Winter in Dr. 960. Witt in Le. 941. Wolfrum & Co. 953. Wunder in Brin. 951. v. Zahn & J. 958.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

ilde... eihen verlieh er an... n 1134 an Albrecht den Baren... Unterwerfung des wendischen Landes zwischen... rkgraf von Brandenburg nannte. (Über die große... dieser Verleihungen für die Entwicklung der Geschic... ds vgl. § 27<sup>2</sup>, 40<sup>2</sup>.)

ie staufischen oder schwäbischen Kaiser 1138—1254.  
§ 26. Konrad III. 1138—1152.

Regierungsantritt Konrads III. Sein Kar... wessen. Nach Lothars Tode bewarb sich Heinrich de... große Hausmacht den Fürsten gefährlich schien, ver...ohenstaufer

Thron. Gewählt wurde K... mehr das staufische Haus z... Schuldigung verweigerte, ent... ter und verließ Bayern de... ch aus dem Hause der B... ären. Dadurch entstand d... ngern (wie die Staufen n... uch genannt wurden, ital... eroberte die Stadt Weins... Chamisso's Gedicht); dann... Tode dahin, daß sein Sol... Grundriß der Geschichte. II.

... bis daß er t... m war. Da sie den Ste... ie gingen in das Haus und... Mutter, und fielen nieder... Schätze auf und schenkten i... aber befahl ihnen im Trau... des lenken. Da zogen sie... r Land.  
Alle Heiden werden kommen... n rühmen. Ps. 86, 9.  
Ich habe dich zum Licht der... uns Ende der Welt. Jes. 49,  
Ich glaube, daß ich nicht aus... tum, meinen Herrn, glauben... de Geist hat mich durch das... Weisen = Gelehrte, Sterntun... sten, am Euphrat und Tigris;... kostbare Parze.

Die Flucht nach Ägypten und der Kindermord in B... (Matth. 2.)

1. Als die Weisen hinweggezogen waren, da ersch... Herr dem Joseph im Traum und sprach: Ste... s Kindlein und seine Mutter zu dir und fliehe nac... id bleibe allda, bis ich dir sage; denn es ist... erodes das Kindlein suche, dasselbe umzubring... and auf, nahm das Kindlein und seine Mutte... lacht und entwich nach Ägyptenland. Und bl... em Tode des Herodes, auf daß erfüllt würde... en Propheten gesagt hat, der da spricht: W... meinen Sohn gerufen.  
Goltmann u. Köster, Goltfabuch. I. 3. Aufl.

12. Beginn des dritten punischen Krieges.  
Appian.\*)

Gleich auf diesen Krieg zwischen Masinissa und den... thagern folgte der dritte und letzte, welchen die Römer... Libyen mit den Karthagern führten. Die Karthager waren... lich, durch die Niederlage, die ihnen Masinissa bereitet hat... geschwächt, daß sie nicht nur den Masinissa selbst und sein gra... noch in der Nähe stehendes Heer, sondern auch die Römer fi... teten, die ohnehin immer feindselige Gefinnungen gegen sie heg... und gewiß die Vorfälle mit Masinissa zu neuem Vorwa... nehmen würden. In keiner von beiden Beziehungen täuschte

\*) Übersetzung nach Dillenius.  
Sevin, Geschichtliches Quellenbuch. III

OSCAR BRANDSTETTER, LEIPZIG.  
Buchdruckerei, Musikaliendruckanstalt.  
Maschinensatz.  
Für Schulbücher hat der Maschinensatz sich vorzüglich bewährt. Schnelle Lieferung, schöne klare Schriften und die Möglichkeit den Satz vollständig und beliebig lange stehen zu lassen sichern ihm für diese Literatur eine wachsende Bedeutung.

Baue nicht auf bunten Sch... Lug und Trug ist dir zu fein... schlecht gerät dir List und Kunst... nheit wird dir eitel Dunst... ch die Treue ehrenfest... ie Liebe, die nicht läßt... Demut, Redlichkeit... wohl, o Sohn vom Teuf... ht dir das grade Wort... peer, der grade bohrt... hwert, das offen sicht... die Brust durchsticht.

132. Vaterlandslied.  
Moriz Arndt, Gedichte.  
wachsen ließ,  
Drum gab er i... Den Zorn der f... Daß er bestände... Bis in den Tod die

Wendung seiner... len es die Brüder;... zu gehn,  
aufrecht stehn,  
Doch seine Kunst ließ sich der Tänzer sehn;  
Fort, schreien alle, fort mit dir!  
Du Narr, willst klüger sein als wir?  
Man zwang den Petz, davonzulauten.

53. Der Rabe und der Fuchs.  
Christian Fürchtegott Gellert.  
Ein Rabe trug ein Stück vergiftetes Fleisch, das der erzürnte Gärtner für die Klagen seines Nachbarns hingeworfen hatte. Die Klauen fort.  
Und eben wollte er es auf einer alten... ein Fuchs herbeischlich und ihm... des Jupiter!" — "Für wen ist... der v...



Ⓩ Soeben erschienen:

# Unter dem Flügelrade

Konkurrenzlos!

Zeitschrift für die Angehörigen deutscher  
und oesterreichischer Eisenbahnverwaltungen

Reich illustrierte, mit farbigen Beilagen versehene Zeitschrift.

Abonnementspreis Mk. 1.— pro Quartal.

Bezugsbedingungen: bis zu 25 Exemplaren 25% Rabatt, bis zu 50 Exemplaren 30% Rabatt,  
bis zu 100 Exemplaren 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% Rabatt.

Probe-Reklame-Nummern in beliebiger Anzahl stehen zur Verfügung.

Kommissionär:  
Otto Weber, Leipzig.

Verlagsanstalt und Kunstdruckerei  
**Jos. C. Huber, Dießen (Bayern).**

## Johannes Saupe Buchbinderei Leipzig

gegründet 1884 in Kreuznach (Rheinland)

Leistungsfähiger, mustergiltig eingerichteter  
Mittel-Betrieb.

Keine Reisende oder sonstige Vertreter, nur  
direkter Verkehr mit dem Inhaber.

Geehrte Herren Verleger bitte um gütige  
Berücksichtigung dieser meiner Empfehlung.

Ergebenst

**Joh. Saupe.**

♦ Graphisches Institut ♦

## Julius Klinkhardt LEIPZIG

empfehl ich zur  
Herstellung von Kunstblättern  
in allen graphischen Techniken

KUNSTANSTALT für Lithographie, Wertpapier-,  
Präge-, Illustrations- u. Farbendruck \* Buchbinderei

Eigene Ateliers für künstlerische  
Entwürfe und Zeichnungen

SPEZIALITÄT: Reproduktionen wissenschaftlicher  
Sujets nach Originalen, Zeichnungen oder durch  
Photographie

Anfertigung von Druckplatten in Holz-  
schnitt, Zink- u. Kupferätzung, Stereotypie  
und Kupferniederschlag

Schriftgießerei und Messinglinien-Fabrik

GRÖSSTE AUSWAHL in modernen Schriften und Zier-  
material, künstlerischem Buchschmuck aller Art usw.

Stempelschneiderei und Gravieranstalt

Preisanschläge und Probedrucke usw.  
stehen auf Verlangen zu Diensten.